H. Ref.
16 2/

H. Ref. 169

Ausstellung

Ex Libris
Dr. O. F. Fritzschii.

Dr. O. F. Fritzsche
Prof. Tur. 1845.

Ausstellung

meist originaler

Druckschriften

zur Erläuterung der Reformationsgeschichte,
mit besonderem Bezug auf die deutsche und hallische
Kirchenverbesserung.

Veranstaltet
zur

300jährigen evangelischen Jubelfeier
der Stadt Halle

im Examinations-Saale der Franckeschen
Stiftungen.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Halle,
Gebauer-Schwetschkesche Buchdruckerei.
1841.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorwort.

Die gegenwärtige Ausstellung, die erste, welche zur Feier eines Reformationsfestes überhaupt stattgefunden, bedarf einer kurzen Bevorwortung.

Nach dem ursprünglichen Plane sollte eine umfassendere, bibliographisch genau verzeichnete und erläuterte Schriftenschau dargeboten werden; mehrfache, anderweite Beschäftigung nöthigte jedoch die Veranstalter des Unternehmens, den Kreis desselben enger zu ziehen und mit Uebergehung alles dessen, was die Güte befreundeter Vorsteher und Besitzer bedeutendster Sammlungen theils zugesagt hatte, theils gern gewährt haben würde, auf das in hiesigen Bibliotheken Vorhandene — eine Ausnahme von 7 Werken bedarf wohl kaum der Erwähnung — zu beschränken.

Indem die Ausstellung dadurch einerseits einen eigenthümlichen örtlichen Werth erhält, werden Lücken und Mängel unter den angegebenen Verhältnissen eine billige Entschuldigung finden. Jedenfalls bietet die gegenwärtige Schau eine reiche Fülle des Wichtigen und Anziehenden, so wie eine

nicht geringe Anzahl bisher völlig unbekannter literarischer Erscheinungen, und, wie gehofft werden darf, ein nicht unwerthes Seitenstück zu der Hallischen Bibliothek dar, über welche Siegm. Jac. Baumgarten, einst eine Zierde unserer Friedrichs-Universität, seine, in einer Reihe von 8 Bänden niedergelegten Nachrichten schrieb.

Die in [ ] eingeschlossenen Signaturen am Ende der einzelnen Büchertitel haben folgende Bedeutung:

[MB.] bezeichnet die Marien-Bibliothek.
[PB.] — — v. Ponickauische Bibliothek, mit der Universitäts-Bibliothek verbunden.
[UB.] — — Universitäts-Bibliothek.
[WB.] — — Bibliothek des Waisenhauses.
[Dr.] — — Biblioth. des Justizr. Dryander.
[E.] — — Biblioth. des Dr. Eckstein.
[F.] — — Biblioth. des Dr. Förstemann.
[Fa.] — — Biblioth. des Superint. Fulda.
[S.] — — Biblioth. des Dr. Schwetschke.

Erste Abtheilung.

Zeitalter vor der Reformation.

1. Fr. Jacobi Magni Sophologium. Parisiis, Mart. Crantz, Udalr. Gering et Mich. Friburger. 1477. [MB.]

Dieses Werk ist eine Art Encyklopädie oder Sentenzen-Sammlung, „cuius principalis intentio est, inducere legentis animum ad sapientiae amorem", und wegen der angeführten Stellen aus Classikern kritisch brauchbar. Die vorliegende Ausgabe ist auch als Druck der ersten Pariser Officin, welche von den oben genannten Deutschen im J. 1470 errichtet wurde, bemerkenswerth.

2. Io. Ianuensis de Balbis Catholicon. (Argent.? Mentel.? ante ann. 1480.) [MB.]

Eines der am häufigsten benutzten lateinischen Wörterbücher des Mittelalters ist die von dem Dominicaner Johannes de Balbis oder de Janua (um 1286) für Geistliche verfertigte und unter dem Namen Catholicon bekannte Compilation. Das vorliegende Buch wurde im Kloster zum Neuen Werke vor Halle im J. 1478 rubricirt (d. i. mit gemalten Anfangsbuchstaben versehen), wie der nachstehende, am Schluß befindliche Vermerk zeigt: „Rubricatus est iste liber per me fratrem Johannem Rénis Westfalum et conuentualem monasterij Noui operis Capellanum pro tunc ecclesie beate marie virginis Sub anno m^0 cccc^0 lxxviij^0". Zwei andern Einzeichnungen zufolge gehörte es dem Priester Johann Escholt an der St. Pauls-Kapelle in Halle und wurde gekauft in dem obigen Jahre, Alles eingerechnet (wahrscheinlich mit Rubrication und Einband), für 8 fl. 13 gr.

3. Mammotrectus. Argent. 1489. [MB.]

Ebenfalls für Geistliche bestimmte Joannes Marchesinus aus Reggio seinen Mammotrectus oder Mammothreptus, eine kurze Erklärung schwerer Worte der Vulgata, Legenden, Homilien und Hymnen.

4. Gemma vocabulorum. Magdeb., Maurit. Brandiss 1495. [S.]

Lateinisch=deutsches Wörterbuch als Zugabe zu den beiden vorigen Numern und als Magdeburger Druck aus dem 15. Jahrh.

5. Guilelmi Duranti Rationale divinorum officiorum. Mogunt., Io. Fust et Pet. Schöffer 1459. [UB.]

Pergament=Exemplar. Dieses oft gedruckte Werk des Durantus (geb. 1237, st. 1296) enthält die vollständigste Anweisung zur Verwaltung des öffentlichen Gottesdienstes und der Seelsorge. Die vorliegende Ausgabe ist das dritte Buch, welches mit vollständiger Bezeichnung des Druckortes, des Druckers und des Druckjahres erschien.

6. Missale secundum consuetudinem Romanae Curiae. Norimb., Geo. Stüchs 1517. [MB.]

Pergament=Exemplar.

7. Privilegia et indulgentiae fratrum minorum ordinis St. Francisci. Lips., Conr. Kachelofen 1495. [MB.]

8. Bartholomaei de Concordio summa de casibus conscientiae vulgo Magistrutia sive Pisanella. 1483. (Colon., Udalr. Zell.) [MB.]

Ein alphabetisch geordnetes Hülfsbuch des Dominicaners Barthomäus von Pisa (st. 1347) zur Verwaltung des Beichtamtes. Die vorliegende Ausgabe kennt weder Panzer, noch Hain.

9. Compendium juris canonici. Argent. 1499. [MB.]

10. Opus Vitaspatrum appellatum. Norimb., Anton Koburger 1478. [MB.]

Dem Hieronymus fälschlich beigelegte Leben der Einsiedler und Mönche. Ebert sagt von der vorliegenden Ausgabe, daß sie von Werth sei.

11. Jacobi de Voragine historia Lombardica sive legenda aurea Sanctorum. (Argent., H. Eggesteyn, ante ann. 1480.) [MB.]

Jacob de Voragine, Erzbischof von Genua (st. 1298) legte diese viel gebrauchte, häufig übersetzte „goldene Legende" an.

12. Io. de Turrecremata quaestiones evangeliorum de tempore et de sanctis. Romae, Scheurener de Bopardia 1477.

Der Kardinal Jo. de Turrecremata (Torquemada), geb. 1388, st. 1468, sehr fruchtbarer theolog. Schriftsteller in Bibelerklärung, Polemik, Erbauungsschriften ꝛc. Das vorliegende Buch auch als alter römischer Druck bemerkenswerth.

13. Ludolphi de Saxonia vita Christi. Norimb., Ant. Koburger. 1495. [MB.]

Das von dem Karthäuser Ludolph Saxo in Straßburg (st. vor 1326) verfaßte Leben Jesu wurde im 15. Jahrh. 40mal gedruckt.

14. Bernardini de Busti Mariale de excellentiis intemeratae Deigenitricis. Lugduni, Jo. Cleyn cum insignib. 1500. [MB.]

Zur Erläuterung des in der katholischen Kirche so wichtigen Marien-Dienstes. Weder Panzer, noch Hain kennen die vorliegende Ausgabe.

15. Bernhard von Breytenbach's Heilige reysen gein Jherusalem zu dem heiligen grab vnd furbaß zu der hochgelobten jungfrowen vnd merteryn sant katheryn. Mainz, Erh. Rewich. [S.]

Bernhard von Breytenbach, Kämmerer und Dechant des Domstiftes von Mainz, trat in Begleitung mehrerer deutschen Edelleute die Fahrt nach dem gelobten Lande im Jahre 1483 an. Eine Beschreibung derselben erschien 1486 zu Mainz, in der Officin Erhart Rewich's von Utrecht, welcher als Maler die Reise mitgemacht hatte. Die vorliegende, gewiß wenig spätere Ausgabe wurde bis jetzt, sowohl von Ebert, wie von Hain, als eine Edit. sine l. et typ. aufgeführt; eine Stelle derselben (Sign. Riiij, Zeile 20 - 22) ergiebt jedoch, daß Erhart Rewich dieselbe ebenfalls „in seinem huß" gedruckt habe.

16. Ars moriendi. [MB.]

Die vorliegende Edition dieses, nächst andern Xylographis für die Geschichte der Buchdruckerkunst besonders wichtigen und in vielen Ausgaben erschienenen Werkes wird genau aufgeführt in Ebert's Bibl. Lex. Nr. 1252. 3. Unsre Ausgabe enthält 14 Holztafeln und 14 Bl. Text.

17. Augustini opuscula. Argent., Mart. Flach 1489. [UB.]

In Bezug auf diese und die folgenden Numern 18 bis 25 stehe hier die Stelle aus Luther's Leben von Melanthon, welche über den spätern theologischen Bildungsgang und das Studium Luther's in Erfurt Erläuterung giebt. Die Stelle lautet:

„Paulatim legenti et conferenti (Luthero) dicta et exempla in Prophetis et Apostolis recitata, et in quotidiana invocatione excitanti fidem, plus lucis accessit. Tunc et Augustini libros legere coepit, ubi et in Psalmorum enarratione, et in libro de Spiritu et litera, multas perspicuas sententias reperit, quae confirmabant hanc de fide doctrinam, et consolationem, quae in ipsius pectore accensa erat. Nec tamen prorsus reliquit Sententiarios (d. i. die scholastischen Dogmatiker, an deren Spitze Petrus Lombardus, Alexander von Hales rc., s. Nr. 18. 19), Gabrielem (d. i. Gabriel Biel, s. Nr. 25) et Cameracensem (d. i. Peter von Alliaco, s. Nr. 23) pene ad verbum memoriter recitare poterat. Diu multumque legit scripta Occam (s. Nr. 22), cuius acumen anteferebat Thomae (d. i. Thomas von Aquino, s. Nr. 20) et Scoto (d. i. Duns Scotus, s. Nr. 21). Diligenter et Gersonem (s. Nr. 24) legerat. Sed omnia Augustini monumenta et saepe legerat et optime meminerat.".

18. Petri Lombardi libri IV sententiarum. (Sine nota anni, loci et typogr.) [MB.]

Petrus Lombardus (st. 1164), Magister sententiarum, dessen dialektisches System der Theologie bis in das 16. Jahrh. classisches Ansehen genoß. Ueber die vorliegende Ausg. vgl. Hain Nr. 10185.

19. Alexander de Ales (Hales) Summa universae theologiae. Norimb., Ant. Koburger. Pars I. 1482. [UB.]

Der Franciscaner Alex. de Ales (st. 1245), Doctor irrefragabilis, schrieb auch die erste Auslegung der Sentenzen des Petrus Lombardus.

20. Thomae de Aquino opuscula. Venet., H. Lichtenstein de Colonia. 1497. [MB.]

Der Dominicaner Thomas von Aquino (geb. 1224, st. 1274), Doctor angelicus, Haupt der Thomisten.

21. Io. Duns Scotus in IV libros sententiarum. Norimb., Ant. Koburger. 1481. [MB.]

Der Franciscaner Jo. Duns Scotus (st. 1308), Doctor subtilis, Haupt der Scotisten.

22. Guillermi de Ockam Opus nonaginta dierum et dialogi, Compendium errorum contra Iohannem XXII. Lugduni, Io. Trechsel. 1495. [MB.]

Wilhelm Occam (st. 1347), Doctor famosissimus, singularis, invincibilis, englischer Franciscaner=Provinzial und seit 1328 bei Kaiser Ludwig dem Baiern, schrieb, wie die obige Schrift zeigt, freimüthig und kräftig gegen die ungebührlichen Uebergriffe des Papstes Johann XXII. in das weltliche Regiment.

23. Petri de Alliaco tractatus et sermones. (Bruxellis, Fratres vitae communis, post ann. 1480.) [MB.]

Peter d'Ailly (geb. 1350, gest. um 1425), Bischof von Cambray (daher Cammeracensis), ein Geistlicher von entschieden reformatorischem Streben. Der vorliegende Druck ist weder Panzer, noch Hain bekannt und als Erzeugniß einer Officin der Brüder vom gemeinsamen Leben bemerkenswerth.

24. Io. de Gerson opera. Vol. I. II. et III. (2 Tomi). (Argent., M. Flach.) 1494. [MB.]

Johann Charlier de Gerson (geb. 1363, st. 1429), Doctor christianissimus, Kanzler der Pariser Universität, vielwirkender Mystiker und Gegner der unbeschränkten päpstlichen Gewalt.

25. Gabr. Biel sacri canonis missae expositio. (Tubingae), Fr. Meynberger. 1499. [MB.]

Gabriel Biel, der letzte bedeutende Scholastiker, seit 1484 Lehrer der Theologie auf der neu errichteten Universität Tübingen, st. 1495.

26. Aristotelis summa philosophiae moralis, quam ethicen dicunt. Lipsiae (M. Landsbergi insignia, post ann. 1480.) [MB.]

In dieser Ausstellung durfte eine Schrift des in der Theologie des Mittelalters unendlich wichtigen Stagiriten nicht fehlen, über welchen Luther selbst nach seiner Ankunft in Wittenberg 1508 zuerst las (Hic primum — so berichtet Melanthon — Dialecticen et Physicen Aristotelis enarravit) und über welchen der große Reformator später, am 18. Mai 1517, in einem Briefe aus Wittenberg nach Erfurt, schreibt: „Aristoteles descendit paulatim, inclinatus ad ruinam prope futuram sempiternam."

27. Interpretatio (s. Copulata) scholastica novae logicae Aristotelis. Colon., H. Quentel. 1499. [MB.]

Eine Zugabe zu der vorigen Nr. und ein Beitrag zu der Studiengeschichte der Kölner Universität. Die Schlußschrift dieser Ausgabe, welche weder Panzer noch Hain kennen, lautet:

„Doctrinalis perlustratio totius noue logice Arestotelis planissimis licet commentarijs. principijs tamen sancti et angelici doctoris Thome Aquinatis maxime conformis. per frequentatum exercitium magistrorum Coloniensis gymnasij quod bursam Montis aiunt iterum atque iterum elimata. varijs insuper suauissimis odoribus sparsim quesitis pigmentata. qua discursiue logice secreta mysteria aperiuntur. et ad clarissimam auditoris intelligentiam transferuntur. optatissimo clauditur fine Agrippine. opera ac impensis Henrici Quentell ciuis eiusdem Anno incarnationis dominice M. cccc. xcix."

28. Joannis Tauleri des seligen Lerers Predig, fast fruchtbar zu eim recht christlichen leben. Basel, gedr. von Adam Petri für Joh. Rynman 1522. [MB.]

Der Dominikaner Joh. Tauler (geb. 1294, st. 1361) zu Cöln und Straßburg, einer der edelsten Mystiker und von Luther (besonders in einem Briefe an Spalatin) bewundert und hoch gepriesen.

29. Gerardi de Zutphania tractatulus de spiritualibus ascensionibus et aliorum tractatus. Lubecae, 1490. [S.]

Gerhard Zerbolt oder von Zütphen (st. 1398), ein Schüler des Gerard Groote, des Stifters der Fratres communis vitae, und eines der thätigsten Mitglieder dieser heilsamen Gesellschaft.

30. Etliche Brieue Johannis Hus des Heiligen Merterers, aus dem gefengnis zu Costentz, An die Behemen geschrieben. Mit einer Vorrhede Doct. Mart. Luthers. Wittemberg, Jos. Klug. 1537. [MB.]

„Vnd wer kan aller Heiligen alle marter vnd leiden erzelen, die sie im alten vnd newen Testament vmb Göttlicher warheit willen erlidden haben." Aus Joh. Hussens 4. Brief.

31. Das Conciliumbuch geschehen zu Costencz. Augsburg, Ant. Sorg. 1483. [MB.]

Die aufgeschlagenen Blätter (33 u. 34, die Vollstreckung des Verdammungsurtheils an dem herrlichen Märtyrer Huß darstellend) werden für sich sprechen.

32. Laurentius Vallensis de libero arbitrio et providentia divina. (Argent., Ge. Husner. ante ann. 1480.) [MB.]

Laurentius Valla (geb. 1415, st. 1456), berühmter italiänischer Philolog, ein Gegner der römischen Hierarchie, der u. a. die Grundlosigkeit der angeblichen Schenkung Konstantins des Großen an den päpstlichen Stuhl darthat.

33. Felicis Malleoli (Hemmerlin) opuscula et tractatus. (Basil., N. Kesler, post ann. 1480.) [MB.]

Felix Hemmerlin aus Zürich (geb. 1389, st. vor 1464), geißelte ohne Schonung und Menschenfurcht die Schlechtigkeiten des Klerus, besonders der Bettelmönche.

34. Die war nachuolgung Cristi. Augsb., Joh. Schönsperger. 1498. [MB.]

Ueber den Verfasser dieses berühmten Buches sind bekanntlich die Stimmen noch getheilt und es ist ungewiß, ob Thomas von Kempis (st. 1471) oder der Benediktinerabt Johann Gersen von Cabaliaca zu Vercelli (um 1240) oder Johann Gerson dasselbe geschrieben.

35. i. e. חדושי התורה לרב רבינו משה בר נחמן תנצבה:: „Novae observationes in legem doctoris nostri R. Mosis filii Nachman. Sit anima eius colligata in fasciculo viventium." Hebraice. Ulyssipone, Rabbi Zorba et Raban Eliezer. 1489. [UB.]

Dieser Commentar in den Pentateuch hat einen der berühmtesten Rabbinen, den Mose Nachmani, abgekürzt Ramban genannt, (geb. 1194 zu Gerona, gest. nach 1268 zu Jerusalem) zum Verfasser, und ist, neueren Forschungen zufolge (vgl. Falkenstein's Gesch. der Buchdruckerkunst S. 295. 296), das erste in Portugal, und in der oben bezeichneten hebräischen Druckerei gedruckte Buch. Albo corvo rarior!

36. Aristeae tractatus de LXXII interpretibus. Erfordiae 1483. [MB.]

Auch als einer der ersten Erfurter Drucke bemerkenswerth.

37. Psalterium. Mogunt., Pet. Schöffer 1490. (Fragmentum.) [S.]

Die erste Ausgabe dieses Psalteriums, von 1457, war das erste Buch, welches mit Angabe des Druckortes, des Druckers und des Jahres erschien. Zu den 4 folgenden Ausgaben (von 1459, 1490, 1502 und 1516) wurden dieselben Lettern, aus welchen die erste gesetzt worden, angewendet. Nur die buntfarbig gedruckten Initialen finden sich allein in den 3 ersten Ausgaben, und namentlich ist ein solcher Initialbuchstabe in dem vorliegenden Fragment erhalten, weshalb dasselbe besonders werthvoll.

38. Biblia latina 2 Voll. (Sine nota anni, loci et typogr.) [MB.]

Ein Wiener Exemplar dieser Ausgabe hat die Handrubrik: 1474. Von latein. Bibel-Uebersetzungen erschienen im 15. Jahrh. über 100 verschiedene Ausgaben.

39. Bibliorum latinorum cum postillis Nic. de Lyra pars IV. (N. Test.) Norimb., Ant. Koburger. 1485. [MB.]

Die Glossen des Nic. de Lyra, eines getauften Juden (st. 1340) behaupteten sich bis in das Reformationszeitalter fast als das einzige exegetische Hülfsmittel. Julius von Pflug sagte von dem Glossator:

Si Lyra non lyrasset,
Lutherus non saltasset.

40. Die heyligen teütschen Ewangeli vnd Epistel mitsampt den vier passion. auch alle leccion vnd prophecien durch daz gancz iar wie sy in einem ieglichen meßbuch geschriben steent. Augsburg, Ant. Sorg 1483. [MB.]

Ein deutsches Plenarium, wahrscheinlich so genannt, weil es die biblischen Texte, welche in den lateinischen Meßbüchern gewöhnlich nur mit den Anfangsworten aufgeführt sind, vollständig wiedergiebt. Die vorliegende Ausgabe hat weder Panzer noch Hain gekannt.

41. Die vierte vollständige deutsche Bibel. Mit Holzschnitten. Zwischen 1470 und 1473. (Nürnberg, Sensenschmidt und Frisner.) [MB.]

Ueber diese Ausgabe vgl. Ebert's bibl. Lex. Nr. 2165. Im 15. Jahrh. erschienen bereits 15 Ausgaben der deutschen Bibel (worunter 3 niedersächsische): 3 zu Straßburg, 7 zu Augsburg, 2 zu Nürnberg, 2 niedersächsische zu Cöln, 1 niedersächsische zu Lübeck.

42. Polyglotta Complutensia. 6 Voll. Compluti, 1514—1517. [UB.]

Cardinal Ximenez veranstaltete die erste Ausgabe einer Polyglotte, welche zu Alcala de Henarez (Complutum) gedruckt wurde. Hier liegt nur der Band, welcher den Anfang des A. T. enthält, vor.

43. Novum instrumentum (testamentum) omne, ab Erasmo Roterodamo recognitum et emendatum, una cum annotationibus. Graece et latine. Basil., Io. Froben. 1516. [WB.]

Erste Ausgabe der 5 Erasmischen Ausgaben und zugleich die erste griechische Ausgabe des ganzen N. T. (denn die von 1514 datirte Complutensische wurde erst 1520 ausgegeben). Von dem berühmten Herausgeber, Desiderius Erasmus von Roterdam (geb. 1467, st. 1536) liegen mehrere Schriften in der II. Abth. dieser Ausstellung vor.

44. *Πάντα τὰ κατ᾽ ἐξοχὴν καλούμενα βιβλία θείας δηλαδὴ γραφῆς παλαιᾶςτε, καὶ νέας.* Sacrae scripturae veteris, novaeque omnia. Venet., Aldus et Andreas socer. 1518. [UB.]

Diese schöne Aldine wird als Editio princeps der griechischen Bibel betrachtet, aus gleichem Grunde, wie bei der vorigen Nr. 43.

45. Rodolphi Agricolae nonnulla opuscula. Basil., Andr. Cratander et Servat. Cruftan. 1518. [UB.]

Rudolph Agricola aus Bafflen bei Gröningen (geb. 1442, st. 1485), der Begründer des philologischen Studiums in Deutschland.

46. Rud. de Langhen de Hierosolymae excidio. Daventriae s. a. [S.]

Ueber dieses Buch des bekannten Humanisten R. von Langhen, Domherrn zu Münster (st. 1519), schrieb der verewigte Ebert in einem Briefe: „— Immer aber bleibt der Druck, der bisher völlig unbekannt war und noch von keinem Bibliographen beschrieben oder auch nur angeführt worden ist, ein höchst schätzbares Stück, doppelt schätzbar, wenn er sich noch als Deventrischer Erstlingsdruck ausweisen sollte." Die Widmung des Buches, welche sich unmittelbar über der Schlußschrift befindet, ist nämlich von 1476 und der älteste bisher ermittelte Druck von Deventer erst von 1477. Das vorliegende Werk, welchem leider die 3 ersten Blätter fehlen, hat noch 53 Blätter, mit Signat., ohne Cust. und Seitenzahl. — Hain führt übrigens ein ähnliches, vielleicht dasselbe Werk sub Nr. 9895 an.

47. Io. Trithemii liber de scriptoribus ecclesiasticis. Basil., Io. de Amerbach 1494. [MB.]

Johann von Trittenheim (geb. 1462, st. 1516), der berühmte Benediktinerabt von Sponheim und später zu Würzburg, kenntnißreicher Historiker und freisinniger Tadler kirchlicher Mißbräuche seiner Zeit.

48. Sebastiani Brant ad divum Maximilianum Caesarem invictissimum, cunctosque Christiani nominis principes et populos, Naenia, In Thurcarum nyciteria, cum arripiendae in eosdem expeditionis exhortatione. Argentor., 1518. [F.]

Sebastian Brant aus Straßburg (geb. 1458, st. 1520), rügte mit Schärfe die Sünden und Thorheiten seines Zeitalters und mahnt auch hier an ein Gebrechen der Zeit, die mangelhafte Abwehr gegen den Erbfeind der Christenheit.

49. Johannes Geiler von Keyßersperg, Der seelen Paradiß. Straßb., Matth. Schürer 1510. [MB.]

Eine aus dem Latein. übertragene und durch Predigten, welche der originelle, freimüthige Geiler (geb. 1445, st. 1510) bis zum J. 1505 in Straßburg gehalten, erläuterte Schrift.

50. Laconismos tumultuarius Martini Mellerstad ad illustrissimos Saxoniae principes in defensionem poetices contra quendam Theologum editus. (Sine n. a. l. et typ.) [UB.]

Martin Pollichius von Mellerstadt (st. 1513) veranlaßte Churfürst Friedrich den Weisen zur Stiftung der Universität Wittenberg und war ein Bewunderer Luthers, welchen er oft hörte und von welchem er (nach Melanthons Zeugniß) sagte: „tantam esse vim ingenii in hoc viro, ut plane praesagiret mutaturum esse vulgare doctrinae genus, quod tunc in scholis unicum tradebatur."

51. Oratio habita a Nicolao Marscalco Thurio Albiori academia in Alemania iam nuperrima ad promotionem primorum baccalauriorum numero quattuor et viginti Anno a natali Christiano. M. C. C. C. C. C. III. XV. Kal. Feb. Impressum Albiori in Sassonia 1503. [PB.]

Merkwürdig als der erste Wittenberger Druck, welcher zugleich über den ersten großen akademischen Promotionsakt daselbst Zeugniß giebt. Nicolaus Marschalk aus Thüringen (geb. um 1470) war früher akademischer Lehrer in Erfurt, wo er auch eine

eigene Buchdruckerei errichtete, zog dann nach Wittenberg und später nach Rostock, wo er wiederum eine eigene Officin anlegte und im J. 1525 als herzoglicher Rath und Professor starb.

52. **Ricardi Sbrulii,** Cleomachiae liber primus. Wittenburgi, Jo. Gronenberg 1510. [PB.]

Sbrulius aus Friaul, als guter lateinischer Dichter bekannt, der auch den Theuerdank in lateinische Verse übertrug, war einer der ersten Professoren Wittenberg's.

53. **Johann von Staupitz** Ein seligs newes Jar von der lieb gottes. Leipz., Melch. Lotther 1518. [PB.]

Joh. von Staupitz (st. 1524), der bekannte Gönner und, als General-Vicarius des Augustiner-Ordens in Deutschland, der nächste Vorgesetzte Luthers.

54. **Hermanni Buschii** Pasiphili Lipsica s. de laude cultuque urbis Lipsiensis Sylva. (Praef. d. d. 1504.) [UB.]

Hermann von dem Busche aus dem Münsterschen (geb. 1468, st. 1534), berühmter Humanist und hart angefochten von Kölnischen Theologen, widmete in der obigen Schrift unsrer, um die deutsche Reformation so hochverdienten Nachbarstadt Leipzig sein Lob.

55. Ioh. **Reuchlin** Phorcensis de accentibus et orthographia linguae hebraicae libri tres Cardinali Adriano dicati. Hagenoae, Thom. Anshelm. 1518. [F.]

Johann Reuchlin, auch Capnio genannt (geb. 1455 zu Pforzheim, st. 1521 zu Tübingen), Zögling griech. Lehrer in Paris und in Italien, trug (wie Wachler schreibt) in Basel, Ingolstadt und Tübingen classische Literatur und eine, dem abgestorbenen scholastischen Formalismus entgegengesetzte, die höheren geheimnißvollen Bedürfnisse des Gemüths berücksichtigende Philosophie vor, brachte hellere und freiere religiöse Vorstellungen in Umlauf, begründete das ernstere Studium der griech. Sprache und die Beschäftigung mit dem Hebräischen durch Lehrbücher und Unterricht, und stand als Staatsbeamter in allgemeiner Achtung. An seinem Streite mit den Dominicanern in Cöln und deren Schützling, (dem getauften Juden) Pfefferkorn, über die von diesem vorgeschlagene Vertilgung der nichtbiblischen jüdischen Schriften (1508 — 1518) nahmen alle freisinnigen Ritter, Staatsmänner und Gelehrte Antheil und so bildete sich äußerlich eine, Größeres vorbereitende Opposition gegen verstockte Möncherei und Verdunkelungssucht.

Die nachfolgenden Nr. 56 bis 59 dienen zur Erläuterung des eben Mitgetheilten.

56. Clarorum virorum epistolae latinae graecae et hebraicae variis temporibus missae ad Ioannem Reuchlin Phorcensem LL. doctorem. Tubingae, Thom. Anshelm. 1514. [F.]

57. Illustrium virorum epistolae, hebraicae, graecae et latinae, ad Ioannem Reuchlin Phorcensem virum nostra aetate doctissimum diversis temporibus missae. Hagenoae, Thom. Anshelm. 1519. [F.]

58. Epistolae obscurorum virorum ad M. Ortvinum Gratium, nil praeter lusum continentes et iocum, in arrogantes sciolos, plerumque famae bonorum Virorum obtrectatores et sanioris doctrinae contaminatores. Romae (pseudon.) 1556. [F.]

Eine spätere Ausgabe der berühmten Briefe der Dunkelmänner, über welche Ebert's bibl. Lex. zu vergleichen.

59. Ioannis Reuchlini viri clarissimi Encomion: Triumphanti illi ex devictis obscuris viris: id est Theologistis Coloniensibus et Fratribus de ordine predicatorum: ab Eleutherio Bizeno decantatum. (Sine n. l. a. et typ.) [PB.]

Dieses, noch unter der Regierung Kaiser Maximilian I. erschienene Lobgedicht auf Reuchlin enthält am Schlusse einen Holzschnitt, welcher den Siegeszug des Gefeierten darstellt, mit der Ueberschrift:

TRIVMPHVS CAPNIONIS.

Zur Charakteristik des päpstlichen Regiments und mehrerer Päpste in dem Zeitalter kurz vor der Reformation dienen nachfolgende Numern 60—66.

60. Aeneae Sylvii epistolae. Norimb., Ant. Koburger. 1486. [MB.]

Aeneas Sylvius Piccolomini (geb. zu Siena 1405), nachmaliger Papst Pius II. (von 1458—1464), und als solcher, früheren liberalen Ansichten entgegen, ein strenger Vertheidiger des römischen Hofsystems. Unter seinen zahlreichen gelehrten Schriften ist vorzüglich die obige Briefsammlung wichtig.

61. Francisci Cardinalis de Rovere, postea Pap. Sixti IV. tractatus de sanguine Christi, et: De Dei potentia tractatus ad Pap. Paulum II. compilatus per F. Cardinalem sancti Petri ad vincula. Norimbergae, Fr. Creussner. 1473. [MB.]

Sixtus IV., von 1471 — 1484, früher Franciscaner-General, Verfasser mehrerer scholastischen Tractate, ein Papst übel berüchtigten Wandels.

62. Malleus maleficarum. Norimb., Ant. Koburger. 1496. [MB.]

Papst Innocenz VIII., von 1484 — 1492, veranstaltete eine Erneuerung der Gesetze gegen Zauberei. Für Oberdeutschland wurde das Hexenrichteramt an Heinrich Krämer (Institor) und Jacob Sprenger übertragen, welche das obige Handbuch des Hexenprozesses (den Hexenhammer) verfaßten und Schlachtopfer in Menge auf den Scheiterhaufen lieferten.

63. Litterae indulgentiarum, per Innocentium VIII. Papam Polonis contra perfidos Thurcos et Thartaros manus adjutrices porrigentibus concessarum. [S.]

Einer der in zahlreichster Menge im 15. Jahrhundert durch den Druck verbreiteten, jetzt aber höchst selten gewordenen Ablaßbriefe. Der vorliegende war bis vor Kurzem unbekannt und ist ohne Namens-Ausfüllung.

64. Indices expurgatorii duo, quorum prior jussu et auctoritate Philippi II. Regis Hisp. atque Albani Ducis consilio concinnatus est in Belgio Anno MDLXXI., posterior editus jussu D. D. Gasparis Guiroga Card. et Archiep. Tolet. Hisp. generalis Inquisitoris. Additus est Index librorum prohibitorum cum Registris confectis per Patres a Tridentino Synodo delectos auctoritate Pii IV. primum editus; postea vero a Sixto V. auctus; denique Clementis VIII. jussu recognitus et publicatus. Hanoviae, Guil. Anton. 1611. [MB.]

65. Index librorum prohibitorum Alexandri VII. Pontificis Maximi jussu editus. Romae, ex typographia rev. Cam. Apost. 1667. [WB.]

Papst Alexander VI. (reg. von 1492 — 1503), Vater von 4 Söhnen und 2 Töchtern, der Lucretia — und der römischen Bücher-

Censur. Aus dieser letzteren, zahlreich fortgepflanzten proles liegen 2 Abkömmlinge, einer aus directer Nachkommenschaft (vgl. Anhang zu Nr. 64. und die Nr. 65), und einer aus spanischer Seiten-Linie (vgl. Nr. 64) vor.

66. **Litterae indulgentiarum per Leonem X. Papam omnibus christifidelibus ad reparationem fabricae Basilicae principis Apostolorum Sancti Petri de urbe manus adjutrices porrigentibus concessarum. [Hall. Thlhs.]**

Dieser, dem Erzbischof Albrecht von Magdeburg und Mainz und dem Mainzer Franciscaner-Guardian zum Vertrieb in mehreren deutschen Landestheilen übergebene Ablaßbrief ward die erste Veranlassung zu der, von Luther 1517 begonnenen Reformation, die sich anfänglich nur gegen diesen Handel, welchen Albrecht seinem General-Subcommissarius Tetzel übertragen hatte, richtete.

Der vorliegende höchst seltene Ablaßbrief wurde in dem hiesigen Thalhause aufgefunden und ist unausgefüllt.

Zweite Abtheilung.

Zeitalter der Reformation.

A. Die wichtigsten Ereignisse der Reformation.

1517.

Luthers Disputation gegen den Ablaß. Sammlungen von Wittenberger Disputationen.

67. Christianissimi Witebergensis Gymnasij, multarum Disputationum paradoxa et plane enigmata in Papistica illa mendacijs confusissima Ecclesia: uulgaria uero uerae Christi Ecclesiae pronunciata. Auctores sunt, Martinus Lutherus. Andreas Carolostadius. Philippus Melanchthon. etc. 1521. [F.]

68. Propositiones a Marti. Luthero subinde disputatae. Witebergae, Ioseph Clug. 1530. [F.]

69. Propositiones a Martino Luthero subinde disputatae. Additae sunt quaedam, quae in priore editione desiderantur. Vitebergae, Ioseph Clug. 1531. [F.]

1518.

Luthers Handlung mit Cajetan zu Augsburg.

70. Acta F. Martini Luther August. apud D. Legatum Apostolicum Augustae. [WB.]

1519.

Die Leipziger Disputation.

71. De ratione disputandi, praesertim in re Theologica, Petri Mosellani Protegensis Oratio. Epistolae Erasmi. Augustae Vindel., Sig. Grimm et M. Wirsung. 1519. [F.]

72. Lypsicae disputationis epitome, cum defensione D. Eccii adversus Melanchthonem, et Melanchthonis modestiss. responsione. 1519. [F.]

73. Epistola D. Martini Luther ad Georgium Spalatinum etc. de disputatione sua. Eiusdem super Tredecim Propositionibus Lipsiae disputatis Resolutiones. [F.]

74. Resolutiones Lutherianae super propositionibus suis Lypsiae disputatis. Augustae Vindelicorum. 1519. [F.]

75. Resolutiones lutherianae super propositionibus suis lipsiae disputatis: emendatae. Lipsiae, ap. Melch. Lottherum. 1520. [F.]

76. Dieselben. Lipsiae, Wolfg. Monacensis. 1519. [WB.]

77. Eyn neu büchlein von der loblichen disputation yn Leyptzick in reymen weisz durch Joh. Rubium longi: 1519. [PB.]

78. Carmen Christophori Hegendorffini Lipsici de disputatione Lipsensi inter Ioann. Eckium Karolstadium et Mart. Lutherum. Lipsiae, Wolffgang. Monacensis. 1519. [PB.]

79. Disputatio et excusatio Ioh. Eccij Adversus criminationes. F. Martini Lutter. [PB.]

80. Excusatio eckij ad ea que falso sibi philippus Melanchton super Theologica disputatione Lipsica adscripsit. [PB.]

81. Canonici indocti Lutherani. [PB.]

82. Dieselbe Schrift in einer andern Ausgabe. [PB.]

83. Aduersus nugacem F. Mathei Hiscoldi epistolam, Ioannis Vdalrichi verissima De Lipsica disputatione Epistola Exegetica. [PB.]

84. Excusatio Neminis aduersus Nullum Lipsensem. Responsio Nullius ad Excusationem Neminis Vuittembergensis. (1519.) [F.]

85. Responsio Nullius ad excusationem Neminis Vuittenbergensis. [PB.]

86. Ad Volphangum Fabritium Capitonem — Ioannis Cellarii Gnostopolitani. Lipsie Hebraice lingue professoris De vera et constanti Serie Theologice Disputationis Lipsiace Epistola. [WB.]

87. und 88. Elogium famosissimi viri Neminis Montani etc.

a Ioanne Cellario concinnatum, qui interim Nullum agit. etc. Lipsiae, Vuolffg. Monacensis. 1519. [PB.]
(Zwei verschiedene Ausgaben.)

89. Petri Suauenii Equitis Pomerani ad Ioannem Cellarium epistola Apologetica. Lipsiae 1519. [PB.]

90. Encomium Rubij Longipolli apud Lipsim in errores quos pueriliter commisit aduersus Vuittenbergensem. Lipsi, Vuolfgang. Monacensis. 1519. [PB.]

91. Somnium Spondei de liberalium artium altercatione et praestantia Christophoro Hegendorffino authore. etc. Lipczk, Valent. Schuman. [PB.]

92. Encomium Somni Christophoro Hegendorffino authore. Lipsiae, Val. Schumann. 1519. [F.]

93. Carolostadius. Contra D. Ioannem Eckium, qui manifestarie dixit, aliud dicendum theologistis, aliud gregi Christiano, aliud in schola, aliud in ecclesia, concluditur Eadem atque omnia scripturarum testimonia Christianis omnibus inculcanda. Vuittenbergae, ap. Melch. Lottherum iuniorem. 1520. [F.]

94. Ludus in caprum Emseranum. Wittembergae. 1521. [F.]

1520.

Die Verbrennung des päpstlichen Rechts.

95. Vlrichi ab Hutten Exclamatio, in incendium Lutherum. Chunr. Sarctoris de eadem re Oratio; Carmen in Hieronym. Aleandrum. Conclusiones decem christian., per Andr. Bodenstein de Carlostad. [PB.]

1521.

Der Reichstag zu Worms.

96. Eyn Sermon D. Martini Luthers so er auff dem hyneweg zu R. M. geyn Wormbß zu zyhen, etc. zu Erffurdt gethan. [F.]

97. Was der außzug zu Bepstlicher heyligkeyt verordenet derhalbe geradtschlagt hat, volgt hernach. [F.]

98. Röm. Kai. Maj. verhörung Rede vnd widerrede Doctor Martini Luthers etc. auff dem Reychstag zu Wurmbs beschehen. 1521. [F.]

99. D. Martini Lutheri oratio coram Caesare Carolo, Electoribus Principibus, et Statibus Imperii, in conuentu Imperiali Vormaciae die 18. Aprilis 1521. [F.]

100. Antwort Doctoris Martini Luthers vor K. M. vnd Fursten des Reichs auff Ansuchung der Bücher vnder seinem namen außgangen, so er gefordert auff den Reychßtag gen Wormbs. 1521. [F.]

101. Ein Mission so D. Martinus Luther Nach seym abschyd zu Worms, Aim gebornen Grauffen seinem verdrauten, Vnd liebgehabten zugeschriben hat, seiner handlung halben, die sich vor Kay. May. vnd vor Churfürsten vnd stenden des Reichs verlauffen haben. Im jar 1521. [F.]

102. Der Römischen Kaiserlichen Maiestat Edict, wider Martin Luther Bücher vnd Lere, u. s. w. [PB.]

103. Die gancz handlung szo mit dem Hochgelerten D. Martino Luther taglichen die weyl er auff dem Keyserlichen Reychstag tzu Wormbs gewest, ergangen ist, auffs kurtzest begriffen. Item die geleytcz brieff D. M. gegeben. 1521. [F.]

1521 — 1525.

Verhandlungen mit den Augustinern zu Wittenberg.
Händel mit Dr. Carlstadt.

104. De abroganda missa privata Martini Lutheri sententia. Impr. Wittembergae m. Ian. 1522. [F.]

105. Vom mißbrauch der Messen. Martinus Luther. Wittemb., 1522. [F.]

106. Dieselbe Schrift. (Eine andere echte Wittenberger Ausgabe v. J. 1522.) [F.]

107. Dieselbe Schrift. Gedr. zu Wittemberg, Melch. u. Mich. Lotther gebrüder. 1523. [F.]

108. Von abtuhung der Bylder, Vnd das keyn Betdler vnther den Christen seyn soll. Carolstatt. in der Christlichen statt Wittenberg. Wittenberg, Nickell Schyrlentz. 1522. [WB.]

109. Von dem Sabbat vnd gebotten feyertagen. Andres Carolstat. Ihena. 1524. [WB.]

110. Wesz sich doctor Andreas Bodenstein von Karlstadt mit doctor Martino Luther, beredt zu Ihene, Vnnd wie sy wider einander zuschreibenn sich entschlossen haben. Item Die handlung Doctor Martini Luthers mit dem Rath vnnd Gemeyne der Statt Orlamünd, am tag Bartholomei Daselbst geschehen. 1524. [WB.]

111. Erklerung wie Carlstat sein lere von dem hochwirdigen Sacrament vnd andere achtet vnd geacht haben wil. Wittemberg 1525. (Herausgeber ist Luther.) [WB.]

112. Appellation: Andres Bodenstein von Carolstad zu dem allerheyligisten gemeynen Concilio Christlicher vorstendiger vorsamelung. Wittemberg. [WB.]

113. Widder die hymelischen propheten von den Bildern vnd Sacrament ꝛc. Martinus Luther. Wittenberg 1525. [F.]

1522.

Der Reichstag zu Nürnberg.

114. In hoc libello pontificii oratoris continetur legatio in conuentu Norembergensi Anno 1522 inchoato etc. Nuremb., Frid. Peypus. 1523. [F.]

115. Was auff dem Reichßtag zu Nuremberg vonn wegen Bestlicher (sic) heiligkeyt an Keyserlicher Maiestet Stathalter vnd Stende lutherischer sachen halben gelangt ꝛc. (1522.) [F.]

116. Ratschlag, den ettliche Christenliche Pfarnherrn, Prediger vnn andere Göttlicher gschrifft verstendige Eynem Fürsten, wölicher yeczigen strittigen ler halb auf den abschyd jüngst gehalttens Reychßtags zu Nürnberg Christlicher warheyt vnderrycht begert, gemacht haben. 1525. [F.]

1525.

Der Bauernkrieg.

117. Eyn Sermon geprediget vom Pawren tzu Werdt, bey Nürnberg, am Sontag vor Faßnacht, von dem freyen wyllen des menschen. Erffort, tzu dem Bünthen Lawen. 1524. (Der Verf. hieß Diepold Peringer.) [F.]

118. Eyn Sermon geprediget vom Pawren zu Werdt bey Nürnberg. am Sontag vor Faßnacht, von dem Freyen willen des Menschen. Im M. D. XXiiij. Jar. Erffort, Zum Ferbefaß. [F.]

119. Ein Sermon geprediget vom Pawren zu Werdt, bei Nürmberg, am Sontag vor Faßnacht, von dem freyen willen des Menschen Im Jar. M. D. XXiiij. Eylenburgk, Nic. Widemar. [F.]

120. Ein Claglicher Sendtbrieff des Baurnveyndts zu Karsthannsen seinem Pundtgnossen, mit Radt vnd Trost, Die ganntz Christenhayt belangendt. Gedruckt durch Joh. Locher von München. [F.]

121. Ein vngewonlicher, vnd der Ander Sendtbrieff, des Baurnfeyndts zu Karsthannsen, Der doch nit allein wider ynn, Sunder der Gantzen Christenhayt entgegen ist. Gedruckt durch Joh. Locher von München. [F.]

122. Ein brieff an dy Fursten zu Sachsen von dem aufrurischen geist. Martinus Luther. Wittemberg. 1524. [F.]

123. Dye Grundtlichen vnd rechten haupt Artickel aller Baurschafft vnnd Hynderseffen der Gaistlichen vnd Weltlichen oberkeyten, von wölchen sy sich beschwert vermainen. (1525.) (S. auch die folg. Nr.) [F.]

124. Die grundtlichen vnd rechten haupt Artikel, aller Baurschafft vnd Hyndersessen der Gaistlichen vnd weltlichen oberkeyten, von welchen sie sich beschwert Vermainen. [F.]

125. Handlung, Artickel, vnd Instruction, so furgenomen worden seyn von allen Rotten vnnd hauffen der Baweren. so sich zesammen verpflicht haben. 1525. [F.]

126. Vertrag Zwischen dem löblichen Bundt zu Schwaben, vnd den zweyen hauffen vnd versamlung der pawern am Bodensee vnd Algaw. 1525. [F.]

127. Der Römischen Kays. vnd Hispan. Kön. Ma. Churfürsten, Fürsten vnd andrer Stennd des Pundts zu Schwaben Potschafften, Hauptlewt vnd Räte Vertrage gegen den Gepawrschafften der Hawffen am Bodemsee vnnd im Algaw. (1525.) [F.]

128. Wider die mordischen vnd reubischen Rotten der Pawren. Martinus Luther. Wittenberg. (1525.) [F.]

129. Wider die Reubischen vnd Mordischen rotten der Bawren die unter dem scheyn des heiligen Euangelions felschlichen wider alle Oberkeit sich setzen vnd empören Martinus Luther. (Nebst 4 andern Schriften.) Coellen, Peter Quentell. 1525. [F.]

130. Eyn Sendebrieff von dem harten buchlin widder die Bauren. Martinus Luther. Wittemberg. 1525. [F.]

131. Bekentnus Thomas Muntzers etwa Pfarner zw Alstedt vnd ytze in dem Auffrürischen hauffen zu Franckenhausen befunden. Ein Sendbrieff Thomas Müntzers an die zu Mülhausen. 1525. [F.]

132. Ein schrecklich geschichte vnd gericht Gottes vber Thomas Müntzer, darynn Gott offentlich desselbigen Geyst lügenstrafft vnd verdampt. Mart. Luther. [F.]

133. Eyn Schrecklich geschicht vnnd gericht gottes vber Thomas Müntzer ꝛc. Mart. Luther. (1525.) [F.]

134. Ein gloubwirdig, vnd warhafftig vnderricht wie die Thoringischen Pawern vor Franckenhawszen vmb yhr miszhandlung gestrafft, vnd beyde Stett, Franckenhawszen vnd Molhawszen erobert worden. 1525. [F.]

135. Adversus latrocinantes et raptorias Cohortes Rusticorum. Mar. Lutherus. etc. CXXXII. Articuli, excerpti ex libro M. Lutheri contra Ecclesiasticos. Responsio Ioh. Cochlaei. Haec omnia ex Teutonico in latinum translata. 1525. [PB.]

1526.

Schwäbisches Syngramma. — Disputation zu Baden.

136. Genotigter vnd fremdt eingetragener schrifft auch misslichens dewtens der wort des abentmals Christi. Syngramma u. s. w. zu Schwebischem Hall besprochen. Wittemberg, Jos. klug. 1526. [F.]

137. Clarissimorum virorum, qui anno 1526. Halae Svevorum conuenerunt, Syngramma super uerbis Coenae Dominicae. Ad Ioan. Oecolampadium. Francofurti ad M., Pet. Brubach. 1561. [F.]

138. Ein worhafftigs verantworten der hochgelerten doctores vnd herren, die zu Baden vff der disputation gewesen sint u. s. w. Von D. Thoma. Murner gemacht. Landßhut, Joh. Weyssenburger. [PB.]

1527.

Kirchen-Visitation.

139. Articuli de quibus egerunt per visitatores in regione Saxoniae. Wittembergae, Nicol. Schirlentz. 1527. [F.]

Dieß ist die höchst seltene lateinische Ausgabe der Visitations-Artikel, von welcher Strobel zugleich mit der deutschen Ausgabe im J. 1777. einen neuen Abdruck erscheinen ließ. Vgl. Litter. Museum Bd. 1. S. 289.

140. Vnterricht der Visitatorn an die Pfarherrn im Kurfürstenthumb zu Sachssen-Wittemberg. 1528. [PB.]

141. Von jherlicher (Kirchen-) Visitation. Durch Erasmum Sarcerium, Superintendenten der Graffschafft Mansfelt. Eisleben, Urb. Kaubisch. (1555.) [S.]

1528.

Disputation zu Bern.

142. Handlung oder Acta gehaltner Disputation zu Bern in üchtland. Zürich, Christoff. Froschouer. 1528. [F.]

143. Ratschlag, halltender Disputation zu Bernn. [PB.]

1529.

Reichstag zu Speier. Colloquium zu Marburg. Disputation zu Flensburg.

144. Des Churfursten zu Sachssen etc. abschied auff itzigem gehaltenen Reichstag zu Speyre. Ann. 1529. (Schluß: gegeben zu Weymar, am Dornstag nach Exaudi, Anno Domini 1529.) [WB.]

145. Wes sich D. Martin. Luther. rc. mit Huldrichen Zwinglin. rc. der Strittigen Articul halb, vereint vnd verglichen, auff der Conuocatz zu Marpurg, den dritten tag Octob. 1529. [F.]

146. Ein Sermon von Christlicher gerechtigkeit, odder vergebung der sunden. Gepredigt zu Marpurg ynn Hessen 1529. Mart. Luther. Wittemberg, Hans Weisse. 1530. [F.]

147. Acta der Disputation zu Flensburg, die sache des Hochwirdigen Sacraments betreffend, im 1529. Jar, geschehen. Wittemberg, Jos. Kluck. (sic.) 1529. [F.]

1530.

Reichstag zu Augsburg. Augsburgische Confession.
Confessio Tetrapolitana.

148. Vermanung an die geistlichen versamlet auff dem Reichßtag zu Augsburg. Mart. Luther. Wittenberg. 1530. [F.]

149. Anzeigung vnd bekantnus des Glaubens vnd der lere, so die adpellierenden Stende Key. Maiestet auff yciʒigen tag zu Augspurg oberanwurt habend. 1530. [F.]

Eine der ältesten Ausgaben der Augsburg. Confession, welche noch im J. 1530 ohne Vorwissen der evangel. Fürsten und Stände erschien. Unter den von G. Gli. Weber in seiner krit. Gesch. der Augsburg. Conf. Thl. 1. S. 353. beschriebenen Ausgg. der A. C. von 1530 fehlt dieser Abdruck.

150. Confessio odder Bekantnus des Glaubens etlicher Fürsten vnd Stedte: Vberantwort Keiserlicher Maiestat: zu Augspurg. Anno M. D. XXX. Apologia der Confessio. Wittemberg, Georg Rhaw. 1531. [F.]

Erste Wittenberger deutsche Ausgabe der A. C.

151. Confessio fidei exhibita invictiss. Imp. Carolo V. Caesari Augusto, in comiciis Augustae, 1530. Addita est Apologia Confessionis. Witebergae. 1530. Impressum per G. Rhau. 1531. [F.]

Erste Wittenberger lateinische Ausgabe der A. C.

152. Confessio fidei exhibita invictiss. Imp. Carolo V. Caesari Aug. in Comicijs Augustae. 1530. Addita est Apologia Confessionis. Witebergae, G. Rhau. 1531. [F.]

Erste Octav-Ausgabe des von Melanchthon verbesserten Textes der latein. Confession. Vgl. Weber Bd. 2. S. 82 ff.

153. Confessio odder Bekantnus des Glaubens etlicher Fürsten vnd Stedte, Vberantwort Keiserlicher Maiestat, auff dem Reichstag gehalten, zu Augspurg, 1530. Apologia der Con-

fession aus dem Latin verdeudschet, durch D. Justum Jonam. Witeberg, Georg Rhaw. 1533. [F.]

Erste Ausgabe des von Melanchthon verbesserten Textes der deutschen Confession. Vgl. Weber a. a. O. Bd. 2. S. 55 ff.

154. Confessio fidei exhibita invictiss. Imp. Carolo V. Caesari Aug. in Comicijs Augustae. 1530. Addita est Apologia Confessionis diligenter recognita. Vitebergae, Georg. Rhau. 1540. [F.]

Die zweite Ausgabe der verbess. latein. Confession. Vgl. Weber Bd. 2. S. 103 ff.

155. Confessio oder Bekantnus des Glaubens, etlicher Fürsten vnd Stedte, Vberantwort Keiserlicher Maiestat, auff dem Reichstag, gehalten zu Augspurg, 1530. Apologia der Confessio, mit vleis emendirt. Wittemberg, Georg Rhaw. 1540. [F.]

Abdruck der deutschen A. C. nach der Wittenberger Octav-Ausgabe v. J. 1531.

156. Confessio religionis christianae, Sacrat. Imp. Carolo V. Caesari Augusto in Comitiis Augustae. 1530. per Legatos Ciuitatum Argentorati, Constantiae, Memmingae et Lindauiae exhibita. Argent., G. Vlrichero Andlano Impressore. 1531. m. Septbr. (Die Confessio Tetrapolitana.) [Fa.]

157. Bekandtnuß der vier Frey vnd Reichstätt, Straßburg, Costantz, Memmingen, vnd Lindaw, in deren sie Keys. Maiestat vff dem Reichstag zu Augspurg im xxx. Jar gehalten, ihres glaubens vnd fürhabens, der Religion halb, rechenshafft gethan haben. Schriftliche Beschirmung vnd verthedigung der selbigen Bekantnusz u. s. w. Straßburg, Joh. Schweintzer. 1531. (Die Confessio Tetrapolitana.) [F.]

1532.

Religionsfriede zu Nürnberg.

158. Abschiet vnn der Religion sachen zu Nurnbergk. VND. Römischen Kaiserlichen Maiestat Mandat, auff den Fridlichen anstand des Glaubens vnd Religion halben. Sampt der Vermanung Kaiserlicher Maiestat widder den Türcken. Wittemberg, Nic. Schirlentz. 1532. [WB.]

159. Römischen Kaiserlichen Maiestat Mandat, den Fridlichen anstand des Glaubens vnd Religion halben, des heiligen Reichs Deudscher Nation belangend. Ausgangen jm **1532**. Jar. Zu Regenspurg. [WB.]

1537.

Tag zu Schmalkalden. Schmalkalder Artikel.

160. Warhafftiger Vnterricht etzlicher Handlungen, die sich Bapst Pauli III. Concilii halben, das er gegen Mantua bestimpt hat, Auff nehist zu Smalkalden gehaltenem tage, zugetragen haben. Wittemberg durch Georgen Rhaw., **1537.** [F.]

161. Des Churfurstenn zu Sachssen, vnnd Landtgrauen zu Hessen antwort. So sie von ihrer selbst, vnd jhrer mituerwanten wegen, auff negstem versamblungstag zu Schmalkalden, Graff Ditterichen zu Manderscheid vnd Graff Wilhelmen von Newnar auff jhr antragen, der Relligion halben gegeben. **1540.** [F.]

162. Vrsachen so die Chur vnd Fürsten auch Stende vnd Stedte, der bekentnis, warhafftiger, Göttlicher vnd Euangelischer lahr, allen Königen, Hoheiten vnd Potentaten, der Christenheit, durch jr schreiben, zu erkennen gegeben etc. Wittemberg, durch Georgen Rhaw. **1537.** [F.]

163. Ein Vnterredung zwischen dem Pasquillen vnd Deudschen, von dem zukünfftigen Concilio zu Mantua. **1537.** [F.]

164. Ein frage des gantzen Heiligen Ordens der Kartenspieler vom Karnöffel, an das Concilium zu Mantua, gebessert. **1537.** [F.]

165. Artickel: so da hetten sollen auffs Concilion zu Mantua, oder wo es würde sein, vberantwortet werden, von vnsers theils wegen. Vnd was wir annemen oder geben künden oder nicht ꝛc. D. Mart. Luth. Wittemberg. **1538.** [F.]

166. Artikel der Euangelischen Lere, Gestellet auff dem Tage zu Schmalkalden **1537**. Mit vnterschreibung vieler Lande vnd Stedte Theologen. Weymar. **1553.** [F.]

167. Artikel Christlicher Lere, Gestellet auff dem Tage zu Schmalkalden **1537**. mit vnterschreibung vieler Lande vnd Stedte Theologen. Auffs newe wider gedruckt zu Jhena, d. Christ. Rödinger. **1555.** [F.]

168. Schmalcaldische Artickel, Geschrieben durch D. Martin Luth. vnd von vielen Gelarten auff den Tag zu Schmalcalden vnterschrieben, vnd erstlich im Druck ausgangen 1537. Item, Noch ein ander Bedencken auch auff den Tag zu Schmalcalden 1540 gefasset vnd vnterschrieben. Wittenberg, Hans Krafft. 1575. [F.]

169. Articuli qui dicuntur Smalcaldici e Palatino codice Msc. accurate editi et annotationibus criticis illustrati (a Marheineke.) Berolini, I. F. Unger. 1817. [F.]

1540.

Reichstag zu Speier. Colloquium zu Worms.

170. Das Ausschreiben Keiserlicher Maiestat, auff den tag zu Speier, oder von dannen kegen Hagenaw gelegt. Anno 1540 den sechsten Junij. An den Churfürsten zu Sachssen, Vnd Landgrauen zu Hessen. Vnd derselbigen Fürsten, darauff antwort, vnd entschuldigung. 1540. [WB.]

171. Colloquium Wormaciense institutum a. 1540. ad dirimendas controversias Ecclesiasticas. Viteb., Ioh. Klug. 1542. [F.]

172. De colloquio Wormatiensi ad a. o. r. 1540 inter Protestantium et Pontificiorum Theologos Disquisitio ex MCS. Ebneriano facta et elaborata per I. P. Roederum. Norimbergae, typis Arnoldianis. 1744. [F.]

1541.

Reichstag zu Regensburg.

173. Acta in conventu Ratisbonensi etc. Viteberg., Ioh. Klug. 1542. [F.]

174. Acta Colloquii in comitiis imperii Ratisponae habiti etc. Per Mart. Bucerum. Argent., Vuendel. Richelius. 1542. [F.]

1546. 1547.

Schmalkaldischer Krieg.

175. Ein Christl. Erinnerung an die Kais. vnd Kön. Maiesteten, sampt Churfürsten, Fürsten vnd Stende des H. Reichs deútscher Nation, jetzund zu Wurms versamlet. Durch Mart. Bucerum. 1545. [F.]

176. Trostschrifft, an den Christlichen Churfürsten zu Sachssen rc. Landgraffen zu Hessen rc. vnd andere Fürsten, auch alle stende der Religion sachen verwandt. 1546. [F.]

177. Ein Schrifft D. Johann Bugenhagen Pomerani, pastoris der Kirchen zu Witteberg, An andere Pastore vnd Predigere, Von der jtzigen Kriegsrüstung. Witteberg durch Hans Lufft 1546. [F.]

178. Johanns Friedrichen, Hertzog zu Sachssen etc. Vnnd Philipsen Landgrauen zu Hessen etc. Warhafftiger Bericht etc., Warumb ihnen zu verschulden auffgelegt werdet, das sie R. Key. May. vngehorsame Fürsten sein solten, etc. 1546. [F.]

179. Abtruck der verwarnungsschrifft, der Chur und Fürsten, Grauen, Herren, Stette vnd Stende der Augspurgischen Confession Ainunngsverwandtenn, Jhrer yetzigenn Hochgenottrangten vnd verursachten kriegßrüstung halben, an kaiserliche Maiestat außgangen vnnd beschehen. 1546. [F.]

180. Desgl. eine andere, durch ein typogr. Versehen merkwürdige Ausgabe dieser Verwahrungsschrift. [F.]

181. Vermanung an den Teütschen vnnd Euangelischen Kriegßmann. Durch W. M. 1546. [F.]

182. Ayn neuw Mandat Jesu Christi an alle seine getreüwe Christen rc. 1546. [F.]

183. Ewiger Göttlicher Allmechtiger Majestat Declaration wider Kaiser Karl, König zu Hispanien etc. Vnd Bapst Paulum den Dritten. [F.]

184. Johanns Friderichen Hertzogen zu Sachssen etc. Vnd Philippsen Landgrauen zu Hessen etc. vorantwortung etc., warumb die vormeinte vrsachen, derwegen Karl, so sich des namens den funfften, Röm. Kayser nennet, Jhre Chur vnd F. G. vor vngehorsame Chur vnd Fürsten zu uorleumen vnterstanden, Jnn facto vnd inn der that nicht war, etc. 1546.]F.]

185. Abgetrückte Copey, Hertzog Johans-Fridrichen Churfürsten zu Sachssen etc. Vorwarung yegen Hertzog Moritzen seins Vettern Landschafften. Dat. 22. Decembr. a. 46. [F.]

186. Des Bapsts vnd kayserlicher Mayestat Bündtnuß, a. d. Latein. [F.]

187. Röm. keis. Mai. Mandats warhafftige Copia, den 7. tag des Monats Aprilis, des jetzigen 47. Jars, zu Egra ausgangen. [F.]

188. Ein Gebet des Churfürsten zu Sachssen etc. aus dem Siebenden Psalm. Widder die großen, schrecklichen Kriegsrüstungen des Kaysers vnd des Bapsts. 1547. [F.]

189. Newe Zeittung. Ware vnd gründliche anzeigung vnd bericht, jnn was gestalt, auch wenn, wie vnd wo, Hertzog Johann Friedrich, geweßner Churfürst zu Sachssen, von der Röm. Kay. Maie. neben Hertzog Moritz zu Sachssen ꝛc. Erlegt vnd gefangen ist. 1547. [F.]

190. Newe Zeittung. Ware anzeygung, wie Hertzog Johann Friderich von der Röm. Kaiserl. Maiestatt gefangen worden ist. München, Andr. Schobsser. Anno Salutis 1547. [F.]

191. Wie es vns zu Wittemberg in der Stadt gegangen ist, in diesem vergangen Krieg, u. s. w. Warhafftige Historia, beschrieben durch Joh. Bugenhagen. Wittemb., Veit Creutzer. 1547. [F.]

192. Beschreibung der gantzen kriegshandlung, von Keyser, König, Fürsten, Herren, Stetten, Landen, von anfang des Schmalkhaldischen Bundts her, biß auff diß gegenwirtig drei vnnd fünfftzigest jar. (Von Jacobus Welber von Weinbach.) [F.]

1548.

Das Interim.

193. Formula reformationis per Caesaream Maiestatem, Statibus Ecclesiasticis, in Comitijs Augustanis ad deliberandum proposita, et ab eisdem recepta. (Das Interim.) 1548. [F.]

194. Sacrae Caesareae Maiestatis declaratio, quomodo in negocio religionis per Imperium, usque ad definitionem Concilij generalis, uiuendum sit, in comitijs Augustanis. (Das Interim.) Francofurti. 1548. [F.]

195. Bedencken auffs Interim des Ehrwirdigen vnd Hochgelarten Herrn Philippi Melanthonis. 1548. [F.]

196. Bericht vom Interim der Theologen zu Meissen versamlet. 1548. [F.]

197. Bedencken Etlicher Predicanten, Als der zu Schwebischen Hall, Der in Hessen vnd der Stadt N. N. auffs Interim Ihrer Oberkeit Vberreicht. 1548. [F.]

198. Der Prediger der Jungen Herrn, Johans Friderichen Hertzogen zu Sachssen etc. Sönen, Christlich Bedencken auff das Interim. 1518. [F.]

199. Antwort, Glaub vnd Bekentnis auff das schöne vnd liebliche Interim. Niclasen von Amsdorffs des verjagten Bischoffs zur Naumburgk. 1548. [F.]

200. Wider den spöttischen Lügner vnd vnuerschempten verleumbder M. Eslebium Agricolam. Nötige verantwortung, vnd Ernstliche warnung, wider das Interim. Apologia M. Casparis Aquilae Bischoff zu Salfeldt. 1548. [F.]

201. Ein seer Schön Christlich bedencken auff das Schendlich Interim. Durch Dominicum Aquinatem. 1549. [F.]

202. Wider den Schnöden Teuffel, der sich jtzt abermals in einen Engel des liechtes verkleidet hat, das ist wider das newe Interim, Durch Carolum Azariam Gotsburgensem. 1549. [F.]

203. Wider Das Interim. Papistische Meß, Canonem, vnnd Meister Eißleuben, durch Christianum lauterwar, 1549. [F.]

204. Ein gemeine protestation vnd Klagschrifft aller frommen Christen wieder das Interim ꝛc. Durch Joannem waremundum. 1549. [F.]

205. Bekenntnuss vnnd Erklerung auffs Interim. Magdeburg, Mich. Lotther. 1549. [F.]

206. Der Theologen bedencken, odder Beschluss des Landtages zu Leiptzig 1548. von wegen des Augspurgischen Interims. Durch Nicol. Gallum vnd Matth. Flacium Jllyricum. Magdeburgk, Mich. Lotther. 1550. [F.]

207. Ex actis synodicis et aliis diligenter et fideliter collecta Expositio eorum, quae Theologi Acad. Witeberg. et harum Regionum alii — monuerint in deliberationibus Prouincialibus et alioquin — illo tempore, quo et de his ipsis et de libro Augustano, qui nominatur I n t e r i m, qualis esset, quaesitum fuit et tractatum. Et edita de sententia Professorum Academ. Witeberg. Witeb. excudeb. haeredes G. Rhauu. 1559. [F.]

208. Gründlicher vnd warhafftiger Bericht aller Ratschleg vnd antwort, so die Theologen zu Wittemberg ꝛc. wider die Reformation des Augsburg. Buchs Interim genant, zur widerlegung desselbigen, gestelt ꝛc. (Wittemberg) durch Georgen Rhawen sel. Erben. 1559. [F.]

209. Einfältiger Bericht vom Teutschen Interim vnd Widerlegung desselben ꝛc. Durch Conradum Schlüsselburgium Saxonem. Franckfort a. M. 1599. [F.]

1552.

Der Passauische Vertrag.

210. Abdruck des Passawischen Vortrags, so den andern Monatstag Augusti Anno etc. LII. auffgericht worden. [PB.]

B. Die vorzüglichsten Urheber und Beförderer der Reformation.

Dr. Martin Luther.

a. Einzelne Schriften von Luther in Originaldrucken.

211. Auslegung vnd Deutung. des heyligen vater vnsers durch Martin Lutther Im. M. D. vnd. xvij. Jar gepredigeth. (von Joh. Sneider, d. i. Joh. Agricola herausg.). Leiptzick, Valten Schuman 1518. [F.]

212. Auszlegung deutsch des Vatter vnnser für die Eynfeltigen Leyen, Doctoris Martini Luther, Augustiner tzu Wittemberg. Nicht für die gelerten. 1518. [F.]

213. Eyn Freyheit des Sermons Bebstlichen Ablaß vnnd gnad. belangend Doctoris Martini Luther. Leipßgk durch Wolffg. Stockel. 1518. [F.]

214. Resolutio Lutheriana super propositione sua terciadecima de potestate papae. 1518. [F.]

215. Decem Praecepta wittenbergensi predicata populo. per. P. Martinum Luther Augustinianum. Vuittenburgij, per Ioann. Viridimontanum. 1518. [F.]

216. Ad Aegocerotem Emserianum M. Lutheri additio. Vuittenbergae per Ioan. Grunenberg. 1519. [F.]

217. Sermo de virtute excommunicationis F. Martino Luther Augustiniam a linguiis terciis tandem euerberatus. 1519. [WB.]

218. Doctoris Martini Luther Appellation odder beruffung an eyn Christlich frey Concilium von dem Bapst Leo vnd seynem vnrechtem freuell vorneweret vnd repetiret. Wittemb. 1520. [F.]

219. Grund vnnd vrsach aller Artickel D. Martini Lutheri, szo durch Romische Bulle vnrechtlich verdampt seyn. Wittemberg. (1520.) [F.]

220. Adversus execrabilem Antichristi bullam, Mar. Lutherus. Wittembergae, 1520. [WB.]

221. An den Christlichen Adel deutscher Nation: von des Christlichen standes besserung: D. Martinus Luther. Wittenberg 1520. [WB.]

222. Eyn kurtz Form der tzehen gepott Martini L. Eyn kurtz form des Glawbens. Eyn kurtz form des Vatter vnszers. (1520.) [F.]

223. Von den newen Eckischen Bullen vnd lugen D. Martini Luther. Wittemberg. 1520. [F.]

224. Euangelium Von den tzehen auszsetzigen verdeutscht vnd auszgelegtt M. Luth. Wittemberg. (1521.) [F.]

225. Von menschen lere czu meyden. Anttwort auff sprüche so man füret menschen lere tzu stercken. D. Mar. Luther. Wittemberg. 1522. [F.]

226. Von welltlicher vberkeytt, wie weytt man yhr gehorsam schuldig sei. Marti. Luther. Wittemberg, Nickel Schyrlentz. 1523. [F.]

227. An die Radherrn aller stedte Deutschlands: das sie Christliche schulen auffrichten vnd hallten sollen. Martinus Luther. Wittenberg. 1524. [WB.]

228. Von Kauffshandlung vnd wucher. Martinus Luther. Wittemberg, Hans Lufft. 1524. [F.]

229. Eyn predigt vnd warnung, sich zu hüten für falschen Propheten, auff das Euangelio Matthei. VII. Mart. Luther. Wittemberg. Jorg Rhaw. 1525. [F.]

230. Sermon von der heubtsumma Gottes gepots, darzu vom misbrauch vnd rechtem brauch des gesetzs, Aus 1. Timot. 1. Mar. Luth. Wittemberg. 1.5.26. [F.]

231. Ob kriegsleutte auch yme seligem stande seyn künden. Mar. Luther. Gedruckt zu Wittemberg. 1.5.26. Wittemberg, Hans Bart. 1.5.27. [WB.]

232. Eine bericht an einen guten freund von Beider gestalt des Sacraments auffs Bischoffs zu Meissen mandat. Mart. Luth. Wittenberg, Jost Klug. 1.5.28. [F.]

233. EJn newe fabel Esopi Newlich verdeudscht gefunden, Vom Lawen vnd Esel. Schluß: Gegeben zu Halle ynn meyner herberge, Sontags nach Mauritii. 1528. [WB.]

234. Von heimlichen vnd gestolen brieffen, Sampt einem Psalm ausgelegt, widder Hertzog Georgen zu Sachsen. Mart. Luth. Hans Lufft. 1529. [F.]

235. Vermanung an die geistlichen versamlet auff dem Reichstag zu Augsburg, Anno. 1530. Mart. Luther. Wittemberg, Hans Lufft. [F.]

236. Warnunge D. Martini Luther, An seine lieben Deudschen. Wittemberg, Hans Lufft. 1531. [F.]

237. Der CXLVII. Psalm, Lauda Jerusalem. Ausgelegt durch D. Mart. Luther. Wittemberg. 1532. Hans weis. [F.]

238. Verantwortung der auffgelegten Aufrur, von Hertzog Georgen, Sampt einem Trostbrieff. D. Mart. Luther. Wittemberg, Nick. Schirlentz. 1533. [F.]

239. Ein brieff D. Mart. Luth. Von seinem Buch der Winckelmessen. Wittemberg, Hans Lufft. 1534. [F.]

240. Zwo Predigt, eine von der heiligen Dreifaltigkeit, Die ander, von dem grossen abendmal. D. M. Luth. Jos. Klug. 1535. [F.]

241. Zwo predigt vom Zorn, D. Mart. Luther. Wittemberg, Jos. Klug. 1536. [F.]

242. Conciones quaedam Mart. Lutheri academico cuidam adscriptae. Wittenbergae, Nicol. Schirlentz. 1537. [F.]

243. Einer aus den hohen Artikeln des Allerheiligesten Bepstlichen glaubens, Durch D. Marti. Luther. Verdeudscht. Wittemberg, Hans Lufft. 1537. [F.]

244. Ein Brieff D. Mart. Luther Wider die Sabbather. Wittemberg, Nick. Schirlentz. 1538. [F.]

245. Wider den Bischoff zu Magdeburg Albrecht Cardinal. D. Mar. Luth. Wittemberg, Hans Lufft. 1539. [F.]

246. Das LIII. Capitel des Propheten Jesaia, Von dem Leiden vnd der Herrligkeit Christi, Ausgelegt durch D. Mart. Luther. Wittemberg. 1539. Nick. Schirlentz. [F.]

247. Von Ehesachen. D. Mart. Luth. Item. Vom Ehebruch vnd weglauffen D. Joh. Bugenhagen. De arbore consanguinitatis et affinitatis. Phil. Melanthonis. Wittemberg, Jost Klug. 1540. [F.]

248. Wider Hans Worst. D. Mart. Luther. Wittemberg, Hans Lufft. 1541. [F.]

249. Exempel, Einen Rechten Christlichen Bischoff zu Weihen. Geschehen zur Naumburg, 1542. D. Mart. Luther. Wittemberg, Nickel Schirlentz. 1542. [F.]

250. Der Barfuser Münche Eulenspiegel vnd Alcoran. Mit einer Vorrede D. Martini Luth. Wittemberg, Hans Lufft. 1542. [F.]

251. Vom Schem Hamphoras: Vnd vom Geschlecht Christi. Matthei am j. Capitel. D. Mart. Luth. Wittemberg, Georg Rhaw. 1543. [F.]

252. Das einer mit dem andern nicht zürnen, vnd sich selbs rechen solle, eine schöne Predigt. Vermanung zur Gedult vnd Sanfftmut, ein ander Predigt, D. Mart. Luth. Wittemberg, Jos. Klug. 1543. [F.]

253. Kurtz bekentnis D. Mart. Luthers, vom heiligen Sacrament. Wittemberg, Hans Lufft. 1544. [F.]

254. Eine Predigt vber die Epistel, so man lieset von den heiligen Engeln. Apoc. XII. Mart. Luth. Wittemberg, 1544. [F.]

255. Bapst trew Hadriani iiij. vnd Alexanders III. gegen Keyser Friderichen Barbarossa geübt. Mit einer Vorrhede D. Mar. Luthers. Wittemberg, Jos. Klug. 1545. [F.]

256. Einweyhung eines Newen Hauses zum Predigampt Göttlichs Worts erbawet, Im Churfürstlichen Schloss zu Torgaw. Durch Doct: Mart: Luther. Wittemberg, 1545. Georg Rhaw. [F.]

b. Sämmtliche Werke Luther's.

257—262 **Wittenberger** Ausgabe der **deutschen** Schriften. XII Theile. 1553—1581. [WB.]

I. Thl. Gedruckt durch Hans Krafft 1566. und Pet. Seitzens Erben 1578. II. Thl. Hans Lufft 1557 und Peter Seitz 1569. III. Thl. G. Rhawen Erben 1556. und Anton Schön. 1581. IV. Thl. Peter Seitz 1568. u. Matth. Welack 1581. V. Thl. G. Rhawen Erben 1556. und Peter Seitz 1573. VI. Thl. Pet. Seitz 1559. und Lor. Schwenck 1570. VII. Thl. Hans Lufft 1554. und Joh. Schwertel 1572. VIII. Thl. Hans Lufft 1556. und Lor. Schwenck 1569. IX. Thl. Hans Lufft 1559 und Pet. Seitz 1569. X. Thl. Hans Lufft 1564. XI. Thl. 1558 und 1572. XII. Thl. Hans Lufft 1559 und 1572.

(Da es angemessen erschien, mehrere Theile dieser Ausgabe aufgeschlagen vorzulegen, so sind auch derselben mehrere Nummern (257—262) vorangestellt worden.)

263. **Wittenberger** Ausgabe der **lateinischen** Schriften. VII Theile. 1552—1562. [WB.]

Tom. I. Joh. Lufft 1558. T. II. Laur. Schwenck 1562. T. III. Joh. Crato 1553. T. IV. Joh. Lufft 1552. T. V. Joh. Lufft 1554. T. VI. Laur. Schuenck 1561. T. VII. Thom. Klug 1558.

264. **Jenaische** Ausgabe der **deutschen** Schriften. VIII Theile. 1565—1615. [WB.]

I. Thl. 3. Druck, Donat Richtzenhan u. Thom. Rebart 1567. 4. Druck, Thom. Rebarts Erben 1575. 5. Druck, Tob. Steinmann 1615. II. Thl. Thom. Rebarts Erben 1572 u. 5. Druck Tob. Steinmann 1613. III. Thl. Don. Richtzenhain u. Thom. Rebart 1565; Don. Richtzenhan 1573 u. Tob. Steinmann 1611. IV. Thl. Don. Richtzenhan und Thom. Rebart 1566, Don. Richtzenhan 1574 und Tob. Steinmann 1606. V. Thl. Don. Richtzenhan u. Thom. Rebart 1566 u. Tob. Steinmann 1588. VI. Thl. Don. Richtzenhan u. Thom. Rebart 1568; Thom. Rebarts Erben 1578 und Tob. Steinmann 1614. VII. Thl. Thom. Rebart 1562, Don. Richtzenhan und Thom. Rebart

1568, Tob. Steinmann 1598. VIII. Thl. Don. Richtzenhain und Thom. Rebart 1568 und Tob. Steinmann 1600.

265. Jenaische Ausgabe der **lateinischen** Schriften. IV Theile. 1556—1583. [WB.]

a) T. I.—IV. Ch. Rhodius et haeredes Ch. Rhodii 1556—1558.

b) T. I.—IV. haered. Thomae Rebart 1579—1583.

266. Eislebische Ausgabe der **deutschen** Schriften. II Theile. 1564 u. 1565. [WB.]

Der Erste Theil der Bücher, Schrifften vnd Predigten des Ehrwirdigen Herrn D. Martin Luthers, derer viel weder in den Wittenbergischen noch Jhenischen Tomis zu finden, vnd doch von dem Tewern Man Gottes zum teil im Druck ausgangen, vnd sonst geschrieben vnd gepredigt worden sind, jtzt nach ordnung der Jarzal — zusammengetragen. Gedruckt zu Eisleben bey Vrban Gaubisch. 1564.

Der Ander Teil. 1565.

267. Altenburger Ausgabe der **deutschen** Schriften. X Theile. In Fürstl. Sächsischer Officin. 1661—1664. [WB.]

268. Hallische Ausgabe der **Supplemente** zu Luther's Schriften. 1702. [WB.]

Des Ehrwirdigen Herrn D. Martini Lutheri Bücher, Schrifften und Predigten, welche in den Wittembergischen, Jhenischen vnd Eislebischen Teilen, Kirchen- und Hauspostillen, auch zuletzt vor diesem ausgangenen Aldenburgischen Tomis, nicht zu finden ꝛc. Mit einer Vorrede Herrn Ioh. Francisci Buddei. Halle, bei Joh. Gottfr. Rengern. 1702.

269. Leipziger Ausgabe der **deutschen** und in das Deutsche übersetzten Schriften. XXII Theile. 1729—1740. [WB.]

Des Theuren Mannes GOttes, D. Martin Luthers Sämtliche Theils von Jhm selbst Deutsch verfertigte, theils aus Dessen Lateinischen ins Deutsche übersetzte Schrifften u. Werke, Welche aus allen vorhin ausgegangenen Sammlungen zusammen getragen, Und Anjetzo in eine bequemere und nach den

Materien eingerichtete Ordnung, nach denen ältesten und besten Exemplarien mit Fleiß übersehen, mit verschiedenen in denen Altenburgischen und andern Tomis ermangelnden Schrifften vermehret und mit nöthigen Vorberichten versehen. Leipzig, Verlegts Johann Heinrich Zedler. 1729—1734. XXII Thle.

Suppl. dazu: M. Johann Jacob Greiffs Vollständige Register über die XXII Leipziger Theile der gesammten Schriften des seligen D. Martin Luthers, Nebst einem auf die Wittenbergischen, Jenischen, Altenburgischen und andern deutschen Tomos eingerichteten Repertorio, ingleichen einem Supplement und Nachlese verschiedener Schriften und vieler Briefe Lutheri, mit einer Vorrede Herrn D. Christian Fr. Börners. Leipzig, bei Breitkopf. 1740.

270. Hallische Ausgabe der sämmtlichen Schriften. XXIV Theile. 1740—1750. [WB.]

D. Martin Luthers sowol in Deutscher als Lateinischer Sprache verfertigte und aus der letztern in die erste übersetzte Sämtliche Schriften. Herausgegeben von Johann Georg Walch. Halle im Magdeburgischen, Druckts und verlegts Johann Justinus Gebauer. 1740—1750. XXIV Theile.

c. Luther's Bibelübersetzungen; die ersten Ausgaben des Neuen und Alten Testaments, so wie sämmtliche Original-Ausgaben der ganzen Bibel bis zu Luther's Tode.

271. Das Newe Testament. Deutzsch. Vuittemberg. (Im September 1522.) In Folio. (Am Ende 8 Correcturen) [MB.]

272. Das Newe Testament Deutzsch. Vuittemberg.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Melchior Lotther yhm tausent fünffhundert zwey vnnd zwentzigsten Jar. (Im December 1522.) In Folio. [UB.]

273. Das Allte Testament deutsch. M. Luther. Vvittemberg. (1523.) In Folio. (Der Pentateuch.)

Das Ander teyl des alten testaments. (Darunter ein Holzschnitt.) Am Ende: Gedruckt zu Vuittemberg. (Vermuthlich nicht zu Ende des J. 1523, sondern erst im Anfange des J. 1524 erschienen.) (Die historischen Bücher.)

Das Dritte teyl des allten Testaments. Wittemberg. M. D. xxiiij. In Folio. (Das Buch Hiob, der Psalter und die Schriften Salomo's.) [Alle 3 Theile aus der MB.]

274. Biblia, das ist, die gantze Heilige Schrifft, Deudsch. Mart. Luth. Wittemberg. Begnadet mit Kürfurstlicher zu Sachsen freiheit. Gedruckt durch Hans Lufft. M. D. XXXIIII.

Das Ander teil des alten Testaments. Wittemberg M. D. XXXIIII.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft M. D. XXXIIII.

Das Dritte teil des Alten Testaments. Wittemberg. M. D. XXXIIII.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mar. Luth. Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXIIII.

Apocrypha. Das sind Bücher: so nicht der heiligen Schrifft gleich gehalten: vnd doch nutzlich vnd gut zu lesen sind. I. Judith — VIII. Stucke jm Daniel. D. Mart. Luther. Wittemberg M. D. XXXIIII.

Das Newe Testament. D. Mart. Luth. Wittemberg M. D. XXXIIII. In Folio. [Bibliothek der Canstein'schen Bibelanstalt.]

275. Biblia, das ist, die gantze Heilige Schrifft Deudsch. Mart. Luth. Wittemberg. Begnadet mit Kürfurstlicher zu Sachsen freiheit. Gedruckt durch Hans Lufft. M. D. XXXV.

Am Ende des Buchs Esther: Ende des Andern teils des Alten Testaments. Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXV.

Das Dritte Teil des Alten Testaments.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mar. Luth. Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft. M. D. XXXV.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft. M. D. XXXV.

Apocrypha. Das sind Bucher, so nicht der heiligen Schrifft gleich gehalten, vnd doch nützlich vnd gut zu lesen sind. I. Judith — VIII. Stück jnn Daniel.

Das Newe Testament. D. Mart. Luth. Wittemberg. M. D. XXXV. In Folio. [Bibelsammlung zu Wernigerode.]

276. Biblia, das ist, die gantze Heilige Schrifft Deudsch. D. Mart. Luth. Wittemberg. Begnadet mit Kurfurstlicher zu Sachsen freiheit. Gedrückt durch Hans Lufft. M. D. XXXVI.

Das Ander teil des alten Testaments. Wittemberg M. D. XXXVI.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft. M.D.XXXVI.

Das Dritte Teil des Alten Testaments. I. Hiob — V. Hohelied Salomo. Wittemberg. M. D. XXXVI.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mar. Luth. Gedrückt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXVI.

Apocrypha. Das sind Bücher: so nicht der heiligen Schrifft gleich gehalten: vnd doch nützlich vnd gut zu lesen sind. I. Judith — VIII. Stucke inn Daniel. D. Mart. Luther. Wittemberg. M. D. XXXVI.

Das Newe Testament. D. Mart. Luth. Wittemberg. M. D. XXXVI. In Folio. [Wolfenbütteler Bibliothek.]

277. Biblia: das ist: die gantze Heilige Schrifft Deudsch. D. Mart. Luth. Wittemberg. Begnadet mit Kürfurstlicher zu Sachsen freiheit. Gedrückt durch Hans Lufft. M. D. XXXIX.

Das Ander teil des alten Testaments. Wittemberg. M. D. XXXVIII.

Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXVIII.

Das Dritte Teil des Alten Testaments. I. Hiob — V. Hohelied Salomo. M. D. XXXVIII.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mar. Luth. Gedrückt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXVIII.

Apocrypha. Das sind Bücher: so der heiligen Schrifft nicht gleich gehalten, vnd doch nützlich vnd gut zu lesen sind. D. Mart. Luther. Wittemberg. M. D. XXXVIII.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXIX.

Das Newe Testament. D. Mart. Luth. Wittemberg. M. D. XXXVIII.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M. D. XXXIX. In Folio. [Wolfenbütteler Bibliothek.]

278. Biblia: das ist: die gantze Heilige Schrifft, Deudsch. D. Mart. Luth. Wittemberg. Begnadet mit Kürfurstlicher zu Sachsen Freiheit. Gedruckt durch Hans Lufft. M. D. XL.

Am Ende des Hohenliedes: Gedruckt zu Wittemberg, Durch Hans Lufft. M. D. XL.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mart. Luth. Wittemberg. M.D.XL.

Apocrypha. Das sind Bücher: so der heiligen Schrift nicht gleich gehalten: vnd doch nützlich vnd gut zu lesen sind. D. Mart. Luth. Wittemberg. M.D.XL. I. Judith — VIII. Stücke in Daniel.

Das Newe Testament. D. Mar. Luth. Wittemberg M.D.XL.

Am Ende der Offenb. Johannis: Gedrückt zu Wittemberg Durch Hans Lufft. M:D:XL. In Folio. [Hamburg. Stadtbibliothek.]

279. Biblia: das ist: die gantze Heilige Schrifft, Deudsch, Auffs new zugericht. D. Mart. Luth. Begnadet mit Kurfürstlicher zu Sachsen Freiheit. Gedruckt durch Hans Lufft, zu Wittemberg. M.D.XLI.

Am Ende des Hohenliedes: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XLI.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mar. Luth. Wittemberg. M.D.XL.

Apocrypha, das sind Bücher u. s. w. D. Mart. Luther. Wittemberg.

Das New Testament. D. Mart. Luth. Wittemberg. M.D.XL.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft, Anno M.D.XL. In Folio. [Wolfenbütteler Bibliothek]

280. Biblia: das ist: Die gantze Heilige Schrifft: Deudsch Auffs New zugericht. D. Mart. Luth. Begnadet mit Kürfürstlicher zu Sachsen Freiheit. Gedrückt zu Wittemberg, Durch Hans Lufft M.D.XLI.

Zu Ende des Hohenliedes: Gedrückt zu Wittemberg: Durch Hans Lufft. M:D:XLI.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mart. Luth. Gedruckt zu Wittemberg, Durch Hans Lufft. M.D.XLI.

Apocrypha: Das sind Bücher: so der heiligen Schrifft nicht gleich gehalten: vnd doch nützlich vnd gut zu lesen sind. I. Judith — VIII. Stücke in Daniel.

Zu Ende des Neuen Testaments: Gedruckt zu Wittemberg Durch Hans Lufft. M.D.XLI. In Med. Fol. [MB.]

281. Biblia: Das ist: Die gantze Heilige Schrifft: Deudsch, Auffs New zugericht. D. Mart. Luth. Begnadet mit Kürfürstlicher zu Sachsen Freiheit. Wittemberg. M. D. XLIII.

Am Ende des Hohenliedes: Gedruckt zu Wittemberg: Durch Hans Lufft. M. D. XLIII.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mart. Lut. Gedruckt zu Wittemberg, Durch Hans Lufft. M. D. XLIII.

Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg: Durch Hans Lufft. M.D.XLIII. In Folio. [Wolfenbütteler Bibliothek.]

282. Biblia: Das ist: Die gantze Heilige Schrifft, Deudsch, Auffs New zugericht. D. Mart. Luth. Begnadet mit Kurfürstlicher zu Sachsen Freyheit. Gedrückt zu Wittemberg, durch Hans Lufft. M. D. XLIII.

Am Ende des Hohenliedes: Gedruckt zu Wittemberg: Durch Hans Lufft. M. D. XLIII.

Die Propheten alle Deudsch. D. Mart. Luth. Gedrückt zu Wittemberg, Durch Hans Lufft. M. D. XLIII. In Folio. [Hamburg. Stadtbibliothek.]

283. Biblia: Das ist: Die gantze Heilige Schrifft: Deudsch, Auffs new zugericht. D. Mart. Luth. Begnadet mit Kurfürstlicher zu Sachsen Freiheit. Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft. M. D. XLV.

Am Ende des Hohenliedes: Gedrückt zu Wittemberg Durch Hans Lufft. D. M. XLIIII. (sic.)

Die Propheten alle Deudsch. D. Mart. Lut. Gedruckt zu Wittemberg, Durch Hans Lufft. M. D. XLIIII.

Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg: Durch Hans Lufft. M.D.XLV. In Med. Folio. [Biblioth. d. Canstein'schen Bibelanstalt.]

d. Schriften über Luther; namentlich Nekrologisches.

284. Passio Doctoris Martini Lutheri secundum Marcellum Dialogus Karsthans et Kegelhans. [F.]

285. Querela Martini Lutheri, seu Somnium. Basileae, Ioann. Oporin. 1554. [F.]

286. Ein Wellische Lügenschrifft, von Doctoris Martini Luthers Todt, zu Rom außgangen. 1545. [F.]

287. Vom Christlichen abschied aus diesem tödlichen leben des Ehrwirdigen Herrn D. Martini Lutheri, bericht, durch Justum Jonam u. s. w. Wittemberg, Georg Rhaw. 1546. [F.]

288. Doctor Martin Luters Christlicher Abschid vnd sterben. 1546. [F.]

289. Zwo Tröstliche Predigt, Vber der Leich, D. Doct: Martini Luther, zu Eisleben den XIX. vnd xx. Febr. gethan, Durch D. Doct: Justum Jonam. M. Michaelem Celium. Wittemberg, Georg Rhaw. 1546. [F.]

290. Oratio Vber der Leich des Ehrwirdigen herrn D. Martini Luthers, gethan durch Philippum Melanthon, Am xxij. tag Febr. Verdeudscht aus dem Latin durch D. Caspar Creutziger. Wittemberg, Georg Rhaw. 1546. [F.]

291. Eine christliche Predigt, vber der Leich vnd begrebnis, des Ehrwirdigen D. Martini Luthers, durch Ern Johan Bugenhagen Pomern. Wittemberg, Geor. Rhaw. 1546. [S.]

292. In apotheosin sanctissimi evangelicae veritatis Doctoris Martini Lutheri. Auff das Christliche absterben, des heiligen Theologen, D. Mart. Lutheri. Durch M. Joh. Stigelium. 1546. [F.]

293. Epitaphium Des Ehrwirdigen Herrn vnd Vaters, Martini Luthers, der Heiligen schrifft Doctorn, vnd des reinen wahren Euangelions trewen Lerhers vnd Predigers. Wittemberg, Georg Rhaw. [F.]

294. Historia de vita et actis rev. viri D. Mart. Lutheri, verae Theologiae doctoris, bona fide conscripta a Philippo Melanthone. Erford., Gervas. Sthurmer. 1548. [S.]

295. Dasselbe Buch. Witeberg., J. Lufft. 1549. [F.]

296. Historien, Von des Ehrwirdigen inn Gott seligen theuren Manns Gottes, D. Martin Luthers, Anfang, Lehre, Leben, standhafft bekenntnuß seines Glaubens, vnd sterben, beschriben Durch M. Joh. Mathesium den eltern. Nürnberg, Katharine Gerlachin. 1583. [F.]

e. Luther's Bildniß in Druckschriften.

297. On Applas von Rom. kan man wol selig werden, durch anzaigung der götlichen hailigen geschrifft. (Mit Luther's Bildnisse.) [PB.]

298. Ein Sermon geprediget tzu Leipßgk vffm Schloß am tag Petri vnd pauli 1519. Gedr. zu Leypßgk durch Wolffg. Stöckel. 1519. (Mit Luther's Bildnisse.) [PB.]

299. Doctor Martini Luthers offentliche verhör zů Worms im Reychstag. 1521. (Mit Luther's Bildnisse.) [PB.]

300. Etliche Brieffe, des Ehrwird. Herrn D. Mart. Luthers an die Theologos auff den Reichstag zu Augspurg geschrieben. 1530. (Mit Luther's Bildnisse.) [PB.]

Mag. Philipp Melanchthon.

a. Melanchthon's Schriften.

301. Comediae P. Terentii metro numerisque restitutae (a Philippo Mela Brettano). Tübingen (1516.) [F.]

302. Oratio funebris dicta divo Maximiliano Caes. Vuittenbergae a Philippo Melanch. Anno M. D. XIX. Febr. Vuittenburgii, Ioan. Grunenberg. 1519. [F.]

303. Compendiaria dialectices ratio (aut. Ph. Melanchthone). Lipsiae, apud Melchiorem Lottherum. 1520.

304. Philippi Melanchthonis declamatiuncula in Divi Pauli doctrinam. Eiusdem Epistola ad Iohannem Hessum Theologum. Basileae, Andre. Cartander. 1520.

305. De tribus votis monasticis Phil. Mel. Epistola. (1520.)

306. Loci communes seu hypotyposes theologicae Philip. Melan. Recogniti ab Auctore. [F.]

307. Loci theologici recens recogniti. Autore Philip. Melanthone. Witebergae. 1543. Ex officina Petri Seitz. 1544. [F.]

308. Epitome renovatae ecclesiasticae doctrinae ad Jll. Prin. Hessorum Phil. Melanch. (1524.)

309. Eyne Summa der Christlichen leer, die Gott ytzundt widderumb der welt geben hat. An den Landgrauen von Hessen, Philip.

Melanchthon. Wittemberg 1524. Wittemberg, Nickel Schyrlentz 1524. [WB.]

310. Philips Melanchthons gemeine anweissung ynn die heylige schrifft durch Georgium Spalatinum vordeutzschet. Zum andernmal vbersehen. Wuittemberg 1525. [WB.]

311. Dispositio orationis in epistola Pauli ad Romanos. Autore Philippo Melanchthone. Witebergae, Ioseph Clug. 1530. [F.]

312. Quaestiones de rebus cognitione dignissimis, explicatae in publicis congressibus in Academia Witebergensi. Item utiles aliquot commonefactiones de disciplina et legum dignitate, recitatae a Rectoribus ante lectionem statutorum, scriptae pleraeque a Philippo Melanthone et excusae in officina haeredum Georgii Rhau. Witebergae 1557. [F.]

313. Omnium operum reverendi viri Philippi Melanchthonis, P. I—IV. Wittebergae excudebat Iohannes Crato. 1562—1563. [WB.]

314. Philippi Melanthonis opera quae supersunt omnia. Etiam s. tit. Corpus reformatorum edidit Car. Gli. Bretschneider. Vol. I—VIII. Halis, C. A. Schwetschke et fil. 1834—1841. [S.]

b. Schriften über Melanchthon.

315. Kurtzer Bericht, wie Philippus Melanthon sein Leben hie auff Erden geendet vnd ganz Christlich beschlossen hat. Witteberg, Hans Krafft. 1560. [F.]

316. In tumulum D. Philippi Melanthonis Elegia scripta a M. Sigismundo Schorkelio. Witebergae, Laur. Schuenck. 1560. [F.]

317. Epicedion Philippi Melanthonis scriptum a Ioanne Bocero. Vitebergae, Ioh. Crato. 1560. [F.]

318. Orationes, epitaphia et scripta, quae edita sunt de morte Philippi Melanthonis omnia, etc. Vitebergae. 1561. [F.]

319. De Philippi Melanchthonis ortu, totius vitae curriculo et morte, narratio diligens et accurata Ioachimi Camerarii. Lipsiae, Ern. Voegelin. 1566. [F.]

320. Parentalia anniversaria, nonum facta D. Philippo Melanthoni, a Ioh. Maiore Ioachimo. 1569. [F.]

321. Testimonia D. Martini Lutheri de Philippo Melanchthone. Accesserunt et aliorum de Philippo iudicia. 1580. [F.]

322. Gratulatio musarum in nuptiis Eusebii Menii et Annae Sabinae, scripta a Ioh. Chesselio. 1558. [F.]

Johann Agricola, (Mag. Eisleben, Mag. Grickel.)
geb. zu Eisleben 1490, gest. zu Berlin als General-Superintendent der Kurmark Brandenburg 1566.

323. Eine christliche Kinderzucht ꝛc. aus der Schule zu Eisleben. Von Joh. Agricola. Wittemberg, Georg Rhaw. 1527. [F.]

324. Elementa Pietatis congesta a Iohanne Agricola. Haganoae, Amand. Farcal. 1527. [F.]

325. History vnd warhafftige geschicht, wie das heilig Euangelion mit Johann Hussen ym Concilio zu Costnitz durch den Bapst vnd seinen anhang offentlich verdampt ist, ym Jare nach Christi vnsers Herren Geburt 1414. (herausg. v. J. Agricola.) 1529. [F.]

Stephan Agricola,
geb. aus Baiern. Prediger zu Augsburg, Hof und Eisleben; gest. 1547.

326. Vom Ehestande. Eine christliche, tröstliche vnd nützliche Predigt, des Wirdigen Herren Johannis Brentij. Verdeudscht durch Stephanum Agricolam, Pfarherren jnn der Herrschafft Mansfelt, Erffurtt: Geruasius vnd Wolffgangus Sthürmer, Gebrüder, 1550. [F.]

Erasmus Alber,
geb. aus der Wetterau, evangel. Prediger im Hanauschen, Hofprediger des Kurf. Joachim II. zu Brandenburg, Prediger zu Magdeburg, General-Superint. zu Güstrow, gest. zu Brandenburg 1553.

327. Das Ehbüchlein. Durch Erasmum Alberum. 1539. [UB.]

Andreas Althammer,
geb. aus Brenz in Schwaben, Prediger zu Nürnberg und Ansbach, starb um 1540.

328. Anzeygung warumb Gott die welt so lange zeyt hab verplendet vnd irrhen lassen. Durch Andream Althamer. Nürenberg, Fryd. Peypus. [F.]

Vitus Amerbach,

aus Wendingen in Bayern, gest. als Professor zu Ingolstadt 1557. (Apostat.)

329. Viti Amerbachii quatuor libri de anima. Argentorati, Crato Mylius. 1542. [F.]

Nicolaus v. Amsdorf,

geb. 1483 zu Zschopa, Professor zu Wittenberg, Reformator in Magdeburg, Bischof zu Naumburg, gest. als Superintendent zu Eisenach 1565.

330. Widder die lugen prediger des hohen Thumbs zu Magdeburg. Nicola. Amsdorff. Vuittemberg 1525. [F.]

331. Has Propositiones defendet Nicolaus Amsdorffius Magdeburgae quando voluerint aduersarij. [PB.]

332. Disputatio Magdeburgensis, per Nicolaum Amsdorfium. 1533. [PB.]

333. Cogitationes Nicolai Amsdorfii de concilio nunquam futuro si per papam liceat. 1533. [PB.]

334. Consilium et ratio epistolae de Erasmo, ad Lutherum. Nicolai Amsdorffii. Magdeburgae excudebat Michael Lotter. 1534. [PB.]

335. Widder die Widderteuffer vnd Sacramentirer, Etliche sprüche, odder schlusrede. Niclas Amsdorff. Magdeburg, Hans Walther. 1535. [F.]

336. Auff die künstliche Spöttische vnd Bitterhönische Oration, So D. Ziegler zu Leiptzig wider die Lutherischen recitirt hat. antwort, Durch Nicolaum von Amsdorff. Magdeburgk, Mich. Lotther. 1549. [F.]

Caspar Aquila,

geb. 1488 zu Augsburg, Feldprediger bei Franz von Sickingen, Prediger zu Wittenberg und Augsburg, gest. als Superintendent zu Saalfeld 1560.

337. Der Vier vnd Dreissigst Psalm, ausgelegt durch Casparn Adeler. Wittemberg, Georg Rhaw. 1533. [F.]

Johann Aurifaber (Goldschmidt),

geb. im Mansfeldischen 1519. Zeuge bei Luthers Tode. Gestorben als Pastor an der Predigerkirche zu Erfurt 1575.

338. Disputatio Mag. Ioh. Aurifabri Vratislauiensis de Ecclesia et propria Ecclesiae doctrina. Witebergae, I. Lufft. 1550. [F.]

Robert Barns,

geb. aus der Landschaft Nordfolck; Schüler Luthers in Wittenberg; zu London 1540 als Ketzer verbrannt.

339. Sentenciae ex doctoribus collectae, quas papistae valde imprudenter hodie damnant. Per Anto. Anglum (Robert Barns) (ed. I. Bugenhagen). Witebergae, Ios. Clug. 1530. [F.]

Theodor Beza,

geb. 1519 zu Vezelai in Bourgogne, Professor der griech. Sprache zu Lausanne, Prediger zu Genf, gest. 1605.

340. Confessio Christianae fidei, et ejusdem collatio cum Papisticis Haeresibus. Per Theodorum Bezam Vezelium. Genevae, Eust. Vignon. 1577. [F.]

Johann Brenz,

geb. 1499 zu Weil in Schwaben; gest. als Propst zu Stuttgart und Aufseher der Univers. Tübingen im J. 1570.

341. Türcken Büchlein. Wie sich Prediger vnd Laien halten sollen, so der Türck das deudsche Land überfallen würde. Johann. Brentz. Wittemberg, G. Rhaw. 1537. [F.]

Johann Briesmann,

geb. 1488 zu Cottbus, Prediger zu Königsberg, Präsident des samländischen Bisthums, gest. 1549.

342. Etliche trostsprüche für die blöden, schwachen gewissen. Von anfechtung des glaubens vnd der hoffnung Durch Johan. Brießman. Wittemberg. 1525. Gedruckt durch Gabriel Kantz (in Zwickau). [F.]

Otto Brunfels,

geb. aus Maynz, Schullehrer zu Straßburg, gest. als Physicus zu Bern 1534.

343. Der Christen Practica, durch alle hohe vnd nidere stände, wes die sich zu halten pflichtig. Durch D. Otho Brunfelß zusamen gesetzt. Nürnberg, Hans Guldenmundt. [F.]

Martin Bucer,

geb. 1491 zu Schlettstadt im Elsaß, gest. zu Cambridge im J. 1551.

344. (Martin Butzer) Fürbereytung zum Concilio. Straßburg, Matth. Apiarius. 1533. [F.]

Johann Bugenhagen,

geb. zu Wollin in Pommern 1485. Professor der Theologie, Superintendent und Stadtpfarrer zu Wittenberg; gest. 1558.

345. Eyn Sendbrieff widder den newen yrrthumb bei dem Sacrament des leybs vnd blutts vnsers HERRN Jhesu Christi. Johan. Bugenhagen Pomer. Wittemberg. 1525. [WB.]

346. Ioannis Bugenhagii Pomerani publica, de Sacramento corporis et sanguinis Christi, ex Christi institutione, confessio, Wittembergae, Ioh. Lufft. 1528. [F.]

Heinrich Bullinger,

geb. zu Bremgarten 1504, Zwingli's Nachfolger in Zürich; gest. 1575.

347. De origine erroris, in divorum ac simulachrorum cultu. per Heinrychum Bullingerum. Basileae, Thom. Wolff. 1529. [F.]

348. Der Widertöufferen vrsprung, fürgang, Secten, wäsen, fürneme vnd gemeine jrer leer Artickel, u. s. w. beschriben durch Heinrychen Bullingern. Zürych by Christoff. Froschower. 1560. [F.]

Johann Calvin,

geb. 1509 zu Noyon in der Picardie, gest. als Lehrer der Theologie zu Genf 1564.

349. Institutio Christianae religionis, Iohanne Calvino authore. Genevae, exc. Francisc. Perrinus. 1568. [F.]

4*

Joachim Camerarius,

geb. 1500 zu Bamberg, Professor der griech. u. lat. Sprache zu Tübingen u. Leipzig, gest. 1574.

350. In hoc libello cura et dilig. Ioach. Camerarii Qu. perfecta, haec insunt Erratum. Aeolia. Phaenomena. Prognostica. Norimbergae, Petreius. 1535. [F.]

351. Praecepta vitae puerilis, cum parte paraenetici Isocratis ad Demonicum in latinum conuersa. Aut. Ioach. Camerario Bamberg. Basileae, I. Hervag. 1536. [F.]

352. Praecepta morum ac vitae accommodata aetati puerili, exposita a Ioachimo Camerario Pab. etc. Lipsiae, Val. Papa. 1544. [F.]

353. De invocatione Sanctorum etc. Opuscula Ioach. Cam. Paberg. Lipsiae, Val. Papa. 1545. [F.]

354. Oratio habita in declaratione magistrorum optimorum disciplinarum et artium a Ioachimo Camerario Paberg. Lipsiae, in off. Voegeliana. 1563. [F.]

Wolfg. Fabricius Capito,

geb. zu Hagenau 1478; Hofprediger u. Canzler des Card. Albrecht zu Mainz, gest. als Propst der Thomaskirche zu Straßburg 1541.

355. Was man hallten vnd antworten sol, von der spaltung zwischen Martin Luther, vnd Andres Carlstad. Wolffgang Fabri. Capito. 1525. [WB.]

356. In Habakuk Prophetam V. Fabritij Capitonis enarrationes. Argent. ap. Vuolph. Cephalaeum. 1526. [F.]

D. Carlstadt,

Andreas Bodenstein aus Carlstadt, Professor der Theologie zu Wittenberg, gest. als Prof. der Theologie zu Basel 1543.

357. Außlegung vnnd Lewterung etzlicher heiligenn geschrifften, So dem menschen dienstlich vnd erschießlich seint zu Christlichem leben. kurtzlich beruhrt vnd angetzeichet in den figurn vnd schrifften der wagen. In sonderheit des creutzes, tzu welchem vnser goth und herr, den menschen berufft. Endres

Bodensteinn von Carolostadt Doctor vnnd Archidiacon tzu Wittenbergk. (1519.) [WB.]

358. Bedingung: Andres Bodenstein von Carolstat: Doctor vnd Archidiacon zu Vuittenberg. 1520. [WB.]

359. Welche bucher Biblisch seint. Disses buchlein lernet unterscheyd zwueschen Biblischen buchern vnd vnbiblischen, darynnen viel geyrret haben, vnd noch yrren, dartzu weysset das buchlin, welche bucher, in der Biblien, orstlich seint zu leszen. Andres Bodenstein von Carolstadt Doctor. Vuittembergk. 1520. [WB.]

360. Von Bepstlicher heylickeit: Andres Bodenstein von Carolstat Doctor. Disses buchlin beschleust durch heylige schrifft, das Bepstliche heylickeit allzu viel yrrenn, sundigen, vnd vnrecht thun kan. Wer das nit glaubt, der ist ein boszer vnchrist. Vuittemberg. Wittembergk, 1520. [WB.]

361. Von gewey chtem Wasser vnd saltz Doctor Andreas Carlstat. wider den vnvordienten Gardian Franciscus Seyler. Wittenbergk, Johan Grunenberg. 1520. [WB.]

362. Von den Empfahern: zeychen: vnd zusag des heyligenn Sacraments fleysch vnd bluts Christi. Vuittemberg. (Die Dedication lautet: Dem Erwirdigen vnd Achtparem hern Nicolao Demuth Probst vnd Archidiacon des newen wercks zu Hall meynen geliebtem gebieder vnd furderer. Wunsch ich Andres Carolstat D. gesuntheit vnnd wollebenn durch Christum Amen. wittemberg. 1521.) [WB.]

363. Von gelubden vnterrichtung Andres Bo. von Carolstadt Doctor. Außlegung des xxx. capitel Numeri, wilches von gelubden redet: das bůchlein beschleusset, durch Biblisch, Christlich rechte, aber heylige schrifft. Das Pfaffen, Monchen, vnn Nonnen, mit gutem gewissen, vnd gőttlichem willen, sich mogen vnd sollen vermelen, vnd yn eelichen stand begeben, vnersuchte Rhomische dispensation oder nachgebung, die auch gar unnotlich ist, vnd gibet rath, das obgenannte personenn yhr gleißnerisch leebenn, tzusampt kappen vnd kugeln abwerffen, vnn ynn ein recht Christlich leben tretten. Wittembergk 1521. [WB.]

364. Von anbettung vnd ererbietung der tzeychen des newen Testaments. Andreas Boten. von Carolstatt. Wittenberg 1521. [WB.]

365. Antwort Andres Bo. von Carolstad Doctor: geweicht wasser belangend: Wider einen bruder Johan. Fritzhans genant: holtzuger ordens. Vvittemberg. 1521. [WB.]

366. De legis litera sive carne, spiritu. Andreae Boden. Carolostadii Enarratio. VVittembergae 1521. [WB.]

367. Sendbryff Andres Boden. von Carlstatt. Erklerung Pauli. Ich bitt euch bruder das yhr alle sampt ein meinung reden wolt. 1. Cor. 1. Wittemberg 1521. [WB.]

368. Super coelibatu monachatu et viduitate Axiomata perpensa Vvittembergae. And. Bo. Carolostadii. Recognitus et aub Autore opibus haud poenitendis adauctus. Susque deque fero risum, cor meum dominus vnus iudicat. VVittembergae M. D. XXI. Wittembergae, Iohann. Grunenberg. 1521. [WB.]

369. Berichtung dyesser red. Das reich gotis leydet gewaldt, vnd die gewaldtige nhemen oder rauben das selbig. Regnum celorum, vim patitur et violenti rapiunt illud. Matthei XI. Wittemberg. Andreas Bodenstein von Carlostadt. (Die Dedication lautet: Dem Erenwirdigen vnd achtparen hern Nicolao Demuth, probst vnd Archidiacon des Newn werkes zu Hall meynem wolgunstigem hern vnd ohem, wunsch ich Andres von Carolstat eyn selig vnd lang leben durch Christum amen. Datum Wittemberg Montags nach Jacobi yhm M, D, XXI, iar.) [WB.]

Mich. Celius,

geb. zu Döbeln 1492, gest. als Pastor zu Mansfeld 1559.

370 Newer irthumb vnd schwermerey vom Sacrament, sampt etzlichen lügen, so Georg Witzel gepredigt, auff dem Schlos Mansfelt, zu einer erstenmeß, verlegt durch des selbigen orts prediger Michaelem Celium. Wittemberg, G. Rhaw. 1534. [F.]

David Chyträus (Kochhaff),

geb. zu Ingelfingen in Schwaben 1530, Professor der Theologie zu Rostock, gest. 1600.

371. Oratio de studio theologiae recte inchoando, habita a Davide Chytraeo. Vitebergae, Joh. Crato. 1560. [F.]

372. Davidis Chytraei orationum illustrium Tomus unus. Argentorati, Josua Rihel. 1600. [F.]

Anton Corvinus,

geb. zu Warburg im Paderbornschen 1501; Prediger zu Goslar, Marburg u Witzenhausen, Reformator der Braunschw. u. Lüneburg. Lande, General = Sup. u. Reformator im Fürstenthum Calenberg, gest. zu Hannover 1553.

373. Argutissima quaeque apophthegmata ex Erasmi Roterodami opera selecta per Antonium Corvinum. M.D.XXXVI. Magdeburgi, Mich. Lotther. 1537. [F.]

Caspar Cruciger,

geb. zu Leipzig 1504, Rector zu Magdeburg u. Professor der Theologie zu Wittenberg, gest. 1548.

374. De iudiciis piarum synodorum sententia, initio enarrationis Symboli Niceni exposita per Casparum crucigerum. Witebergae, Joh. Lufft. 1548. [F.]

Veit Dietrich,

geb. zu Nürnberg 1506, Professor in der philosoph. Facultät zu Wittenberg, gest. als Prediger an der Sebaldskirche zu Nürnberg 1549.

375. Wie die Christen zur zeit der verfolgung sich tröſten sollen, durch Vitum Dietrich. Nürmberg, Joh. vom Berg vnd Vlr. Newber. 1548. [F.]

Johann Draconites,

geb. zu Carlstadt 1494, Professor in Rostock u. Präsident des Pomesanschen Bisthums in Preußen, starb zu Wittenberg 1566.

376. Epistel an die Gemeyne zu Miltenberg den abschyd des Pfarrers daselbst betreffendt &c. 1524. [UB.]

Paul Eber,

geb. zu Kitzingen 1511, Prof. der Theologie u. Propst an der Schloßkirche zu Wittenberg, darnach Stadtpfarrer u. General = Superintendent zu Wittenberg, gest. 1569.

377. Calendarium historicum conscriptum a Paulo Ebero Kitthingensi. Vitebergae, off. haered. Rhawii. 1559. [F.]

378. Oratio recitata a D. Paulo Ebero pastore Ecclesiae Witebergensis, cum gradus Doctorum Theologiae decerneretur Reverendo viro M. Dauidi Voit die XIX. Martij. 1560. Vitebergae, haeredes G. Rhaw. 1560. [F.]

Johann Eberlin,

geb. zu Günzburg bei Ulm, Franziskanermönch zu Ulm; Prediger zu Rheinfelden, Erfurt, Wertheim ɪc., gest. um 1526.

379. Klag vnd antwort von Lutherischen vnd Bebstischenn pfaffen vber die Reformacion so neulich zu Regenspurg der priester halben außgangen ist. Getruckt zu Lumbitsch 1525. [F.]

Paul von Eitzen,

geb. zu Hamburg 1522, Rector zu Cöln an der Spree, Prof. der Dialektik zu Rostock, Pastor u. Superintendent zu Hamburg, Oberhofpred. u. Sup. zu Schleswig, gest. 1598.

380. Propositiones, de quibus disputabit Mäg. Paulus de Eizen Hamburgensis, Superintendens Ecclesiae Dei in inclyta urbe Saxoniae Hamburga. Witebergae 1556. Die Maij 18.

Helius Eobanus Hessus,

geb. zu Bockendorf in Hessen 1488, Prof. der Poesie und Rhetorik zu Erfurt, Rector zu Nürnberg, Prof. der Poesie zu Marburg, gest. 1540.

381. Helij. Eobani. Hessi. Syluae duae nuper aeditae Prussia et Amor. [F.]

382. Helii Eobani Hessi poetae excellentiss. et amicorum ipsius epistolarum familiarium libri XII. Marp., Chr. Egenolph. 1543. [F.]

Desiderius Erasmus,

geb. 1467 zu Roterdam, gest. 1536 zu Basel, (S. auch I. Abthlg. No. 43.)

383. Aliquot Epistolae Erasmi Roterodami, et ad hunc aliorum eruditissimorum hominum. Basileae, Froben. 1518. [F.]

384. Farrago nova epistolarum Desid. Erasmi Roterodami ad alios, et aliorum ad hunc. Basileae, Froben. 1519. [F.]

385. Epistolae D. Erasmi Roterodami ad diuersos, et aliquot aliorum ad illum. Basileae, Froben. 1521. [F.]

386. Desiderij Erasmi. ad Reuerendissimum Moguntiensium praesulem: atque illustrissimum principem. epistola: non nihil D. Martini Lutheri negotium attingens. Erphordie, Matth. Maler. 1520. [WB.]

387. Vonn walfart Erasmi Roterodami vermanung. wo Christus vnd sein reich zu suchen ist. 1522. [WB.]

388. Des. Eras. Roterodami. Paraclesis verdeüscht wie eyn teuur perl vnausprechlich schatz vnd kleyneth sey das Euangelium vnd heylig wort Gottes. [WB.]

389. Eine schone auch Christenliche Epistel, des Hochgelerten Doctoris, Erasmi von Roterdam, wider ettliche, so sich fälschlichen berümen, daß sie Euangelisch seyen, hieuvor zu Latein, yetzt kürtzlichen auch zu Teutsch außgangen, darinn gar klärlich erkundet wirt, was angemelter Doctor Erasmus, von dem neuwen, oder alten Euangelio halte, wie man auch semliche zwytracht schickerlich hynlegen möchte. (Der Ueberſetzer iſt Hierronymus Gebwyler, Schulmeyſter zu Hagenaw.) [WB.]

390. Vrsach: warumb Erasmus von Roterodam, jnn einer schrifft an den Bepstlichen Legaten vnd Cardinal Campeium, bedenckt, das es nicht gut sein sol, das Röm. Kei. Maiestat, die Lutherische, vnd andere lere, mit dem schwerd dempffe. Ynn Siebenzehen Artickel gestellet. 1531. [WB.]

391. Von der einigkeyt der kirchen, Durch Erasmum von Roterodam, ytzt new ausgangen. Erffordt, Matthes Maler. 1534. [F.]

Georg Fabricius,

geb. zu Chemnitz 1516, Rector der Fürstenschule zu Meißen, gest. 1571.

392. Georgii Fabricii Chemnicensis Virorum Illustrium seu Historiae sacrae libri X. recogniti et aucti. Lips., Steinman. 1580. [F.]

Matthias Flacius Illyricus,

geb. 1530 zu Aldona in Illyrien; Prof. der hebr. Sprache zu Wittenberg; haderte nach Luthers Tode von Magdeburg aus mit Melanchthon rc., gest. zu Frankfurt a. M. 1575.

393. Entschuldigung Matthiae Flacii Illyrici, geschrieben an die Vniversitet zu Wittemberg, der Mittelding halben. Gedruckt zu Magdeburg bei Christian Rödinger. 1549. [WB.]

394. Eine entschuldigung Matthiae Flacii Illyrici, an einen Pfarherr. 1549. [WB.]

395. Epistola Luciferi ad Spirituales circiter ante Annos Centum descripta. Autore Nicolao Oren. (ed. Matthi. Flacius.) Magdeburgae excudebat Michael Lotther. 1549. [PB.]

396. Omnia latina scripta Matthiae Flacij Illyrici. Magdeburgae 1550. [F.]

397. Provocation oder erbieten der Adiaphorischen sachen halben, auff erkentnis vnd vrteil der Kirchen. Durch Math. Fla. Illi. vnd Nic. Gallum. Gedruckt zu Magdeburg bey Michael Lotther. 1553. [WB.]

Nicolaus Gallus,

geb. 1516 zu Köthen, Rector zu Mansfeld, Prediger zu Regensburg, Wittenberg, Magdeburg; gest. im Cellénbade im Würtemberg. 1570.

398. Warer bericht vnd trost aus dem sechsten Capitel des Propheten Baruchs, allen betrübten gewissen, so in diesen kümmerlichen zeiten des Interims vnd Adiaphora halben, nicht wissen, wie sie sich halten solln, Nützlich vnd tröstlich zu lesen. Durch Thomam Rörer, prediger zu Thamb in Beiern. Mit einer Vorrede M. Nicolai Galli, Pfarherrn zu S. Vlrich der alten Stat Magdeburg. Gedruckt bey Christian Rödinger. 1550. [WB.]

399. Wächterstimme Nic. Galli, Wo vnd in was Stücken, vnter dem Namen Lutheri, der Augspurgischen Confession vnd H. Schrift, Wider Lutherum, wider die Augspur. Cönf. v. H. Schrifft jtzo gelehret wird. Regenspurg, Heinr. Geißler. [F.]

Georg Fürst von Anhalt,

geb. zu Dessau 1507, Coadjutor des Bisch. von Merseburg, gest. 1553.

400. Von dem hochwirdigen Sacrament des Leibs vnd Bluts vnsers HERREN Jhesu Christi, Drey Predigten, Durch Fürst Georgen zu Anhalt, zu Mersburg, gethan 1550. Leipzig, Wolff Günter. 1551. [F.]

Die Vierdte predigt von Hochwirdigen Sacrament u. s. w. Durch Fürst Georgen zu Anhalt. Leipz., Wolff Günter. 1551. [F.]

401. Conciones Synodicae statis temporibus habitae in ecclesia Meresburgensi a Georgio Pr. Anhalt. et Ascaniae etc. Lipsiae, Val. Papa. 1555. [F.]

Johann Gigas,

geb zu Nordhausen 1514, Rector zu Joachimsthal u. Marienberg, erster Rector zu Schulpforte, gest. als Prediger zu Schweidnitz 1581.

402. D. Nicolai Sceubelij et Catharinae Schelhornen Epithalamion. Aut. Ioan. Gig. (Lips.) 1540. [F.]

403. Elegantiores versus de christiana religione et moribus ex Prudentio, Lactantio et alijs castis poetis delecti pro pueris. Lipsiae, Michael Blum. 1541. [F.]

Argula von Grumbach, geb. v. Stauffen,

Aebtissin zu Bildenreut bei Nürnberg, eine große Freundin Luthers u. seiner Lehre, gest. 1544.

404. Wie ein Erbare Christliche Fraw mit namen Argula von Grumpachen, durch jrenn Sendtbrieff, die Hohenschul zu Ingolstadt, vmb das sie einen Euangelischen Jüngling (des namen Arsatius Sehouer von München) zu widdersprechung des worts Gottes, betrangt haben, straffet. Ingolstat. 1523. [UB.]

405. Dem Durchleuchtigisten Hochgebornen Fürsten vnd herren, Herrn Friderichen, Hertzogen zu Sachssen, u. s. w. Argula Staufferin. (1523.) [F.]

Caspar Güthel,

geb. zu München, Prior der Augustiner zu Eisleben u. General-Vicar, gest. als Superintendent u. Pastor zu Eisleben 1541.

406. Eyn selig New jar von newen vnd alten gezceydten. (Von Casp. Guttel.) Erffurdt. 1522. [UB.]

Hermann Hamelmann,

geb. zu Osnabrück 1525, General-Superint. in Oldenburg, gest. 1595.

407. De auctoritate Synodorum pia commonefactio. Autore Hermanno Hamelmanno Osnabrugensi. Witebergae. 1554. [F.]

Tilemann Heßhusius,

geb. zu Wesel 1527, Superintendent zu Goslar, Prof. und Prediger zu Rostock, General-Superintendent u. Prof. zu Heidelberg, Superintendent zu Magdeburg, Prof. zu Jena, Bischof von Samland in Preußen, Prof. der Theologie zu Helmstädt, gest. 1588.

408. Propositiones de quibus disputabit Mag. Tilemannus Heshusius Wesaliensis, vocatus ad gubernationem Ecclesiae Goslariensis. Witebergae. 1553. [F.]

409. Vom Vermeinten freyen willen, Wider die Synergisten. D. Tilemanus Heßhusius. Magdeburg, W. Kirchener. 1562. [F.]

Ulrich von Hutten,

geb. 1488 auf der Burg Steckelnburg, gest. 1523 auf der Insel Ufnau im Zürcher See.

410. Ain Anzeygung: wie alwegen sich die Römischen Bischoff oder Bepst gegen den Teutschen Kaysern gehalten habenn durch Vlrichen von Hutten auß Cronicken vnnd historien gezogen. [F.]

411. Huttens Clag vnd vormanung gegen den vnchristlichen gewalt des bapsts zu Rom Vnnd ꝛc. [F.]

412. Vlrichs von Hutten verteutscht clag, an Hertzog Friderich zu Sachsen. [PB.]

413. Concilia wie man die halten sol. u. s. w. Ermanung das ein yeder bey dem rechten alten Christlichen glauben bleiben soll u. s. w. [F.]

414. Ulrichi Hutteni Equ. Super interfectione propinqui sui Ioannis Hutteni Equ. Deploratio. — Ad Ludouichum Huttenum super interemptione filij consolatoria. — In Ulrichum Vuirtenpergensem orationes V. — In eundem Dialogus, cui titulus Phalarismus. — Apologia pro Phalarismo, et aliquot ad amicos epistolae. — Ad Franciscum Galliarum regem epistola. Stekelberk. 1529. [F.]

415. Dialogus nouus et mire festiuus, ex quorundam virorum salibus cribratus, non minus eruditionis quam macaronices amplectens. [F.]

416. Gespräch büchlin herr Vlrichs von Hutten. [F.]

417. Karsthans. [PB.]

418. Barsthans (statt: Karsthans). [F.]

Andreas Gerhard Hyperius,

geb. zu Ypern in Flandern 1511, Prof. der Theologie zu Marburg, gest. 1564.

419. De formandis concionibus Sacris, seu de Interpretatione scripturarum populari, Libri duo, Andrea Hyperio Auctore. Basileae, per Thom. Guarinum. 1563. [F.]

Johann der Beständige, Kurfürst zu Sachsen,

geb. 1469, gest. 1532.

420. Ausschreiben des Chürfursten zu Sachsen etc. etliche nöttige stuck, zuerhaltung Christlicher zucht, belangend. Wittemberg, Georg Rhaw. 1531. [F.]

Justus Jonas, s. die III. Abtheilung.

Heinrich Kettenbach,

Franziskaner-Mönch und einer der ersten Reformatoren der Stadt Ulm um 1523.

421. Ein new Apologia vnnd verantworttung Martini Luttlers wyder der Papisten Wortgeschrey u. s. w. Bruder Heinrich kettenbach. 1523. [F.]

Johann Knipstrow,

geb. 1497 zu Sandow bei Havelberg, Franziskaner, Prediger zu Stargard und Stralsund, erster General-Superint in Vorpommern und Prof. zu Greifswalde, gest. 1556.

422. Antwort der Theologen vnd Pastorn in Pommern, auff die Confession Andreae Osiandri. Durch D. Joan. Knipstrouium. Wittemberg, Veit Creutzer. 1552. [F.]

Gallus Korn,

Mönch im Prediger-Kloster zu Nürnberg, lebte im J. 1524 bei dem als Freund der Lehre Luthers bekannten Freiherrn Johann v. Schwarzenberg.

423. Warum die Kirch vier Euangelisten hat angenommen. Gallus Korn. (1524.) [F.]

Johann Kymäus,

geb. 1489 zu Fulda, Franziskaner, Prediger zu Homberg, Superintendent zu Cassel, gest. 1552.

424. Von der priester Ehestand. Durch Johannem Kymeum. Wittemberg, Joseph klug. 1533. [F.]

Franz Lambert,

geb. zu Avignon 1487, Franziskaner, Prof. der Theologie zu Marburg, gest. 1530.

425. Francisci Lamberti Avenionensis Theologi Commentarij etc. Angebunden: Eiusdem farrago omnium fere rerum theolog. u. A. [F.]

426. Farrago omnium fere rerum theologicorum. Francisco Lamberto Auenionen. autore. [F.]

Wenzeslaus Linck,

geb. zu Colditz um 1483, Augustiner-Prior zu Wittenberg, Nürnberg rc. und General-Vicar, Prediger zu Altenburg u. Nürnberg, gest. 1547.

427. Von Arbeyt vnd Betteln wie man solle der faulheyt vorkommen, vnd yederman zu Arbeyt ziehen. Wenceslaus Linck. 1523. Zwickaw, Jörg Gastel. [F.]

Georg Majór,

geb. zu Nürnberg 1502, Rector zu Magdeburg, Superintendent zu Eisleben, Prof. der Theologie zu Wittenberg, gest. 1574.

428. Elegantiores aliquot parabolae ex Erasmi Rot. similibus in puerorum usum selectae et locos communes redactae (ed. G. Maior). Magdeb., Mich. Lotther. 1532. [F.]

429. Der. CXXX. Psalm, De profundis clama. von D. Mar. Luth. in Lateinischer sprach ausgelegt, vnd jtzt verdeudscht, durch Georg. Maior. Wittemberg. 1539. [F.]

430. Colloquia familiaria Erasmi Roterodami selecta, pro pueris scholae Magdeburgensis (ed. G. Maior). Lipsiae, Laur. Faber. 1559. [F.]

Hieronymus Mencel,

geb. zu Schweidnitz 1517, Superintendent der Grafschaft Mansfeld, gest. 1590.

431. Duae disputationes. Prior de ecclesia et eius notio, proposita in Acad. Regiomontana Prussiae. Posterior de coniugio sacerdotum ab Hieronymo Mencelio pastore ad S. Nicolaum Islebij. (Islebiae) Ex off. typ. Urb. Gaubisch. 1558. [F.]

Peter Mosellanus (Schad),

geb. um 1494 im Trierschen, Prof. der griech. und latein. Sprache zu Leipzig, gest. 1524.

432. Divi Gregorii cognomento theologi, episcopo Nazanzeni, in natalitia Christi festa sermo, Petro Mosellano Protegensi interprete. Coloniae, ap. Nic. Caesarem. 1518. [F.]

Andreas Musculus,

geb. 1514 zu Schneeberg, Prof. d. Theologie u. Prediger zu Frankfurt a. O., General-Superint. der Mark Brandenburg, gest. 1581.

433. Andreas (Musculus) Vom zuluderten, zucht vnd ehrerwegnen, pluderichten Hosen Teuffel, vermanung vnd warnung. [F.]

Wolfg. Musculus,

geb. zu Dieuze in Lothringen 1497, Prediger zu Straßburg und Augsburg, Prof. der Theologie zu Bern, gest. 1563.

434. Zwo Predigt, von der Bepstischen Messe, zu Regensburg auf dem Reichstag, 1541. gethan. Durch Wolffgang. Musculum. Wittemberg, Veit Creutzer. 1542. [F.]

Michael Neander,

geb. zu Sorau 1525, Schullehrer zu Nordhausen, Rector zu Ilfeld, gest. 1595.

435. Graecae linguae Tabulae. Opera et studio Michaelis Neandri Sorauiensis. Basileae, Oporinus. 1558. [F.]

436. Grammatices Hebraeae linguae tabulae succinctae et breves, collectae ex Erotematis clarissimi et doctissimi viri Michaelis Neandri Soraviensis. [F.]

Johann Oecolampadius,

geb. zu Weinsberg 1488, Mönch in einem Brigitten-Kloster bei Augsburg, Reformator der Kirchen zu Basel und Ulm, gest. 1531.

437. Declamationes Io. Icolampadii De passione et ultimo sermone. etc. [F.]

438. Ioannis Oecolampadii ad Billibaldum Byrkaimerum de re Eucharistiae responsio. Tiguri, Froschouer, 1526. [F.]

Andreas Osiander,

geb. zu Gunzenhausen 1498, Prediger zu Nürnberg, Prof. der Theologie u. Pfarrer zu Königsberg, Vice-Präsident des samländ. Bisthums, gest. 1552.

439. Eyn Sendbrieff an eyn Christlich gemain, nützilch zu lesen. Andreas Osiander. Zwickaw, Jörg Gastel. 1523. [F.]

Philipp der Großmüthige, Landgraf von Hessen,
geb. 1504, gest. 1567.

440. Eyn sendebrieff vnd Mandat des D. H. F. V. H. hern Philipsen Lantgrauen tzu Hessen ꝛc. an alle S. G. vn ertha-nen. — Datum Cassell, Montags nach Margarethe. Anno Domini Millesimo quingentesimo Vicesimo Quarto. [WB.]

441. Vnser Landtgraue Philipsen Reformation, vnnd ordenung, u. s. w. Im iar 1526. [F.]

Wilibald Pirkheymer,
geb. 1470 zu Eichstädt, kaiserlicher Rath und Mitglied des Rathes zu Nürnberg, gest. 1530.

442. Bilibaldi Pirckheymheri de uera Christi carne et uero eius sanguine responsio secunda. Norembergae 1527. [F.]

443. V. Illustris Bilibaldi Pirkheimeri consiliarii quondam DD. Maximiliani I. et Caroli V. impp. augg. Equitis Aurati, Senatoris et Patricii Norimbergensis Opera etc. Francof., Bringer. 1610. [F.]

Heinrich Plunder,
ein ausgetretener Carthäuser-Mönch, über dessen Leben sonst nichts bekannt ist.

444. Eyns auſzgangen Kartheusers Heinrici Plunders, Vntherricht ßo er vrsach seyns außgangs antzeigt, u. s. w. 1523. [F.]

Abdias Prätorius,
geb. zu Salzwedel 1524, Rector zu Magdeburg, Prof. der Philosophie zu Wittenberg, gest. 1573.

445. Abdiae Praetorii Gotschalci de necessitate novae obedientiae et bonorum operum explicatio summaria. Erphordiae, Georgius Bowmann. 1562. [F.]

Urban Rhegius,
geb. zu Langen-Argen am Bodensee, Prof. zu Ingolstadt, evangel. Prediger zu Hall im Innthale und Augsburg, Hofprediger u. Superint. zu Zelle, General-Superint. der Lüneburg. Lande, gest. 1541.

446. Der Vier vnd Zwentzigst Psalm, Sampt dem Ostergesang ꝛc. Durch D. Vrbanum Rhegium. Wittemberg, Hans Weis. 1523. [F.]

447. Eyn erklerung der zwelff artickel christlichs glaubens, vnd der leufftigsten puncten alles Christlichen lebens, u. s. w. Durch D. Vrbanum Regium. Erffort, zum Ferbefaß. 1524. [F.]

Johann Rivius,

geb. 1500 zu Athendorn in Westphalen, Lehrer zu Zwickau, Annaberg, Schneeberg, Freiberg und Meißen, gest. 1553.

448. Ioannis Riuij Atthendoriensis, de officio pastorali ministrorum Ecclesiae in Pagis. Eiusdem de uero erga Deum amore, Sermo. 1549. [F.]

Hans Sachs,

der Schuster und Meister=Sänger zu Nürnberg, gest. 1576 im 83sten Lebensjahre.

449. Eyn gesprech von den Scheinwercken der Gaystlichen, vnd jren gelübden u. s. w. Hans Sachß Schuster. 1524. [PB.]

450. Eyn gesprech eynes Euangelischen Christen, mit eynem Luttherischen, u. s. w. Hans Sachs. 1524. [F.]

451. Disputation zwischen einem Chorherren vnd Schuchmacher. Hanns Sachs. 1524. [PB.]

452. Disputatio zwischen eynem Chorherren vnd Schuchmacher, darinn das wort Gottis, vnd ein recht Christlich wesen verfochten wirt. Hans Sachs. Eylenburgk, Nicol. Widemar. [F.]

453. Die Wittenbergisch Nachtigall Die man yetz höret überall. (Hans Sachs.) [F.]

Siegfried Sack,

geb. zu Nordhausen 1527, Rector u. erster Domprediger zu Magdeburg, gest. 1596.

454. Leychpredigten Etlicher Herrn des Thumbcapittels, des Primat vnd Ertzstiffs Magdeburgk, u. s. w. Durch Siegfridum Saccum. Magdeburgk, bei Ambr. Kirchner. 1592. [F.]

Jacob Schenck,

geb. aus Stauffenberg in Schwaben, Hofprediger zu Freiberg u. Professor der Theologie zu Leipzig. Bekannt unter dem Namen D. Jäckel. Er starb freiwillig den Hungertod um 1545.

455. Von warhafftiger Christlicher Buſs, Wider die falsche, vnchristliche Buß, so Georgius Witzel leret, Durch des Chur=

fürsten zu Sachßen ꝛc. Hoffprediger D. Jacobum Schenck. Wittemberg, Jos. Klug. 1539. [UB.]

Johann von Schwarzenberg.

Er verließ aus Liebe zur lutherischen Lehre im J. 1523 die Dienste des Bischofs von Bamberg und nahm im J. 1524 seine jüngste Tochter aus dem Kloster zu Bamberg. Ueber das Leben dieses Ehrenmannes vergl. Strobel verm. Beitr. S. 1 ff.

456. Eynn schöner Sendtbrieff Johannsen zu Schwartzenberg, An Bischoff zu Bamberg ꝛc. Nurenberg 1524. [UB.]

Johann Schweblin,

geb. 1490 zu Pforzheim, Mönch in dem Orden des heil. Geistes, Superintendent zu Zweibrücken, gest. 1540.

457. Ermanung zu den Questionieren abzustellen über flüssigen kosten. (Von Joh. Schweblin.) [F.]

Caspar von Schwenckfeld,

geb. 1490 zu Oßig, gest. zu Ulm 1561.

458. Eyn sendbrieff vnd erynnerung des Erentfesten Casper von Schwenckfelt an die Closter Jungfrawen zu Nawenburgk. [UB.]

459. Catechismus Christi. Item Vom Ampt des Hailigen Gaists, eine schöne erklärung. Durch Caspar Schwengfeldt in den truck verfertigt. Vlm, Hans Varnier. 1537. [F.]

460. Klare Zeugnuß auß den Büchern deß newen Testaments. Von der göttlichen Herrligkäit der Menschait Christi in der Glorien. (Caspar Schwenckfeldt.) 1542. [F.]

Adam Siber,

geb. 1515 zu Schönau bei Zwickau, Rector der Fürstenschule zu Grimma, gest. 1583.

461. Ludus Literarum apud Chemnicium Misniae, qua ratione administretur, Adami Siberi etc. Argentorati, Blas. Fabricius. 1549. [F.]

Georg Simler,

aus Wimpfen, Rector der Schule zu Pforzheim und Melanchthons Lehrer. Nach Peutinger „Vir ex Germanis nostris nunquam satis laudatus."

462. Georgij Simler Vuimpinensis obseruationes de arte grammatica. [F.]

Ulrich Sittick,

Ist sonst nicht bekannt.

463. Mich wundert das kein gelt ihm land ist. Ein schimpflich doch vnschedlich gesprech dreyer Landtfarer. (Von Huldrich Sittick.) Eylemburg, durch Jacob Stöckel. 1524 [UB.]

Johann Philipp Sleidan,

geb. 1506 zu Sleida in der Grafschaft Manderscheid, Historiograph der Fürsten des schmalkaldischen Bundes, gest. zu Straßburg 1556.

464. Oration an kais. May. Von dem, Das der yetzige Religionshandel, kain menschlich, sonder Gottes werck, vnd wunderthat sey ꝛc. Durch Baptistam Lasdenum (d. i. Joh. Sleiden). 1544. [F.]

Georg Burchhart Spalatin,

geb. 1482 zu Spalt im Bisthum Eichstädt, Hofprediger u. Secretarius des Kurf. Friedrich des Weisen zu Sachsen, Superintendent zu Altenburg, gest. 1545.

465. Chronica Vnd Herkomen der Churfürsten vnd Fürsten, der Hertzogen zu Sachssen u. s. w. zusamen gezogen, durch Georg. Spalatinum. 1541. Wittemberg, Peter Seitzens Erben. 1533. [F.]

Johann Spangenberg,

geb. 1484 zu Hardegsen im Fürstenthum Calenberg, erster evangelischer Prediger zu Nordhausen, erster General-Superintendent der Grafschaft Mansfeld, gest. zu Eisleben 1550.

466. Von den Worten Christi, Lasset es beides mit einander auffwachsen, bis zu der Erndte. Durch Johan. Span. Wittemberg, G. Rhaw. 1541. [F.]

Lazarus Spengler,

geb. 1479 zu Nürnberg, Rathsschreiber daselbst, gest. 1531.

467. Schützred vnd christenliche antwurt auff etlicher widersprechen, mit antzaigunge, warumb Doctor Martini Luthers leer nitt samm vnchristenlich verworffen, sonder mer als Christenlich gehalten werden soll ꝛc. (Der Verf. ist Lazarus Spengler.) [F.]

468. Bekendnis Lazari Spengler. Mit Vorrhede D. Mart. Luth. Wittemberg, Jos. Klug. 1535. [F.]

Jacob Strauß,

geb. aus Basel, evangel. Prediger zu Halle im Innthal, Eisenach, Baden, starb um 1534.

469. Kurtz vnd verstendig leer, vber das wort S. Pauli, zu den Romern, der todt ist, der ist von sunden gerecht gemacht. Doct: Jacobus Straus. Geprediget tzu Eysennach 1523. [F.]

470. Ein new wunderbarlich Beychtpuchlin. D. Jacobus Strauß Ecclesiastes tzw Eysennach in Düringen. 1523. [UB.]

Johann Dölsch Veltkirch (Velcuria),

Canonicus am Stift Allerheiligen und Prof. der Rhetorik zu Wittenberg.

471. Confutatio inepti et impii Libelli F. August. Alveld. Franciscani Lipsici, pro D. M. Luthero. Vuittenbergae, Melch. Lotther iun. 1520. [F.]

Thomas Venatorius,

geb. zu Nürnberg um 1490, gest. als Prediger daselbst 1551.

472. Pro baptismo et fide parvularum, adversus Anabaptistos Thomae Venatorij defensio. etc. Norembergae, J. Petrejus. 1527. [F.]

Peter Paul Vergerius,

geb. aus Capo d'Istria und daselbst Bischof, evangel. Prediger in Graubündten und bei den Waltelinern ꝛc., gest. 1565.

473. Concilium, non modo Tridentinum, sed omne papisticum perpetuo fugiendum esse omnibus pijs. Autore Vergerio. 1553. [F.]

Peter Viret,

geb. 1511 zu Orbe im Canton Bern, Prediger zu Lausanne, Genf, Nismes, Montpellier u. Lyon, starb 1541 zu Volo in Bearn.

474. Petri Vireti de communicatione fidelium. Genevae, J. Crispin. 1551. [F.]

Hieronymus Weller,

geb. 1499 zu Freyberg, Rector zu Schneeberg, Superint. zu Freyberg, gest. 1571.

475. Ratio formandi studii theologici etc. auctore D. Hieronymo Wellero. Noribergae, Jo. Montanij et Ulr. Neuber. 1562. [F.]

Sebastian Werner u. David Ciceler,
evangelischer Prediger zu Magdeburg.

476. Warer vnd Gründlicher bericht auf Bartholomei Strelen schmehewort, die er vber vns Sebastianum Wernerum rc. vnd Dauiden Cicelerum rc. ausgeschüttet hat. Magdeburg, Joach. Walden. 1565. [PB.]

Joachim Westphal,
geb. zu Hamburg um 1510, gest. als Superint. daselbst 1574.

477. Vier Predigten durch Magistrum Joachimum Westphalum, Prediger zu Hamburgk. Magdeburg, Mich. Lotter. 1550. [U.B.]

Eberhard Weydensee u. Johann Fritzhans,
Prediger zu Magdeburg.
Weydensee war vor der Reformation Pastor in Halberstadt, dann evangel. Prediger zu Magdeburg, Reformator in Schleswig und Holstein, Superintendent zu Goslar, starb 1547.

478. Ein erklerung der achzcen artikel, durch die prediger zw Magdeburg außgangen, Erkleret durch Doc: Eberhardum weydenße vnd Joh. Frizsthans. Eylenburgk, Nic. wydemar. 1524. [PB.]

479. Eyne Alte Prophecey, Von der Verstörung des Kayserlichen Bapstumbs, Durch das vernewete Euangelion. Durch Doc. Eberhardt Weydensehe. Magdeburg, Hans Walther. 1541. [F.]

Johann Wigand,
geb. 1523 zu Mansfeld, Rector zu Nürnberg, Pastor in Mansfeld, Superintendent zu Magdeburg, Prof. der Theologie zu Jena, Superint. zu Wismar, Prof. zu Königsberg, Bisch. v. Pomesan, gest. 1587.

480. Argumenta de necessitate bonorum operum ad salutem, ex ipsis autoribus et defensoribus huius dogmatis pio studio collecta et perspicue refutata. Per Johannem Wigandum. Magdeb., Mich. Lotther. 1555. [F.]

481. Antwort Joannis Wigandi, Vnd Matthes Judicis, Auff den gedruckten Zettel, Wieder die Geister der Finsternis. 1562. [F.]

Ulrich Zwingli,
geb. 1487 zu Wildenhausen, seit 1519 Prediger zu Zürich, blieb in der Schlacht bei Cappel d. 11. Octbr. 1531.

482. Handlung der versamlung inn der loblichen stat Zürich auf den xxix. tag Jenners, von wegen des heyligen Euangelii zwyschen der ersamen treffenlichen botschafft von Costantz. Huldrichen Zwingli predigers des Euangelii Christi, von ge-

mainer priesterschafft des gantzen gebyetes der egenannten stat Zürich vorgesesznem radt beschehen. 1524. [WB.]

483. Farrago annotationum in Genesin, ex ore Huldrychi Zuinglij per Leonem Judae et Casparem Megandrum exceptarum. Tiguri, Christoph Froschouer. 1527.

484. In Exodum alia farraginis annotationum particula, per Leonem Judae et Gasparem Megandrum ex ore Zwinglij et aliorum Tiguri Deuterotarum comportata. Ibid. 1527. [F.]

485. Annotatiunculae per Leonem Judae, ex ore Zuinglj in utranque Pauli ad Corinthios Epistolam publice exponentis conceptae. Ibid. 1528. [F.]

C. Zur evangelischen Kirchenlehre und Kirchenverfassung.

(Die Augsburgische Confession, deren Apologie und die Schmalkaldischen Artikel befinden sich bereits sub A. dieser Abtheilung.)

a. Agenden und dahin gehörige Schriften.

486. Das Tauffbüchlin verteutschet durch Martinum Luther. [PB.]

487. Das Tauff buechlin verdeutscht durch Martin. Luther. Zwickaw, Georg. Gastel. 1523. [PB.]

488. Das Tauffbüchlin verdeudscht. Auffs new zugericht, durch D. Mart. Luth. Witteberg, G. Rhawen Erben. 1561. [PB.]

489. Von ordenung gottis dienst ynn der gemeyne. D. Mart. Lutther. Wittemberg. 1523. [PB.]

490. Ordenung eyns gemeynen kastens. Martin Luther. 1523. [PB.]

491. Ein weyse Christlich Mess zuhalten vnd zum tisch Gottis zu gehen. Martinus Luther. Wyttemberg. 1524. [PB.]

492. Die weyse der Messz, vnd genyessung des Hochwirdigen Sacraments, verteutscht D. Mart. Luther. 1524. Wittemberg. [PB.]

493. Die weyse der Mesz, vnd geniessung des hochwirdigen Sacraments. Do. Mar. Luth. 1523. wittenberg. Gedruckt ynn Zwickaw durch J. Gastel. [PB.]

494. Deudsche Messe vnd Ordnunge Gottes diensts. Wittemberg. Gedruckt ynn Zwickaw, durch Wolffg. Meyerpeck. [PB.]

495. Deutsch Euangelisch Messze. Thomas Muntzer Alstedt. 1524. [PB.]

496. Der Keyserliken Stadt Lübeck Christlicke Ordeninge, tho denste dem hilgen Euangelio, Christliker Leue, tucht, frede vnde enicheyt, vor de yöget yn eyner guden Scholen tho lerende. Vnde de Kercken denern vnd rechten armen Christlick tho versagende. Dorch Jo. Bugen(hagen) Pom. beschreuen. 1531. Gedrucket yn der Keyserliken Stadt Lübeck dorch Johan Balhorn. 1531. [S.]

497. Agenda. Das ist, Kyrchenordnung, wie sich die Pfarrherrn vnd Seelsorger in jren Ampten vnd diensten halten sollen, Fur die Diener der Kyrchen in Hertzog Heinrichen zu Sachsen V. G. H. Fürstenthumb gestellet. Leipzig, Nic. Wolrab. 1540. [PB.]

498. Kirchen Ordnung im Churfurstenthum der Marcken zu Brandenburgk, wie man sich beide mit der Leer vnd Ceremonien halten sol. Berlin, Hans Weiß. 1542. [WB.]

499. Vrsach, Grund vnd Erklerung der Magdenburgischen Kirchenordnung, das sie aus Gottes wort gezogen, Christlich vnd nützlich sey. Durch die Prediger in der alten Stad Magdenburg. Gedruckt zu Jhena, durch Christian Rödinger. 1555. [PB.]

500. Etliche Artickel zu Notwendiger Kirchen ordnung zu Magdeburg gehörig. [F.]

501. Kirchenordnung: Wie es mit Christlicher Lere u. in den Kirchen, Visitation, Consistorio vnd Schulen zu Witteberg vnd in etlichen Chur vnd Fürstenthum, Herrschafften vnd Stedte der Augsburgischen Confession verwand, gehalten wird. Witberg, Hans Lufft. 1559. [Fa.]

502. Christenliche Ordnung vnnd brüch der Kilchen Zürych. Zürych, Christ. Froschower. 1563. [PB.]

b. Katechismen Luthers u. A. und dahin gehörige Schriften.

503. Deudsch Catechismus. Mart. Luther. Wittemberg, G. Rhaw. 1529. [WB.]

504. D. Martini Lutheri Theologi Catechismus, lectu dignissimus latinus factus per Vincent. Obsopoeum. Huic adiecti sunt alii quoque gemini Catechismi, Johannis

Brentii Ecclesiastae Hallensis, eodem interprete. Haganoae, Joh. Secerius. 1529. [WB.]

505. Deudsch Catechismus, Auffs new corrigirt vnd gebessert, Durch D. Mart. Luther. Wittemberg, G. Rhawen Erben. 1553. [WB.]

506. Enchiridion. Der kleine Catechismus Doct. Martini Lutheri, sampt der Haustaffel, in mehre Fragestücke vorfaßt, durch Joachimum Mörlin D. Magdeb., Mich. Lotther. 1554. [WB.]

507. Der Dritte Theil der Citharae Lutheri. Die Heuptstücke des heiligen Catechismi, In Gesangweise gefasset, durch D. Martinum Luther. Vnd außgelegt, Durch M. Cyr. Spangenberg. Erffordt, Georg. Bawman. 1581. [F.]

508. *Κατήχησις.* Catechesis. (von Lucas Lossius). Vitebergae, Joh. Lufft. 1545. [F.]

509. Catechismus, hoc est Christianae doctrinae methodus, item obiectiones in eundem una cum ueris et breuibus earum solutionibus, ordine certo et perspicuo insertae, auctore Luca Lossio. Lips., Ioh. Rhambavv. 1559. [F.]

510. Ein einfeltige weise, die zehen Gebot, den Glauben, das Vater vnser vnd andere stücke des Catechismi, teglich Morgens vnd abends, zu betrachten vnd beten. Für die christliche Jugend, Gesinde, vnd einfeltige Leute. Durch M. Alexium Gros, Predicanten zu Stralssunde, gestellet. Mit einer Vorrede Philippi Melanth. Wittemberg, H. Lufft. 1548. [WB.]

511. Catechesis puerilis, recognita a Phil. Melanthone. Budiss., I. Wolrab. 1561. [WB.]

512. Catechesis recens recognita a Dav. Chytraeo. Lips. 1563. [WB.]

513. Catechesis seu initia doctrinae in ecclesia Christi Graece iterum edita et nunc primum in sermonem Latinum conuersa cumque iudicio et notatione locorum quorundam expressa Lipsiae in officina Voegel. 1563. [WB.]

514. Eyn Buchlin für die leyen vnd kinder. Wittemberg. 1525. [F.]

(Ein zweites Exemplar dieser kleinen Schrift ist nicht bekannt.)

515. Der Psalter teutsch zu singen, mit fleyß übersehen vnd gepessert. Martinus Luther. Nürenberg, Fridr. Peypus. 1525. [Fa.]

516. Eyne schone nye vorklaryunghe, des kynder böckelins, Wo men se in dem rechten louen vnd warcken, leren schal, yn bewys der Hylgen schryfft gegründet. Ganß nüttbar den simpelen conscientien. Gedrucket tho Wittemberch, Hans Barth, vnd Hans Bossow. 1525. [PB.]

517. Psalmen gebett vnd kirchen übung, wie sie zu Straßburg gehalten werden. Bey Wolff Köpphl. 1530. (Auf der letzten Seite: „Christus ist der Eckstein." Psal. 127, 11.) [Fa.]

c. Gesangbücher.

518. Ein hübsch new Christenlich gesangbuch, darinnen begriffen die kirchen ordnung vnd Gesang, so nicht allayn etwann zur Landskron vnd Fulneck inn Behem, von der Christenlichen Bruderschaft den Biccarden, sondern yetzund auch an allen orten, da die warheyt Jesu Christi klar, lauter vnd rain verkündigt vnd gepredigt würt, von den Christglaubigen gebraucht vnd täglich Gott dem allerhöchsten zu eeren gesungen werden. (von Mich. Weyß, Diener der Gemeine zur Landskron u. zur Fulneck.) Vlm, J. Varnier. 1539. [Fa.]

519. Zwölff Christliche Lobgesenge vnd Leissen, so man das Jar vber jnn der Gemeine Gottes singt, auffs kürtzte ausgelegt durch M. Johan. Spangenberg. Wittemberg, G. Rhau. 1545. [Fa.]

520. Geystliche Lieder. Mit einer newen Vorrede D Mart. Luth. Leipzig, Val. Bapst. 1551. — Angebunden: Psalmen vnnd Geistliche lieder, welche von frommen Christen gemacht vnd zusamen gelesen sind. Auffs newe vbersehen. Leipzig, Val. Bapst. (1551.) [Fa.]

521. Geystliche Lieder, mit einer newen Vorrede D. Mart. Luther. Nürenberg, Gabr. Heyn. 1558. [Fa.]

522. Das gros Kirchen Gesangbuch. (Mit einer Vorrede Mt. Bucers.) Strasburg, Ge. Messerschmid. 1560. [Fa.]

523. Kirchen-Gesenge, Latinisch vnd Deudsch. Witteberg, Lor. Schwenck. 1573. [UB.]

524. Kirchen Gesenge, Latinisch vnd Deudsch, sampt allen Euangelien, Episteln vnd Collecten, auff die Sontage vnd Feste, nach Ordnung der zeit durchs gantze Jhar. von J. Keuchenthal zu St. Andreas-Berg. Witteberg, Lor. Schwenck. 1573. [Fa.]

525. Kirchengesang. Nürmberg, Katharinen Gerlachin u. Joh. vom Berg Erben. 1580. [UB.]

526. Geistliche Lieder vnd Psalmen, durch D. Martinum Lutherum vnd andern frommen Christen ꝛc. Leipzig, Abrah. Lamberg. 1593. [Fa.]

527. Der 80. Psalm zu singen vnd zu betten für die Christliche Kirchen ꝛc., durch Sebald Heyden. Item ein christlichs Bittlied ꝛc. Nürmberg, Joh. v. Berg u. Vlr. Newber. [F.]

528. Der 65. Psalm. In thon, Nun frewt euch lieben Christen gmein. Durch Sebaldum Heyden. Nürnberg, Joh. v. Berg u. Vlr. Neuber. [F.]

d. Bekenntniß-Schriften und Religions-Gespräche aus dem Zeitraume von 1550 — 1580.

529. Confessio et apologia pastorum et reliquorum ministrorum Ecclesiae Magdeburgensis. Magdeburgi, Mich. Lotther. 1550. [F.]

530. Confessio doctrinae Saxonicarum ecclesiarum synodo Tridentinae oblata 1551. 1552. [F.]

531. Sententia ministrorum Christi in Ecclesia Lubecensi, Hamburgensi, Luneburgensi et Magdeburgensi, de corruptelis doctrinae iustificationis, quibus D. G. Maior adserit. Magdeburgi, Mich. Lotther. 1553. [F.]

532. In apologiam Confessionis Christophori Ducis Vuirtenbergensis etc. *Προλεγομενα.* Autore Io. Brentio. Francoforti, Brubachius. 1556. [F.]

533. Johanns Friderichen des Mittlern, Herz. zu Sachsen ꝛc., Confutationes, Widerlegungen vnd verdammung etlicher Corruptelen, Secten vnd Irrthumen ꝛc. Jena, Thom. Rebart. 1559. [F.]

534. Corpus Doctrinae Christianae. Das ist, Gantze Summa der rechten waren Christlichen Lehre des heiligen Euangelij, u. s. w. Durch Philippum Melanthonem. Leipzigk, Ernst Vögelin. 1560. [F.]

535. Der Prediger zu Bremen Bekantniſs, vom Nachtmal Jesu Christi. Vnd D. Tilemanni Heshusij Bekantniſs vom Nachtmal Jesu CHRISti. Durch D. Tilem. Heshusium. Magdeburg, W. Kirchener. 1561. [F.]

536. Disputatio de originali peccato et libero arbitrario inter Mtthi. Flacium Illyr. et Vict. Strigelium publice Vinariae etc. Anno 1560 habita etc. 1563. [F.]

537. Protocoll, d. i. Acta oder Handlungen des Gesprechs zwischen den Pfältzischen und Wirtemberg. Theologen 1564 zu Maulbrunn gehalten ꝛc. Heidelberg, J. Mayer. 1565. [F.]

538. Protocollum h. e. Acta colloquii inter Palatinos et Wirtebergicos Theologos Anno M. D. LXV. (pro 1564) Mulbrunnae habiti. Heidelb. 1566. [F.]

539. Epitome colloquii — Maulbrunnae instituti. Heidelb., Mich. Schirat. 1566. [F.]

540. Bekanndtnuß des wahren Glaubens, einhelligklich außgangen von den Dienern der Kirchen Christi in der Eydgnossenschafft ꝛc. (1566.) Bern, Joh. le Preux. 1608. [F.]

541. Repetitio corporis doctrinae ecclesiasticae d. i. Widerholung ꝛc. Königsperg, Joh. Daubman. 1567. [UB.]

542. Colloquium zu Altenburgk in Meissen, vom Artikel der Rechtfertigung vor Gott. Jena 1569. [UB.]

543. Gantze vnd Vnverfelschete Acta vnd handlung des Colloquii zwischen den Churfürstlichen und Fürstlichen zu Sachsen etc. Theologen zu Aldenburgk in Meissen gehalten. Wittemberg, Hans Lufft. 1570. [UB.]

544. Bericht Vom Colloquio zu Altenburgk. Jhena 1570. [F.]

545. Warhafftiger bericht vnd kurtze Warnung der Theologen, beider Vniuersitat Leiptzig vnd Wittemberg, Von den newlich zu Jhena im Druck ausgangenen Acten des Colloquij, so zu Aldenburg in Meissen gehalten. 1570. [F.]

546. Endlicher Bericht vnd Erklerung der theologen beider Vniuersiteten, Leipzig vnd Wittemberg ꝛc., belangend die Lere ꝛc. Wittemberg, H. Lufft. 1570. [F.]

547. Bekentnis vom freien Willen, so im Colloquio zu Altenburg hat sollen vorbracht werden von Fürstl. Sechs. Theologen. Jhena 1570. [F.]

548. Wiederholte christl. gemeine Erklerung wie in den Sechsischen Kirchen vermöge der heiligen Schrifft, vnd Augspurgischen Confession, nach der alten Grundfest D. Lutheri, wieder die Sacramentierer, gelehret wird ꝛc. Jhena 1572. [F.]

549. Protocoll, Das ist, Alle Handlung des Gesprechs zu Franckenthal inn der Churfürstlichen Pfaltz, mit denen so man Widerteuffer nennet, 1571. Heidelb., J. Meier. 1573. [F.]

550. Kurtz Bekenntnis vnd Artickel vom heiligen Abendmal des Leibs vnd Bluts Christi. Vbergeben vnd gehandelt in jüngstem Landtag zu Torgaw, Vnd Auff Churfürstl. verordenung vnd begnadung gedruckt zu Wittenberg durch Hans Lufft. 1574. [F.]

551. Corpus doctrinae. Das ist, Die Summa, Form vnd vorbilde der reinen Christlichen Lehre, u. s. w. Vlssen, Michel Kröner. 1576. [UB.]

552. Bericht Burgermeister vnd Rhat, der Statt Lindaw von wegen etlicher daselbsten enturlaubten Predicanten rc. Tübingen, G. Gruppenbach. 1576. [F.]

553. Colloquium Mompelgartense. Tübingen, Georg Gruppenbach. 1587. [F.]

554. Christlichs Bedencken vnd erhebliche wolfundirte Motiuen Hrn. Ernst Friderichen Marggrauen zu Baden vnd Hochberg rc., welche jhre fürst. Gn. biß dahero von der Subscription der formulae Concordiae abgehalten rc. Getruckt in Schloß Staffort, durch Bernh. Albin. 1599. [F.]

555. Confessio fidei theologorum et ministrorum Heidelbengensium. etc. Heidelbergae. [F.]

556. Concordia Christliche Widerholete einmütige Bekentnüs nachbenanten Churfürsten, Fürsten vnd Stende Augspurgischer Confession u. s. w. Dreßden, Matth. Stöckel. 1580. [F.]

557. Concordia. Pia et unanimi consensu repetita confessio Fidei et doctrinae Electorum, Principum et Ordinum Imperii. Lipsiae, Ioa. Steinmann. 1580. [F.]

558. Harmonia confessionum fidei. Genevae, ap. Petrum Santandreanum. 1581. [F.]

D. Gegner der Reformation.

Bartholom. Arnoldi aus Usingen (gewöhnlich Bartholom. Usinger.)

559. Sermo de matrimonio facerdotum et Monachorum exitianorum. F. Bartholomei de Vsingen. Epistola Andreae Cricii et Edictum Regis Poloniae, in Martinum Lutherum. 1523. [F.]

Johann Cochläus.

560. Sieben kopffe Martin Luthers, von acht hohen sachen des Christlichen glaubens, durch Doct. Jo. Cocleum. 1529. [F.]

Johann Dietenberger,

561. Antwort das Junckfrawen die klöster vnd klösterliche gelübt nümer götlich verlassen mögen. D. Johannes Dietenberger. Gedruckt von Jo. Grieninger. 1524. [WB.]

562. Iohan. Dytenbergii Theologi, contra temerarium Martini Lutheri de uotis monasticis iudicium, liber primus etc. (Coloniae, Euch. Cervicornus. 1524.) [F.]

Hieronym. Dungersheim von Ochsenfurt
(gewöhnlich Dr. Ochsenfurt.)

563. Confutatio apologetici cuiusdam sacre scripture falso inscripti ad Georgium Saxoni. Ducem. a M. Hieronymo Dungerssheym de Ochssenfart edita. Lipsi impressit Wolfgangus Monacens. 1514. [F.]

564. Verlegung yn weyse eynes Dialogi, des auffrurischen ketzerischen buchleins von fleyschessen am freytag. 1527. [F.]

Johann Eck.

565. Ad D. Pauli Ricii Israelitae de anima coeli examina. Ioan. Eckij artium. Iuris et Theologiae Doctoris amica responsio. 1519. [F.]

566. Ioannis Eckij pro Hieronymo Emser contra malesanam Lutheri Venationem responsio. [PB.]

567. Auctarium Eckcii ad enchiridion de privatis missis. Ingolstadij. 1541. [F.]

Hieronymus Emser.

568. An den stier zu Vuittenberg. Jeronymus Emser. [F.]

569. Emsers bedingung auff Luters ersten widerspruch. Schluß: Non cupit Emser mortem tuam, sed ut convertaris ac vivas. Vale etiam si potes ex Dresda — Id. novembribus 1521. [WB.]

570. Antwurt Auff das lesterliche Buch wider Bischoff Benno zu Meissen, vnd erhebung der heyligen iungst außgegangen. Emßer. Dresden. 1524. [WB.]

571. Wyder der tzweier Proebst zu Nurmberg falschen grund vnd vrsachen, Warumb sie die heylige Meß vnd andere christliche stuck vnd cerimonien geendert vnd tzum teyl gar abgethan haben. Emßer. [WB.]

572. Ein heilsame ermanung des kindlein Jesu an den sunder getzogen auß Erasmo. Hieronymus Emser. [WB.]

573. Emsers entschuldigung von wegen der Ehrwirdigen Domina der Abtissin tzu Nurmberg. Mit gunst wissen vnd willen des Ordinarii, Loci. Inhalt. K. M. mandat, außgangen. (Leipzig) Wolffgang Stockel. [WB.]

574. Antwurt Auff das lesterliche buch wider Bischoff Benno zu Meissen, vnd erhebung der heyligen iungst auszgegangen. Emßer. Dresden. 1524. [F.]

575. Contra Libellum famosum Iani kalendis pro rostris diuulgatum apologeticon ex tempore Hieronymus Emser. [F.]

Johann Faber.

576. Malleus Ioannis Fabri in haeresim Lutheranam. Coloniae. Petrus Quentell. 1524. [UB.]

Joh. Fischer.

577. Assertionis Lutheranae confutatio per Ioh. Roffensem Episcopum. Coloniae, Petrus Quentel. 1524. [UB.]

578. De veritate Corporis et sanguinis Christi in Eucharistia, per D. Iohannem Roffensem Episcopum. Coloniae, Petrus Quentell. 1527. [UB.]

579. Von dem hochgelerten vnd geistlichen Bischoff Johannes von Roffa, seynes buchs CXXXIX. artickel wider M. Luther verteutscht (von Joh. Cochleus). Straßburg, Joh. Grieninger. 1523. [F.]

Georg, Herzog zu Sachsen.

580. Welcher gestalt wir von Gotts gnaden Hertzog zu Sachssen, Landgraff ynn Duringen vnd Marggraff zu Meyssen von Martino Luther des gerichten Bündtnus halben ynn schrifften vnerfindlich angegeben. Vnd darauff vnsere antwort. Leipzig, Melchior Lotther. (1528.) [WB.]

Mich. Helding.

581. Catechismus Christliche Vnderweißung vnd gegründter Bericht, nach warer Catholischer lehr vber die fürnemste stücke vnsers heiligen Christen Glaubens, Gepredigt durch Michaeln (Helding). Meyntz, Franc. Behem. 1551. [F.]

Joh. Hoffmeyster.

582. Dialogorum libri II, quibus aliquot ecclesiae catholicae dogmata, Lutheranorum et verbis et sententiis roborantur, Authore Joanne Hoffmeystero Augustiniano Colmariensi. Friburgi Brisgoiae, 1538. [F.]

583. Verbum dei carnem factum, h. e., Jesum Christum servatorem nostrum, Ecclesiae suae unicum propiciatorium ac perpetuum esse Sacrificium, Assertio F. Joannis Hoffmeysteri. Moguntiae in off. typ. Francisci Behemi. 1545. [F.]

Joh. Mensing.

584. Antapologie Erst teyl, des andern artickels Lutherschen confession, sampt Melanchtonis Apologiae. Confutation. D. Johannes Mensing. 1533. [F.]

Friedr. Nausea.

585. Epistolarum miscellanearum ad Fridericum Nauseam Blancicampianum, Episcopum Viennensem etc., singularium personarum libri X. Basileae, ex off. J. Oporini. 1550. [F.]

Casp. Schatzgeier (Sasger).

586. Von Christlichen satzungen vnd leeren, ain Christförmigs leben betreffend u. s. w., verfasst durch Gasparn Schatzger. München, Hans Schobser. 1524. [F.]

587. Qui Deum optimum maximum Spiritu et veritate adoratum oporteat. Authore Fratre Caspare Sagero ab

obseruationibus Franciscanis Lipsiae. Lipsiae, ex offic. Melchioris Lottheri. 1534. [F.]

Wicel.

588. Catechismus Ecclesiä, Lere vnd Handlunge des heiligen Christenthums, aus der warheyt Göttliches worts, kurtz vnd lieblich beschrieben. Durch Georgium Vuicelium. 1535. [F.]

589. Epistolarum, quae inter aliquot centurias uidebantur partim profuturae Theologicarum literarum studiosis, partim innocentis famam aduersus Sycophantiam defensurae, libri quatuor. Georgii Wicelii. Lipsiae, Nic. Vuolrab. 1537. [F.]

590. Bestendige Antwort wider der Lutherischen Theologen Bedencken, welchs sie widers Interim geschrieben, Geor. Vicelii Facchensis. Cöln, Joh. Quentel. 1549. [F.]

Sim. Lemnius.

591. M. Simonis Lemnii epigrammaton libri III. et eiusdem Querela ad Principem. 1538. [F.]

(Die Seltenheit dieser Epigrammen-Sammlung, berüchtigt durch die Schmähungen ihres Verf. gegen seine Lehrer Luther, Melanchthon u. A. gab die Veranlassung, das Buch hier zum Schluß der Gegner der Reformation aufzuführen. Vergl. darüber Strobel's N. Beitr. III. Bd. 1 St. S. 107 ff.)

Dritte Abtheilung.

Geschichte der Reformation und der evangelischen Jubelfeste in Halle

nebst

älteren hallischen und erzstiftisch-magdeburgischen Kirchen-Schriften.

592. Statuta prouincialia. ecclesie Magdeburgensis ceterarumque diuersarum prouincialium sub eadem existencium. Impressum liptzgk. Anno domini ɔc.lxxxix. (1489.) [S.]

Nach dem Magdeburger Missale, welches im Jahre 1480 zu Lübeck gedruckt wurde, möchte dieses Buch wohl der älteste, das Erzstift Magdeburg betreffende Druck seyn.

593. Statuta synodalia metropolitane ecclesie Magdeborgensis. (Sine n. a. l. et typ.) [PB.]

Auf Veranstaltung des Erzbischofs Ernst gegen Ende des 15. oder Anfang des 16. Jahrh. gedruckt.

594. Breviarium seu Horae canonicae Ernesti Archiep. Magdeburg. jussu editae. Lips., impr. Melch. Lotter, sumtib. Henr. Widerker. 1513. [MB.]

595. Breviarium Alberti archiep. Magdeburg. jussu editum. Norimb., Geo. Stuchs. 1514. [MB.]

596. Vortzeichnus vnd zceigung des hochlobwirdigen heiligthumbs der Stifftkirchen der heiligen Sanct Moritz vnd Marien Magdalenen zu Halle. [S.]

Ueber diesen hallischen Erstlingsdruck von 1520 vgl. Schwetschke's Voracad. Buchdruckergeschichte S. 22 fgg. und desselben Ausgabe von „Luthers Newe Zeitung vom Rein" S. 7 fgg.

597. Psalterium Dauidis regij prophete. collegiate Hallensis ecclesie Sanctorum Mauricij et Marie Magdalene ad Sudarium recens excusum In famigerata Lipsensi ciuitate in laudem dei optimi Maximi. Am Ende: Finit Psalterium Dauidis regij prophete: Ecclesie collegiate sanctorum Mauricij et Marie Magdalene ad sudarium

domini Hallensis. Impensis optimi: Reuerendissimi: et illustrissimi principis et domini domini Alberti vere cardinalis Romane ecclesie. Vere Magdenburgensis et Moguntinensis Archiepiscopi Administratoris. Halberstatensis etc. Romani imperij electoris etc. In laudem sancte Trinitatis, cui sit laus, honor et gloria. Melchiore Lottero impressore Liptzico. Anno nato saluatore nostro' M.D.xxvij. sexto Iulij. [MB.]

Die Leipziger Presse hat keinen glänzendern Pracht=Druck, als das vorliegende, für das Neue Stift zu Halle ausgeführte Psalterium aufzuweisen, wie sich auch aus der zum typograph. Säcularfeste 1840 in Leipzig veranstalteten Bücherschau ergab. Unser Exemplar ist auf Pergament gedruckt. Ein zweites Pergament=Exemplar befindet sich in der Bibliothek des Dom=Gymnasiums zu Magdeburg.

598. D. Michael Vehe, Von dem Gesatz der nyessung des heiligen hochwirdigen Sacraments, in eyner gestalt. Anno Domini M.D.xxxi. Lpz., Nicol. Schmydt. [MB.]

599. D. Michael Vehe, Wie, vnderschydlicher weiß, Gott vnd seine auserwelten Heiligen, von vns Christen sollen geehret werden. Leipz., Mich. Blum. 1532. [MB.]

600. Ein New Gesangbüchlin Geystlicher Lieder. (Herausgeg. von Michael Vehe.) Leitzigk, Nickel Wolrab. 1537. [Fa.]

Mich. Vehe war Probst des Neuen, von Kard. Albrecht gegründeten Stiftes, und zum ersten Kanzler der beabsichtigten Universität zu Halle bestimmt. Sein Gesangbüchlein, welches hier blos in einer Abschrift vorliegt, ist eines der ersten katholischen Gesangbücher in deutscher Sprache.

601. Trostunge an die Christen zu Halle vber Er Georgen yhres predigers tod. Marti. Luther. Wittemberg, Hans Lufft. M.D.xxvij. [MB.]

Trostschrift Luthers an die Hallenser bei der Ermordung des Predigers an der Stiftskirche zu Halle, Georg Winkler, am 25. August 1527.

602. Die zwei von Luther zu Halle im Jahre 1546 gehaltenen Predigten, die eine „von der Tauffe Christi", die andere am 26. Jan. „von der Bekerung S. Pauli wider die Mönchen." Sie sind herausgegeben von dem ersten evangelischen Prediger an der Moritzkirche, Matthias Wanckel. (Der Titel fehlt.) [E.]

Schriften von Justus Jonas, erstem Evangelischen Superintendenten zu Halle, geb. 5. Juni 1493 zu Nordhausen, gest. 9. Oct. 1555 zu Eisfeld.

603. Ernstlich Handlung der Vniuersitet zu Wittenberg an den Durchlauchtigsten Hochgebornen Churfürsten vnd herren Herr Friderich von Sachsen, die Mesz betreffendt. Die Schrift ist unterzeichnet: Jodocus Jonas Prepositus. Johannes Doelsch Doctor. Andreas Carolstadius Doctor. Hieronymus Schurff Doctor. Philippus Melanchthon. Nicolaus Amßdorff Licentiat. [PB.] (Aus dem Jahr 1522.)

604. Vnterricht Philip. Melan. Wider die Lere der Widerteuffer verdeudschet, durch Just. Jonas. Wittemberg. MDXXVIII. [F.]

605. Die Epistel S. Pauli zun Colossern durch Philippum Melanchton ym latein zum andern mal ausgelegt. Verdeudscht durch Justum Jonam. Michael Lotter. 1529. [F.]

606. Das sibende Capitel Danielis, von des Türcken Gotteslesterung vnd schrecklichen mörderey, mit vnterricht. Justi Jonan. Wittemberg. M.D.XXX. [F.]

607. Auslegung D Mart. Luthers, vber das Lied Mose am Zwey vnd Dreissigsten Cap. Deutero. Vordeudschet aus dem Latin, durch Justum Jonam. Gedrückt zu Wittemberg jm M.D.XXXII. (Durch Georgen Rhaw.) [F.]

608. Wilch die rechte Kirche u. s. w. Christlich antwort, Widder das Pharisaisch gewesch Georgij Witzels. Justus Jonas D. Wittemberg, Georg Rhaw. M.D.XXXIIII. [F.]

609. De missa privata et unctione sacer. libellus D. Mar. Lutheri e Germanico in Latinum translatus, per Just. Jonam. Vitenbergae. (H. Lufft.) M.D.XXXIIII. [Fa.]

610. Loci Communes, das ist, die fürnemesten Artikel Christlicher leere, Philippi Melanch Aus dem Latin verdeudscht, durch Justum Jonam. Wittenberg, Georg Rhaw. M.D.XXXVI. [F.]

611. Oratio IVSTI IONAE, DOctoris Theologiae, de studiis theologicis. Vitebergae. Anno M.D.XXXIX. (Impressum Vitebergae apud Josephum Klug.) [WB.]

612. Epistola D. Mart. Luther. contra Sabbatarios, aucta iam ab ipso, et e Germanico Latine reddita per Justum Jonam. Addita est epistola Justi Jonae, de amplissimo beneficio dei, erga populum Judaicum. Wittembergae.

1539. Schluß: Wittembergae ex aedibus Nicolai Schirlentz, mense Julio, anno M.D.XXXIX. [WB.]

613. Von der Kirchen, vnd alten Kirchenlerern. Philippus Melanthon. Verdeudtschet durch Justum Jonam. Wittemberg, 1540. Jos. Klug. [F.]

614. Ein kurtze Schrifft D. Philip. Melan. Von echter vergleichung vnd friedshandlung, in der Religion sachen, verdeudscht, Durch D. Justum Jonam. Wittemberg. M.D.XLI. Jos. Klug [F.]

Die Dedication ist unterzeichnet: „Datum zu Halle in Sachsen, am 15. Junij. Anno 1541."

615. Eine Schrift Philip. Melanth. newlich latinisch gestellet, Widder den vnreinen Bapstes Celibat, vnd verbot der Priesterehe. Verdeudtscht durch Justum Jonam. Wittemberg. Anno M.D.XLI. (Gedruckt durch Joseph Klug.) [PB.]

616. Vrsachen, warumb die Kirchen, welche reine, Christliche lehr bekennen, die selbige lehr angenommen, vnd dabey ewiglich zu bleiben sich schuldig achten, Vnd warumb sie in die parteischen Richter im Concilio zu Trident, nicht willigen, Aus dem Latin verteutscht, durch Justum Jonam, Doctor. Witteberg, 1546. Es ist gewidmet: Den Erbarn, weisen vnd Furnemen Burgermeistern vnd Radt, vnd gantzer Christlicher Versamlung der löblichen Stadt Hall in Sachsen" u. gedruckt durch Joseph Klug. [WB.]

617. Zwo Tröstliche Predigt, Vber der Leich, D. Doct: Martini Luther, zu Eisleben den XIX. vnd xx. Februarii gethan, durch D. Doct: Justum Jonam. M. Michaelem Celium. ANNO 1546. Gedruckt zu Wittemberg, durch Georgen Rhaw. [WB.]

618. Des XX. Psalm Auslegung, jnn Reim gefaßt, zu beten vnd zu singen — nach der Melodey, Vater vnser im Himmelreich. Durch D. J. Jonam. 1546. Wittemberg, G. Rhaw. [WB.]

619. Eyn fast tröstliche Predigt, vnd auslegung der Historien, Von den wunderbaren XL. tagen, In Actis Aposto. Cap. j. u. s. w. Gepredigt 1553., 1555 in Druck geben. Durch Justum Jonam den Eldern. Regenspurg, H. Khol. [F.]

620. Haubtartikel Christlicher Lere, Loci Theologici, Etwa von D. Justo Jona in Deutsche sprach gebracht, jetzund M.D.LV.

Von Phil. Melanthon widerumb durchsehen. Wittemberg, 1558. Veit Creutzer. [F]

Die Ausgabe „Wittenberg. Gedruckt durch Peter Seitz. M.D.LXXI." besitzt die WB.

621. Oratio de salinis Saxonicis, recitata in renunciatione gradus magisterii philosophici a decano Casparo Guielmo Hallensi. Anno 1555. Witebergae, haeredes Petri Seitzii. [Dr.]

Dieser Caspar Wilhelm heirathete 1549 des Jonas Tochter Sophia.

622. Luthers Predigten von der Todten Auferstehung. Herausgegeben von Andreas Poach. Erfurt, G. Baumann. 1563. [S.]

Andreas Poach kam mit Justus Jonas als dessen Gehülfe im Predigtamt 1542 nach Halle und wurde nach Dreyhaupt's unverbürgter Angabe erster evangel. Archidiaconus zu U. L. Fr., welche Stelle er im J. 1547 verließ. Später verwaltete er eine Zeitlang die erste theologische Professur in Erfurt und gab hier die obigen Predigten Luthers, welche in den bis dahin erschienenen Theilen der Lutherschen Werke noch nicht abgedruckt waren, heraus. Er starb als Prediger zu Utembach bei Jena 1585.

623. Eine kurtze vnterrichtung von weltlicher Oberkeit ꝛc., durch Joan. Spangenbergk, Ecclesiasten der Keiserlichen Stadt Northausen. Anno MDXL. (Zusammengebd. mit der folg. Nr.)

624. Eine predigt. Wie ein Christ hie auff Erden, seliglich reisen vnd wandeln sol ꝛc. durch M. Joh. Spangen. (bergk) Prediger zu Northausen 1543. Am Ende: Gedruckt zu Hall in Sachssen durch Hans Frischmut. 1543. [S.]

Während diese letztere Schrift mit Bestimmtheit von dem frühesten namentlich bekannten Hallischen Buchdrucker Hans Frischmut, einem für die Reformation thätigen und selbst das Opfer persönlicher Freiheit nicht scheuenden Manne, herrührt, ist die erste Schrift, an welcher das letzte Blatt fehlt, nur mit großer Wahrscheinlichkeit der Frischmuth'schen Officin zuzusprechen. Die letztere Schrift ist übrigens das einzige, bisher bekannte Hallische Druckwerk Frischmuths.

625. Cyr. Nicolay Predigt von der Erbsünde. Gedruckt zu Halle in Sachssen, bei Vrbann Gaubisch, Im Jahr 1579. [S.]

Besonders in Bezug auf die Hallische Buchdruckergeschichte des spätern Reformationszeitalters bemerkenswerth, da diese Schrift eine der wenigen ist, welche Urban Gaubisch, ein begünstigter Freund

Luther's, und in einer langen Reihe von Jahren Buchdrucker zu Eisleben, in Halle gedruckt hat.

626. Hällische Catechismus-Bibel. Das ist Catechismus Lutheri, Mit Biblischen Sprüchen vnd Exempeln erkläret Zur Kinderlehr für die Jugend vnd einfältige Leute der Stadt Hall in Sachsen, Also gefasset vnd verfertiget durch die Verordnete des Ministerij daselbsten. Gedruckt zu Hall bey vnd inverlegung Christoff Salfeldt. 1641. [MB.]

627. Magdeburg: vnd Halberstadische Kirchen-Agenda, auff — Befehl — Gustav-Adolphs rc. verfasset 1632. Hall in Sachsen, verleg. Melchior Oelschlegel, gedr. bei Christoff Salfeld. 1632. [S.]

628. Newe Magdeburgische vnd Halberstedsche Kirchen Ordnung. Hall in Sachsen, gedr. bei Peter Schmieden 1635. [S.]

629. Kirchen-Policey und Proceß Ordnungen deß rc. Fürsten und Herrn, Herrn Augusti, Postulirten Administratoris des Primats und Ertz-Stiffts Magdeburg, Hertzogens zu Sachsen rc. Danach in J. Fürstl. Durchl. Ertz Stifft Magdeburg sich männiglich zu achten. Publiciert auff dem allgemeinen Land-Tage zu Hall. den 6. Julii 1652. Halle, gedr. bey Johann Rappoldten. [PB.]

630. Kirchen-Ordnung der Stadt Hall in Sachsen, Welche E. E. Hochweiser Rath daselbst A. 1541. zu erst abfassen, A. 1640 revidiren, und A. 1660 samt dero Anhang und Beylagen publiciren lassen. Gedruckt zu Hall Mit Christoph Salfelds Schrifften. [WB.]

In der Beilage ist die Ordnung der Kinder und dero Gevattern vom 21. April 1655, die Vermahnung für der Copulation, die Declaration wegen der Privat-Trauungen und Taufen vom 18. Nov. 1635 und die S. 45—96 füllende Chor-Ordnung mit einigen Anhängen. Bis auf die Chor-Ordnung hat Dreyhaupt I. S. 993 ff. alles abdrucken lassen.

631. Ertz Stifftsche Magdeburgische Kirchen Agenda auff gnädigste Anordnung des — Fürsten und Herrn, Herrn Augusti — publiciret Anno 1663. Halle, Chr. Salfeld. [WB.]

632. Chur-Fürstliche Brandenburgische im Hertzogthum Magdeburg publicirte Kirchen Ordnung. Anno 1685. Halle in Sachsen, b. Christoph Salfelden. [Fa.]

633. Glauchische Hauß-Kirch-Ordnung — confirmiret von der Hochlöbl. Regierung und Consistorio des Hertzogthums Magdeburg. Halle b. Chr. Henckeln. 1699. — Daran die Glauchische Schul-Ordnung von dems. Jahre. [E.]

Hallische Reformationsgeschichte.

634. Kurtzgefaßte Reformations-Geschichte der Stadt Halle, bey Gelegenheit des Andern Jubel-Festes, zur danckbaren Erinnerung dieser Wohlthat GOttes und zum Nutzen des gemeinen Besten aus glaubwürdigen historischen Nachrichten zusammengetragen und herausgegeben von Joh. George Kirchnern. Halle, bei Joh. Christ. Hendel. 1741. [Dr.]

Das mit zahlreichen Nachträgen versehene Handexemplar des Vfs., der am 25. März 1710 zu Halle geb., den 11. Mai 1772 als Diaconus zu U. L. Fr. starb.

635. Kirchen- und Reformationsgeschichte der Stadt Halle. Ein Lesebuch für den Bürger. Von Gotth. Anton Niemeyer, Prediger bey der St. Georgen-Kirche in Glaucha. Halle, Waisenhaus. 1788. [Dr.]

Der Verf. ist den 24. Jun. 1756 zu Halle geb. und am 31. Decb. 1809 gest.

636. Geschichte der Hallischen Reformation mit steter Berücksichtigung der allgemeinen deutschen Reformationsgeschichte. Eine Festschrift zur 300jährigen evangelischen Jubelfeier der Stadt Halle. Von Karl Christ. Lebr. Franke, Licent. und a. o. Prof. der Theol. und Archidiac. zu U. L. Fr. Halle, C. A. Schwetschke und Sohn. 1841.

Jubelfeste in Halle.

1617.

637. Anordnung vnd Befehl Vnser. von Gottesgnaden Christian Wilhelms postulirten Administratoris — wie das Evangelische Jubelfest in vnserm primat: Vnd Ertzstifft Magdeburgk angestellet, vnd gehalten werden solle. Schluß: Geben auff vnserm Schloß S. Moritzburgk den 5. Octobris des 1617. Jahres. Gedruckt zu Hall, bey Peter Schmidt. [MB.]

638. Ein Andechtiges gebet. So bey dem angestelleten Evangelischen Jubelfest in Christlichen Kirchen des primat vnd Ertzstiffts Magdeburgk zu gebrauchen verordenet. Hall in Sachsen, bey Peter Schmidt. [MB.]

639. Im Christlichen Evangelischen Lutherischen Jubel-Jahr. I. Ein schön Braut Lied. II. Das rechte Hochzeit Kleid. III. Die Päbstische Grewel vnd Menschen Tand, so vorhin in S. Vlrichs Pfarrkirchen der Stadt Halle, an stat des rechten Hochzeit Kleids, oder waren Gottes Diensts, eingeführet gewesen. Der Christlichen Gemein derselben Kirchen, in dreyen Predigten, einfeltiglich erkleret, fürgetragen, vnd entdeckt. Vnd sambt angehangnem, verzeichnüß aller Evangelischen **Pastorum, Diaconorum**, auch Kirchväter vnd Achtmanne zu S. Vlrich: Einer missive Lutheri, an E. E. Rath zu Halle: vnd andern in Druck verfertiget durch **M. Martinum** Röber **Wurcensem Misnicum**, an jtzo der Kirchen S. Vlrich **Pastoren.** Halle in Sachsen. Gedruckt bey Peter Schmidt, In vorlegung Joachim Krusicken. Anno **M.DCXVIII. [MB.]**

Röber, geb. d. 9. Febr. 1583, wurde am 6. Juli 1611 Oberprediger zu St. Ulrich und starb d. 15. Nov. 1633.

1641.

640. Jubel-Seliger Grüner Donnerstag zu Halle in Sachsen Ao. 1641. Das ist: Drey Christliche Danck-Predigten vber das hundertjährige Gedächtnüß der Wunder-Gnaden Gottes, so Ao. 1541. Grünen Donnerstages mit freyer öffentlicher Predigt des Evangelii vnd richtigem Gebrauch des heiligen Sacraments vnter beyderley Gestalt bey der Häupt-Kirchen zur Lieben Frawen in Halle angangen, vnd darinnen, wie auch in den andern biß **Dato** waltet vnd schaltet. Gehalten durch **Arnoldum Mengering D. Pastorn** zu S. Mariae vnd Superintendenten. **Gottfridum Olearium D. Pastorn** zu S. Vlrich. **M. Christianum Müllerum, Pastorn** zu S. Moritz. Vnd Christlichen frommen Hertzen vnd Liebhabern des reinen Evangelij zu Dienst vnd Trost in Druck gegeben. Gedruckt vnd verlegt zu Altenburgk in Meissen bey Otto Michaeln, Im Jahre 1642. **[MB.]**

Ein Verzeichniß der Evangelischen Prediger und die formula confessionis von 1573 ist angehängt. Arnold Mengering ist d. 1. Septbr. 1596 zu Halle geb., 1640 Oberpastor geworden und am 7. Jan. 1647 gest. G. Olearius, gleichfalls ein Halenser, d. 1. Jan. 1604 geb., 1634 Pastor zu St. Ulrich, 1647 Oberpfarrer zu U. L. Fr. und starb d. 20. Febr. 1685. Christ. Müller, geb. d. 6. Oct. 1605, starb d. 5. Aug. 1656 (nicht 1651).

1717.

641. Formulare, wie das Evangelisch-Lutherische Kirchen-Jubilaeum Sonntags vorher in allen Kirchen zuvor abzukündigen. Dabei die am Feste zu erklärenden Texte. [E.]

642. Wohl-verdientes Ehren-Gedächtniß D. Martini Lutheri, und der Evangelischen Reformation — als eine Vorbereitung zu dem instehenden andern Jubilaeo — gestiftet von Ioachimo Langen. Halle, Rengersche Buchh. 1717. [E.]

643. Hundertjähriges Denckmahl der Reformation bestehend in denen von einem gesammten ehrwürdigen Ministerio der Stadt Halle bey dem zweyten Jubileo Reformationis gehaltenen Predigten, Wie auch einigen dahin gehörigen Orationibus und andern Schrifften. Nebst einer Historischen Vorrede von dem Anfang und Fortgang der hiesigen Reformation zur Ehre des Dreyeinigen GOTTEs und Erbauung des Nächsten zum Druck befördert durch D. Io. Michaelem Heineccium, K. Pr. Consistorial-Rath und Inspectorem des Stadt-Ministerii und der Kirchen und Schulen im Saal-Cräyß, Ober-Pfarrern und Pastorem zu U. L. Frauen, und des Gymnasii Scholarcham Seniorem. Halle im Magdeburgischen. In Verlegung der Neuen Buchhandlung. 1718. [MB.]

Der Verf. ist d. 14. Dec. 1674 geb. und d. 11. Sept. 1722 gest.

644. Vortrab einer Historischen Nachricht, welcher gestalt das zweyte Jubel-Fest der Evangelisch-Lutherischen, so den XXXI. Octobr. An. MDCCXVII einfiel, bey hiesiger weitberühmten Friedrichs-Universität, in allen Christ-Lutherischen Kirchen der Stadt Halle und denen zugehörigen zweyen Vorstädten Glauche und Neumarkt, im Gymnasio Illustri und andern löblichen Anstalten, gefeyret worden, was vor Praeparatoria vor dem Feste gemachet, wie es würcklich gefeyret, und was vor Solennia nach demselben bey der Universität, in einer jedweden Kirchen a parte im Gymnasio Illustri und übrigen löblichen Anstalten vorgangen und angestellet worden. Sub censura Academica wohlmeinend communiciret Durch Sincerum. Halle, druckts Joh. Christian Zahn, Universitäts- und E. E. Raths-Buchdrucker. [MB.]

Der Verfasser ist David Schott.

645. Die beständige Treue des wahren evangelischen Lutterthums am 25. Octob. des 1717. Jahres in der Kirchen zu U. L. Fr. vorgestellet von M. Martin Schwartzen. H. bey Joh. Gottfr. Ficken. [E.]

646. Oeffentliches Jubel-Zeugniß von der Evangelischen Reformation, d. 31. Oct. als Dom. XXIII. post Trin. 1717 in der Schul-Kirche zu Halle, vor der versammleten Universität abgeleget von Paulo Antonio, SS. Th. D. et P. P. Ord. und Joh. Dan. Herrnschmid, SS. Th. D. et PP. Ord. nebst einigen Historischen Anmerckungen, darzu kommt eine zweyfache Zugabe von der Vest-Beharrung bey der Bekänntniß des Evangelii, Insonderheit Wolffgang Vogels, 1526 gedrucktes Sendschreiben, und eine wohlgemeinte Vorrede von dem wahren Frieden in der Evangelischen Kirche. Halle, Waisenhaus. M DCC XVIII. [Dr.]

647. Dica Iubileorum, quam bonis mentibus, civibus praesertim Fridericianae, ad cavendas in secundo Iubileo Evangelico — ceremonias et ritus suo instituto et calamo commendat Io. Petrus Ludewig, Ict. Halae Magdeb., bibliopol. nov. [E.]

648. De rege Ezechia, ecclesiae israeliticae sive Iudaicae reformatore, quam pro gradu doctoris theologi a. d. XXVII. Octobr. eruditorum disquisitioni submittet Io. Henr. Michaelis. Bei Chr. Henckel. (Dabei Jo. Just. Breithaupts Einladungsprogramm.) [E.]

649. Disputatio secularis et simul inauguralis de indulgentiis qua Martini Lutheri theses XCV. tanquam prima certaminum et totius negotii reformationis tuba illustrantur — ad secundi Iubilaei evangelici solennia et simul ad doctoris theologi gradum die XXX. Octobr. exhibitae a Ioachimo Langio. Bei Henckel. (Dabei Jo. Just. Breithaupts Einladungs-Programm.) [E.]

650. Evangelische Kirchen-Historie betreffend das wichtige Werk der Reformation Lutheri von 1517. bis 1555. nebst dessen Herkunft, sonderbaren Fatis und Begegnissen, auch Schriften und Thaten, zusamt dem vor, bey und nach dem andern Evangelischen Danck- und Jubel-Fest zu Glaucha an Hall gehal-

tenen Predigten, wie auch einem Anhang von der Reformation dasiger Kirche und denen seit derselben daran gestandenen Evangelischen Predigern, herausgegeben von M. Joh. Hieronymo Wiegleb, Pastore daselbst. Halle. In Verlegung des Waysenhauses, MDCCXVIII. [MB.]

Der Verf. ist d. 19. Jul. 1664 geb., gest. d. 26. Oct. 1730.

1730.

651. Oeffentliches Jubel-Zeugniß von dem vor 200 Jahren zu Augspurg übergebenen Evangelischen Glaubens-Bekenntniß an einigen Sonn- und Fest-Tagen vor Christlicher Gemeine in etlichen Predigten zur Erbauung abgelegt von Joh. Anastas. Freylinghausen. Halle, Wäysenhaus. 1730. [Dr.]

1741.

652. Das Wunder göttlicher Gnade, welches der gnädige und barmhertzige HErr am Grünen Donnerstage Anno 1541, und also ietzt vor zweyhundert Jahren, an dieser Stadt Halle und in derselben, besonders an der Gemeine zu Unsrer Lieben Frauen, bewiesen, indem er, in gemeldeten Jahre und Tage durch Herrn D. Iustum Ionam dieser Gemeine, zu erst, in öffentlicher Versammlung das Evangelium von Christo verkündigen und das heilige Abendmahl unter beyderley Gestalt austheilen lassen, ward bey der, deswegen in allen drey Pfarr-Kirchen zum Lobe GOttes celebrirten Gedächtniß-Feyer, in erwehnter Haupt-Kirche vorgestellt von Johann George Francken. Halle, b. Johann Friedr. Grunert. 1741. [MB.]

Der Verf., von Eilenburg gebürtig, starb d. 29. Jan. 1747.

1747.

653. Neumarktisches Jubelzeugniß in zwo zum danckbaren Andencken der Anno 1547. eben am Neuenjahrstage zum erstenmal empfangenen Evangelischen Lehre, gehaltenen Jubelpredigten abgeleget, und auf Verlangen so wol als zum besten der Nachkommen im Druck herausgegeben. Halle, Waisenhaus 1747. [Dr.]

Enthält außer den Predigten von Lichotius und Taust, den Musiken und Gedichten auch schätzbare geschichtliche Nachrichten über die Prediger, Kirchenvorsteher und Richter auf dem Neumarkte.

1748.

654. Kurtzgefaßte Nachricht von den wegen des Interims vor zweyhundert Jahren so wol in der Stadt Halle als auch sonst noch vorgefallenen merkwürdigsten Begebenheiten, zum erneuerten Andencken der damals gar sonderlich über uns waltenden Güte GOttes, aus verschiedenen dahin gehörigen Schriften der Kirchen- und politischen Geschichte mitgetheilet von Johann George Kirchnern. Halle, in der Rengerschen Buchhandlung 1748. [Dr.]

1753.

655. Das Wunderbare und Göttliche bey dem zu Augspurg übergebenen Glaubens-Bekenntniß der Evangelischen Kirche wurde am Gedächtnißtage desselben, der diesesmal eben auf den IVten Sonntag nach Trinitatis einfiel, in einer Früh-Predigt der Gemeinde zu St. Moritz in Halle vorgestellet und auf Verlangen mit Anmerckungen und Zeugnissen aus denen Reformations-Geschichten dem Druck übergeben von Johann Biltzing Pastore zu St. Moritz und des Gymnasii Scholarcha. Halle, in Verlegung des Waysenhauses. 1753. [WB.]

1755.

656. Catechetischer Unterricht von dem vor zweyhundert Jahren den 25. September feyerlichst geschlossenen Religionsfrieden in Teutschland, bey Allergnädigster Verordnung der zweyhundertjährigen öffentlichen Jubelfeyer desselben im Herzogthum Magdeburg, zum Besten der lieben Jugend aufgesetzt von Johann George Kirchnern. Halle, Waisenhaus 1755. [Dr.]

1755.

657. Das heilige Denckmahl von dem wunderbarlich angefangenen und herrlich hinausgeführtem Rath GOttes bey dem allerersten Religions-Frieden für die Evangelische Kirche in Deutschland durch den Passauischen Vertrag wurde zum Gedächtniß desselben den XXI und XXIII Sonntag nach Trinitatis 1752 der Gemeinde zu St. Moritz in Halle vorgestellet und auf Verlangen bei dem im gegenwärtigen 1755ten Jahr einfallenden

Augsp. Friedens-Jubiläo mit Anmerckungen und Zeugnissen aus denen Reformations-Geschichten dem Druck übergeben von Johann Biltzing etc. Halle, in Verlegung des Wäysenhauses. 1755. [WH.]

658. Nöthiger Anhang zum Ersten Theil des Heiligen Denckmahls u. s. w. mit allerhand dienlichen Anmerkungen versehen und ausgefertiget von Johann Biltzing etc. Halle, in Verlegung des Wäysenhauses, 1755. [Diacon. Dryander.]

659. Das frohe und danckbare Andencken der evangelischen Kirche vor den zu Augspurg aufgerichteten und nun zwei hundert Jahre genossenen Religions-Frieden, bei der allgemeinen Jubel-Feyer, MDCCLV. am 18. Sonntage post Trinit. in gegenwärtiger Abhandlung zum Preis des Allerhöchsten erneuert von Johann Biltzing etc. Halle, in Verlegung des Wäysenhauses, 1756. [WB.]

Johann Biltzing, geb. 29. Sept. 1698, seit 1739 Pastor zu St. Moritz, st. 7. Jan. 1762.

660. Panegyricus in saecularem memoriam pacis religiosae anno MDLV. die XXV. Sept. divinitus concessae in regia academia Fridericiana anno MDCCLV. die VI. Octobris iussu publico dictus a Friderico Wideburgio academiae oratore. Bei J. Fr. Grunert. [Dr.]

661. Diss. saecularis admiranda singularis providentiae divinae vestigia in vindicanda per pacem Passaviensem a. MDLII. et Augustanam a. MDLV. sacrorum evangelicorum libertate exponens, quam in memoriam pacis religionis d. XXV. Sept. defendendam proponet Joann. August. Noesselt. Halae Magd. litteris J. Fr. Grunerti. (Daran die Beschreibung des Festes in den Wöchentl. Hall. Anz. Nr. 40. u. 41.) [E.]

662. Sacra saecularia ob pacem religiosam pie in aede gymnasii Halensis a. d. XV. Octobr. MDCCLV. obeunde rite indicit M. Joannes Petrus Miller, gymnasii rector. Bei Gebauer. [E.]

1817.

663. Ordnung der Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation in Halle, Glaucha u. Neumarkt. (Außerordentliche Beil. zum H. P. Wochenbl. 43. Stück.)

664. Kirchenlieder zur Feyer des Reformations=Jubelfestes 1817. 1 Bogen. (zusammengestellt vom Superintendenten Fulda).

665. Lieder zur kirchlichen Feyer des Reformationsfestes u. der Synodalversammlungen von D. Aug. Herm. Niemeyer. Halle u. Berlin in der Buchhandlung des Waisenhauses. 1817.

666. Ordnung der akademischen Feierlichkeiten bei dem Reformations=Jubiläum am 1. November 1817.

667. Narratio de Justo Jona theologo Vitebergensi atque Halensi conditaeque ab eo evangelicae Halensis ecclesiae primordiis, qua tertia evangelicarum ecclesiarum saecularia in academia regia Fridericiana Halensi et Vitebergensi consociata a. d. I. Novembris sollemniter concelebranda indicit ordo theologorum interprete D. Georgio Christiano Knappio. Halis Sax. in libr. orphanotr. MDCCCXVII.

668. Die Universität Halle nach ihrem Einfluß auf gelehrte und praktische Theologie in ihrem ersten Jahrhundert, seit der Kirchenverbesserung dem dritten. Der Säcularfeyer der Reformation gewidmet von D. Aug. Herm. Niemeyer. Halle. Waisenhaus. 1817. Wieder abgedruckt in den Akademischen Predigten u. Reden.

669. Akademische Jubelpredigt bey der Feyer des dritten Säcularfestes der Kirchenreformation. Nebst einer kurzen Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der vereinigten Universität Halle u. Wittenberg u. in den Frankischen Stiftungen. Von D. Aug. Herm. Niemeyer. Halle u. Berlin, Waisenhaus. Wieder abgedruckt in den Akademischen Predigten u. Reden.

670. Zur Feier des dritten Jubelfestes der evangelischen Kirche, von Maaß; Musik von Naue.

671. Lieder u. Chöre zur Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation in dem wiedereröffneten großen Versammlungssaal nach den Zerstörungen des Krieges der Frankischen Stiftungen. Am 2. Nov. 1817.

672. Philipp Melanchthon als Praeceptor Germaniae. Einladungsschrift zur Säcularfeyer der Reformation in der vereinigten Hauptschule u. dem Königlichen Pädagogium zu Halle am 10. November. Namens der Schuldirection von D. Aug.

Hermann Niemeyer. Halle u. Berlin, in der Buchhandlung des Hallischen Waisenhauses. 1817.

673. Ordnung der Sacularfeyer der Reformation in der vereinigten Hauptschule und dem Königlichen Pädagogium am 10. November Nachmittags um 2 Uhr in dem großen Versammlungssaale der Frankischen Stiftungen. 2 Bl.

1830.

674. Kurzer Unterricht über den Inhalt des Augsburgischen Glaubensbekenntnisses. Halle, im Juni 1830.

675. Prorector universitat. liter. Fridericianae ad confessionis Augustanae sacra secularia tertia — concelebranda publice invitat interprete Michaele Webero. Confessio Augustana eaque invariata, quae dicitur, ex editione Melanchthonis principe redditur nonnullisque animadversionibus — illustratur. Praemissa est epistola Jo. Brentii ad Isenmannum Halensem de comitiis Augustanis.

676. Mich. Weber, oratiuncula inter sacra Confessionis Augustanae secularia tertia d. XXV. Jun. A. MDCCCXXX in auditorio aedium Franckianarum majori habita cum epilegomenis nonnullis ad Confessionem Augustanam. B. Plötz.

Die Rede des CR. Gesenius über die Geschichte des Augsburger Reichstages ist nicht im Druck erschienen.

677. Ein Heft mit den bei der academischen Feierlichkeit und bei dem auf den Franckeschen Stiftungen veranstalteten Redeactus gesungenen Liedern. [Dr.]

1841.

678. Programm für die Reformations-Jubelfeier am 31. October und 1. November 1841. ½ B.

679. Zur dritten Jubelfeier der Einführung der Kirchenreformation in der Stadt Halle. Für die evangelische Schuljugend. Bei C. A. Schwetschke u. S. 1 B.

Die ausführliche Schrift des Archid. Prof. Franke s. Nr. 636.

680. Gesänge zur gottesdienstlichen Feyer des dreyhundertjährigen evangelischen Bekenntnisses in Halle, am 31. October und 1. Nov. 1841. Waisenhaus. (Vom Sup. Fulda zusammengestellt.)

681. Ad solemnia saecularia tertia sacrorum Halae emendatorum ab utraque Fridericiana Academia pie concelebranda Prorector cum Directore et Senatu observantissime invitat interprete D. Christian. Frid. Fritzsche, Theologiae Professore ordinario. — — Quantae molis fuerit Halae sacra christiana emendare ostenditur. Additae sunt V Epistolae Alberti, Ducis Borussorum, et Justi Jonae. Halae, formis Gebaueriis. MDCCCXLI.

682. Kurze Nachricht über die kritische Ausgabe der Lutherischen Bibelübersetzung nebst einem Probebogen, vorgelegt am Tage des dreihundertjährigen Jubelfestes der Reformation in der Gesammtstadt Halle von Dr. H. A. Niemeyer, Director der Franckeschen Stiftungen. Cansteinsche Bibelanstalt. 1841.

683. Dr. M. Luther's Predigten in Halle — nebst zwei an dessen Bewohner gerichteten Trostschriften zur 300jährigen evangelischen Jubelfeier. Herausgegeben von Dr. H. E. Bindseil. Halle, Hendel. 1841.

Anhang.

Handschriftliches, Artistisches und Nachträge.

Die Bibelübersetzung D. Martin Luthers von 1541 mit den Handschriften von Luther, Melanchthon, Jonas, Bugenhagen und Cruciger. (Rathsbibl. zu Halle.)

Eine Sammlung von 172 eigenhändigen Briefen berühmter Männer aus der Zeit der Reformation (z. B. Spalatin, Mutian, Eobanus Hessus, Veit Dietrich, Joachim Camerarius, Myconius, Johann Spangenberg, Anton Corvin u. A.), größten Theils an Justus Jonas nach Halle geschrieben.
(Herzogl. Bibliothek zu Meiningen.)

Ein Codex, enthaltend zehn eigenhändige Briefe Melanchthons.
(WB.)

Eine Sammlung facsimilirter Handschriften von Fürsten, Staatsmännern und Gelehrten aus der Zeit der Reformation. [F.]

Eine Sammlung von Bildnissen ausgezeichneter Männer aus der Zeit der Reformation. (Eigenthum des Dr. Weber.)

Von Albr. Dürer (geb. 1471, † 1528): Cardinal Abrecht, Herzog Friedrich von Sachsen, Wilibald Pirkheimer, Erasmus von Rotterdam. (Sämmtl. in Kupfer gest.)
Kaiser Maximilian I., Albrecht Dürer, Kaiser Carl V. (in Holz.)

Von Lucas Cranach (geb. 1470, † 1553.): Martin Luther (in Kupfer). Derselbe u. Phil. Melanchthon (in Holz).

Von Barthel Beham (geb. 1502, † 1540.): Kaiser Carl V. (in Kupfer).

Von Melchior Lorch (geb. 1527, † 158...): Martin Luther (in Kupfer).

D. Martin Luther. Brustbild nach einem Original-Gemälde Cranachs in der Kirche St. Blasii zu Nordhausen. [F.]

Ein Tableau von C. Themann aus Berlin (jetzt in Halle), in Bleistift und für den Stich bestimmt, darstellend die Reformation in einem allegorischen Gesammtüberblicke.

Bildniß Luthers in ganzer Figur, gez. vom Lieutenant F. Trost aus Naumburg, zur Ausstellung übergeben. Lithographie.

Das Buch der Cronicken. Nürnberg, Ant. Koburger. 1493. (M. Holzschn. von Michael Wolgemuth und Hans Pleydenwurff.) [MB.]

Das new Plenarium oder evangelybuch. Basel 1518. (Mit Holzschn. von Schäuffelein.) [Fa.]

Eine Anzahl von seltenen und interessanten Flugschriften aus der Zeit der Reformation u. A.

die Luthersch Strebkatz.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Ausstellung meist originaler Druckschriften zur Erläuterung der Reformationsgeschichte mit besonderem Bezug auf die deutsche und hallische Kirchenverbesserung ; veranstaltet zur 300jährigen evangelischen Jubelfeier der Stadt Halle im Examinations-Saale der Franckeschen

Halle 1841

H.ref. 16 q
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10448305-0